Telegraphische Depekten. Geliefert bon ber United Breg.) Inland.

Mach 33 Jahren.

Dem gort, 10. Dez. Polly Frifd, melde fich feit 33 Johren in bem Bucht= hause von Rings-County befindet, nachbem fie megen Bergiftung ihres Gatten und ihrer zwei Rinder zum Galgentode verurtheilt, bann aber, als zeitweise mahnsinnig, zu lebenslänglicher Bait begnadigt worden war, ift heute auf Ordre des Gouverneurs in Freiheit ge= jest morden. Gie ift jest 75 Jahre

alt. Die Herzte fagen, fie fei wieder pollfommen gurechnungsfähig. Weife Shlaverei.

Bittsburg, 10. Dec. Bor etma einem Jahre ichidte bie "Renftone": Ur= beitsagentur babier Chartes Stein mit 25 Italienern nach Logan=County, 23. Ba., um für die Gebr. Thompfon, Contractoren für die Norfolt & Beftern= Bahn zu arbeiten. Logan-County liegt an ber Grenglinie von Beft-Birginien und Rentudy und gehört ju bem milbes ften Theile von Beit-Birginien. Das Land ift nur bunn befiedelt und fteht fo gut wie außerhalb bes Gefetes. Stein und feine Wefährten tamen bis Dinnegstown, an ber Linie ber Rorfolt & Beftern Bahn. Dort machten fie Raft, um etwas zu effen und die Gebr. Thompson aufzusuchen. In nächster Dabe campirten etwa 200 Karbige.

Gine Angahl Farbiger vertraten Stein und feinen Gefährten, nachbem tiefelben Etwas zu effen gefriegt bat= ten, den Beg, gogen Revolver und er= flarten ihnen, fie mußten bier bleiben und fofort bedingungelos arbeiten, ober fie murben niebergeschoffen merben. Den Bebrohten blieb nichts übrig, als fich ju fügen. Gie arbeiteten mehrere Tage lang, ohne Etwas bafur gu friegen. Dabei murben fie von ben Schmarzen Tag und Racht bewacht.

Stein und einige feiner Befährten entichloffen fich tropbem, einen Glucht= perfuch zu machen, nachbem biefes Oflas venleben ichon eine Boche gebauert batte. Wegen Mitternacht, mahrend bie wolltopfigen Gerberuffe fchliefen, ftahlen fie fich weg und eilten bas Thal hinab. Gie murden von den Farbigen mit Schweißhunden verfolgt, tobteten aber die Sunde und entfamen ben De= gern, indem fie fich im Gebirge ver=

Rachdem fie mehrere Tage herumges abenteuert hatten, erreichten fie Die Grenglinie von Rentudy und erhielten Arbeit in einem Bergbauerlager, mo Beige und Schwarze beschäftigt maren. Stein mar ber Gingige von ber Gegaar, welcher nach Bittsburg gurudgelangt ift, bie Unberen gerftreuten fich nach verfchiebenen Richtungen. Stein glaubt, bag Ginige in Dinnegstown getobtet

Bahnanglud.

Baterbury, Conn., 10. Dez. 3mi: iden Couthford und Bomperany= Ballen rannten beute fruh um 71 Uhr zwei Guterguge gufammen.

Bwei Bedienftete murden getobtet. und 12-15 Bagen thurmten fich mit ben gertrummerten Locomotiven gufam=

Dampfernadrichten. Mingefommen.

Dem Dort: Bremerhaven von Unt: werpen; Dresben von Bremen; Berfian Monarch von London; Gity of Chefter Diew Port: Etruria von Liverpool.

Baltimore: Birginia von Samburg; Schiedam von Rotterbam. Liverpool: Runic und Umbria von

Dem Port; Indiana von Philadelphia. Glasgow: Bolivia von Rem Port. Abgegangen.

Liverpool: Bovic und Gallia nach

Der frangöfifche Dampfer "La Bre= tagne" follte heute von Rem Dort nach Savre abgeben, rannte aber im Rebel wider ben Landungsplat ber Morgan= Linie am Jug ber Franklin Str. und mußte mit beichabigtem Rumpf einft= weilen nach feinem Dod gurudfehren.

28 etterberidt.

Für bie nachften 18 Stunden folgen= bes Better in Illinois: Rordwestwinde, Die veranberlich werden; Sonntagfrub viel falter; Conntagabend falter, aus. genommen im nordweftlichen Illinois.

Telegraphifche Motizen.

In Pittsburg ift eine Bewegung im Gange, ben Burgermeifter, ben Bolizeichef und eine Ungahl anderer Beamten in Untlagestand zu verfeben, weil biefelben bie Wefete gegen anrüchige Saufer nicht in Unwendung brachten.

Raifer Frang Jojeph ift über ben fürglichen Berlauf ber politifchen Gr= eigniffe in Ungarn im hochften Grabe erregt. Er hat baber auch feine übli= den Jagben in ber Umgegend von Bubapeft und feinem Jagdichloffe Go: bollo aufgegeben und fogar feine bort befindlichen Jagbhunde verfaufen laffen.

- Mus Tacomah, Bafh., wird ges melbet: Gin muthiges Dlabchen, bas nicht einmal feinen Ramen in die Breffe bringen will, rettete fpat Abends einen fcmer beladenen Berfonengug ber Gou: thern Bacific Bahn unweit Grants Bag, Dreg., vor ganglicher Bernich= Bahnfrepler hatten bie Schienen über eine bobe Brude aufgeriffen, und batte nicht bas Dabden bas Attentat bemerft und mit einer Laterne ben Bugs führer beharrlich gewarnt, fo mare ber Bahnzug 45 Fuß tief in eine Gelfens ichlucht gestürzt.

Mustand.

Der bentiche Reichstag. Eine friegsdroßende Afarmrede von Kal-tenborn-Stachau.

Berlin, 10. Dez. Beute fam es im Reichstag zur erften Lejung ber neuen Beeresvorlage, über melche bereits bei ber allgemeinen Budgetberathung eine fo bentwürdige Debatte ftattgefunden hatte. Der Rriegsminister, General von Raltenborn-Stachau, begleitete Die Ginbringung ber Borlage mit einer lan= gen und fehr ernften Riede gu Gunften ihrer Unnahme.

Er ertlarte, Deutschland muffe bas rauf vorbereitet fein, je ben Mugen: blid einen entgiltigen Enticheibungs: tampf aufzunehmen, einen Rrieg, mel= der alle früheren weit in ben Schatten ftellen werde in ber Große ber betheilig= ten Streitfrafte, jowie in ber Bedeutung ber zu entscheibenben Fragen. Es fei eine gebieterifche Rothwendigfeit, bag jeber Mann in Deutschland, melder fa: big fei, Waffen gu tragen, bereit fei, fich zu ftellen, wenn man ihn rufe. Die Borlage fei eine Magnahme ber böchften Mothwendigfeit und verlange fein Opfer, welches ber Patriotismus ber Ration nicht willens fei, ju leiften, fein große= res Opjer, als was andere Rationen brachten in ber Borbereitung für ben gewaltigen Rampf, welcher jederzeit los= geben fonne.

Entipredend biefem bringenbften Beburfnig, Deutschland auf jenen Rampf porzubereiten, fei bie Borlage entworfen worden, und die Regierung hoffe und erwarte, daß fie die Unterstützung Muer finden merbe, benen bie Erhaltung bes Bestandes des Baterlandes und die Ber= theidigung ber Errungenschaften, welche jo viel beutiches Blut und beutsche Energie gefoftet hatten, am Bergen liege.

Der Rriegsminifter verbreitete fich nun eingehend über bie Gingelheiten ber ber Borlage und fuchte barguthun, bag Alles verfacht worden fei, Die Laft fo leicht zu machen, wie es weise Rudficht auf Die Gicherheit bes Landes und Die Tüchtigfeit bes Rriegsheeres gulaffe.

Die Riebe wurde im MIgemeinen beis fällig aufgenommen, und die Huslajfungen bes Minifters betreffe ber beis nahe völligen Gemigheit eines europai= ichen Krieges in naber Butunft machten offenbar einen tiefen Gindruck, gumal fie Die Borausfagungen bes Kanglers Caprivi in berfelben Gache beftatigten.

Die Affare Ablwardt-

Berlin, 10. Dez. Rachbem geftern in bem Berleamdungsproceg gegen ben Antifemitenführer Ahlmardt ber Staats= anwalt fein Plaidoper beendet hatte, in welchem er 18 Monate Gefangnig beantragte, führte Ablmarbt feine eigene Bertheibigung. Er jagte, er habe für alle feine Ungaben Bemeife gebracht, nur fei es ihm nicht gelungen, Die baraus gezogenen Schluffe gu erharten. liebrigens gab er zu, uripringlich jeine Schrift "Andenflinten" für antifemiti= fche Zwede verfaßt gu haben; fpater habe er jedoch bie Ctaatsbehorben ge= brangt, fich ber Ungelegenheit angu= nehmen. Er habe burchaus nicht be: abfichtigt, bie Golbaten gegen bie ihnen gelieferten Baffen migtrauifch gu ma= chen, fonbern es fei ihm barum gn thun gewesen, bas Rriegeministerium gu veranlaffen, untaugliche Gewehre von ber Bermenbung gurudgugieben.

Der Richter erflärte Uhlmarbt ber Berleumbung bes Gemehrfabrifanten Lowe und bes Referveleutnants Ruhne ichuldig. Bei Berfundigung bes Straf= urtheils führte er aus, bag Die Behaup: tung, Die Gemehre feien falfchlicherweise gestempelt worben, nicht haltbar fei. Much hatten bie Berfuche mit ben Lome's ichen Gewehren glangenbe Ergebniffe geliefert. Die Mhlmardt'ichen Angriffe feien por bem Gejes ftrafbar, und es laffe fich burchaus nicht beweifen, ban ber Ungeflagte im öffentlichen Intereffe gehandelt habe. Wenn Leute wie Ahls marbt gu Sunderten herumliefen, murbe Diemand mehr feines Lebens auf ber Strage ficher fein. Darauf verurtheilte er Uhlwardt gu funf Monaten Gefangs

3m Reichstag wird ein Untrag einge= bracht werben, Ahlwardt als Mitglied bes Reichstages die Baft zu ersparen ober boch zu ftunden, und es heißt, baß ber Untrag ftarte Unterftugung finden werbe. Der Antrag wird geftellt werben, fobald Ahlmardts Ermählung in ben Reichstag formell verfundet ift.

Das geringe Strafmaß, bas über Ablwardt verhängt wurde, hat in vielen Rreifen überrafcht, und im Allgemeinen fann ber Ausgang bes Proceffes feine ber Parteien befriedigen. Großes Aufe feben machte gegen Schlug ber Berhands lungen bie Behauptung, bag unter ber Landwehr ber Jubenhaß fich ausbreite. Die es beißt, rechnet ber Fabritant Lome auf teine Muftrage feitens ber Regierung mehr, mas ihm jeboch gleich: giltig fei, ba an ben Regierungsaufträgen boch nicht viel Profit zu

Es fragt fich, ob überhaupt noch lange bie Berftellung von Gewehren für ben Staat an Brivatfirmen vers geben wird. Der " Samburger Corres fpondent" ichreibt, in militarijchen Rrei= fen fei man entichieben ber Unficht, bag bies nicht mehr geschehen folle. Alle Gewehre ohne Musnahme follten von ter Regierung fabricirt werben. Gine Ungahl höherer Officiere foll ber Unficht fein, bag megen gemiffer Unregelmäßigs feiten, Die ermiefenermaßen in ber Lome's ichen Fabrit vorgetommen feien, Die Bewehre, mit benen ihre Leute hantiren müßten, ben Fabrifanten gurudgestellt und burch folde vom Staat fabricirte

erfett werben follten. Die Bismard'ichen Nachrichten" besprechen jest ben 2161= wardt-Proceg eingehend und fagen u. M.: "Wenn in Befel icon nach einem einfachen Manover von 939 Lowe'ichen Gemehren mehr als 520 reparatur: bedürftig maren, wie foll es benn erft im Rriege werben? Wenn Militars jest vor Gericht verfichert haben, Die Reparaturbedürftigfeit beeinträchtige ihre Rriegsbrauchbarteit burchaus nicht, fo ift bas eine Behauptung, bie man teinem verftanbigen Menichen meis= machen fann. Bangliche Auftlanung über alle noch bunflen Bunfte ift brin: gend nothwendig, besonders ba in mei= ten Rreifen Die vielleicht unbegrunbete Unficht Plat gegriffen bat, bie gericht= lichen Musfagen über biefe Glinten hat= ten bem Mustand gegenüber geheim

Intereffaute Operation.

Berlin, 10. Deg. Gine ber bemer= tenswertheften Operationen ber Reugeit hat Brofeffor Kraufe, Oberargt im So= fpital in Altona, vorgenommen. Dies felbe murbe an einem Batienten vollgo= gen, welcher an dronifder Meuralgie litt. Der Argt machte eine Deffnung in ben Ropf und trenute ben angegriffenen Merv los. Jest ift ber Patient völlig wiederhergestellt.

Madträglider Cholerafall.

Samburg, 10. Dez. Gin rumani= fches Dienstmädchen ift geftern hier an ber Cholera gestorben.

Funf Perfonen umgekommen.

Berlin, 10. Dez. Auf dem befann= ten Muggelfee, in ber Rabe von bier, murben burch Treibeis brei Canalboote eingestoßen und 5 Berjonen verloren ba= bei ihr Leben.

Der Mubin wird "gefaft".

Bien, 10. Dez. Wegen bochft auf= rührerifcher Reben, bie er in Berfamm= lungen hielt, murbe ber Gocialift Jojeph Rubin in Saft genommen.

Prophejeien ein Fiasco.

Bien, 10. Dez. Die öfterreichifchen Blatter ftellen in Musficht, daß Die Brufs feler internationale Mungconfereng ein Fehlichlag fein werbe, und fagen, bas werde Miemandem ichaben als ben ame= rifanifchen Gilbertonigen.

Bring Ferdinand und feine Brant.

London, 10. Dez. Der Rronpring Gerbinand von Rumanien traf beute in Dover ein, um feine Braut, Die Bringef Marie, Tochter bes Bergogs von Gbin= burgh, zu besuchen. Er machte fich fofort bereit, bem Bergog und ber Brin= geffin feine Aufwartung gu machen. Bring Gerdinand genießt jest im

Mufmertfamfeiten. Der Panama-Schwindel.

Paris, 10. Dez. Die amtliche Unterfuchung ber ausgegrabenen Leiche bes Barons Reinach, eines ber Banamacas nal=Directoren, ift beenbet.

Es beigt, man merbe entweber auf Gelbitmord ober auf Ermordung burch Bift erfennen, und bie anderen Direc= toren murben perhaftet merben.

3ft nicht fo gefährlich.

London, 10. Dez. Die Mergte, welche vom Ministerium bes Innein beauftragt murben, ben Buftanb ber Amerifanerin Dirs. Dtapbrid, ber gu lebenslänglicher Saft begnadigten Gift= mörberin ihres Gatten, gu untersuchen, berichten, daß ihr Befinden feinesmegs hoffnungslos fei, und fie empfehlen ba= her teine fofortige Freilaffung. Die intereffante "Dame" mird baber einft= weilen ruhig im Gefangniß bleiben.

Saft wie in Chicago! Dbeffa, Gubrugland, 10. Degbr. Bahrend Dojes Lippfdut, ein reicher Banfier, im Bette lag, brangen 10 mastirte Rauber in bas Saus; einige berfelben machten fich über bie Diener= fchaft ber und zwangen fie, Schnaps gu trinten, bis fie finnlos betrunten mar; bie anderen Räuber begaben fich nach bem Schlafzimmer von Lippfdut, und am Morgen murbe ber Bantier ermurgt vorgefunden. Die Raubmörder erbeu: teten eine Menge Juwelen und auch viel Baargelb. Das Schlafzimmer bes Bantiers ift in einem Buftand, welcher auf einen gräßlichen Rampf binbeutet: überall ift Blut herumgefprist, und bie Leiche bes Lippfdut hielt in ber einen Sand ein Buichel Baare, welche er einem Räuber ausgeriffen hatte.

Telegraphifche Totigen.

- Die frangofifche Regierung hat in ber Deputirtentammer, nach ben minis fteriellen Erflärungen über bie Banama= canal-Angelegenheit, ein Bertrauens, votum gefriegt; bie Dehrheit für basfelbe besteht aber fast ausschlieglich aus Republitanern.

- Der von England nach Frankreich ausgelieferte Anarchift Francois, wels der beschuldigt ift, die berühmte Explofion im Cafe Bery verurfacht gu haben, ftellte vor bem Barifer Bolizeirichter jede Betheiligung an Diefer Uffare in Abrede.

- Mus Paris mird gemelbet: Der Staatsanwalt Beaupre, ber fich bem Borgeben ber Regierung gegen ben Bas namafchwindel widerfette, bat fein Umt niebergelegt. Der Brafibent bes Caffa= tionsgerichtshofes wird einen Rachfolger

- Große Aufregung rief in Sams burg ber Banterott ber Actienmatter Carow & Bartels hervor. Die Bers binblichfeiten ber Firma, welche lange Beit hindurd große Betrugereien verübt hat, belaufen fic auf 7,800,000 Mart. Carow ift verichwunden, mahrend Bars "Damburger tels fich ber Boligei gestellt bat.

Gine Radifal-Rur.

Der mit einer unheilbaren Krant. heit behaftete Joseph Hofek erschießt fich.

Die in bem Saufe Ro. 69 Emma Str. mohnende Familie von Joseph Rofet murbe heute Morgen burch ben plöglichen, gewaltsamen Tob ihres Dberhauptes in Schreden und Trauer verfest. Rofet mar feit langerer Beit frant und arbeitsun= fähig, und gestern machte ihm ber Urgt bie Mittheilung, daß bie Krantheit eine unheilbare fei. Der bedauernsmerthe Mann mar in Folge beffen mahrend bes gangen Tages fehr niebergeschlagen. Er verbrachte indeg eine ziemlich

ruhige Racht und mar heute Morgen fogar febr aufgeräumt. Freilich abnte Diemand, bag Rofet gu ber Beit bereits mit bem Leben abgeichloffen hatte. Rach bem Frühftud begab fich Rofet in fein Schlafzimmer und feste fich in einen Schaufelftubl. Ginige Minuten fpater tonte ber Rnall eines Schuffes

gimmer fturgten, fanben fie ben Bater blutüberftromt im Stuhle liegend. Gin am Boben liegender Revolver erklarte Die Situation. Rojet hatte fich in ben Ropf geschoffen und ber Tob mar auf ber Stelle eingetreten.

burch bas haus und als barauf die Un=

gehörigen ber Familie nach bem Schlaf:

Gingefangen.

Cheriff 3. C. Gutte von Tufala, MI., langte heute bier an, um Carl Barven, einen 19 Jahre alten Burichen, abzuholen, ber bier im Dearborn Sotel verhaftet murbe. Sarven fteht unter ber Unflage, feinem Arbeitgeber in Tufola \$50 gestohlen zu haben.

*Morgen findet in ber Lincoln Turn: halle bas feit langem angefündigte große Concert, veranftaltet von ben Stuben= ten ber Rahn'ichen Bither Academie,

* 3m County-Sofpital ftarb heute bie Frou, welche am Donnerftag aus einem Genfter bes 4. Stodwertes bes Baufes 84 Bells Ctr. auf bie Strafe hinabflürzte. Die Leiche, von melcher man glaubt, bag es bie von Rellie Da= namara ift, murbe nach bem County= Bofpital gebracht, wo beute ber Inqueft abgehalten werben mirb.

* Wegen bie Angestellten ber Norb Chicago Stragenbahngefellichaft merben in ber Rlage von John G. Chortall von ber "humane Gociety" feine Saftbefehle erlaffen werben, ba fie nicht fluchtverbächtig find. Der Richter glaubt, bag einfache Borlabungen genü-Schlog Windfor bie üblichen fürftlichen

* Der Fall von William Rordberger gegen bie "Deftilles & Cattle Feebing Co. " alias Whistey Truft murbe heute von Richter Prindiville gu Richter Bal= Mts. perichoben.

* Bor Richter Lyons verzichtete heute M. G. Belbing auf ein Borverhor und murbe unter \$300 Burgichaft ben Groß: geschworenen überwiesen. Er murbe bedulbigt, aus ber Apothete von Bilber & Co. an 25. Str. Baaren im Berthe von \$13 geftohlen gu haben.

Telegraphische Motizen.

- Der radicale frangofifche Politiker Clemenceau fteht jest in ftarfem Ber= bacht, ebenfalls in ben Panamacanal= fcminbel vermidelt gu fein.

- Bu Bernsborf bei Trautenau in Bohmen ift unweit ber Wohnungen ber Arbeiter, melde pon einem Reffen bes Gffener Ranonentonigs Rrupp angeftellt find, eine riefige Bombe geplatt, wo= burch beträchtlicher Gigenthumsichaben verurfacht, indeg Riemand getobtet

- In ber gestrigen Sibung des beuts ichen Reichstages brachte ber Confers vative Graf Mirbach im Ramen vieler Mitglieber feiner Partei eine Inters pellation ein, worin er die Reicheregies rung aufforbert, ju ertlaren, ob fie mit bem Borgeben ber beutichen Delegaten auf ber Bruffeler Mungconfereng ein= verstanden fei. Die beutschen Deles gaten haben fich nämlich gegen bie faft einstimmigen Bemühungen gur Bes fampfung ber Gilber=Entwerthung er: flärt.

- Bahrend ber geftern abgelaufenen 7 Tage murben in ben Ber. Staaten 271 Banterotte gemelbet, in Canaba 26, jufammen alfo 297, gegen 320 in berfelben Boche bes Borjahres, 269 in ber vorigen und 209 in ber vorvorigen Boche. Es wird von ben Sandelgs agenturen ein fehr lebhaftes Feiertags-

geschäft gemelbet. - Die aus El Reno, Oflahama. gemelbet wird, herricht große Aufregung über die angebliche Entdedung ungewöhnlich reichhaltiger Goldlager auf ber Reservation ber Rioma: und Co= mantichen=Indianer. Unangenehm ift es ben Golbsuchern vorläufig, bag bas Golbland in einem verbotenen Begirt liegt. Es wird nun barauf hingear= beitet, bag bieje Goldfelber balbmog. lichft ben Indianern abgefauft werben.

- Bu Bittsburg murbe ein offenbar Berrudter, Ramens Joseph Krulgitsti, ein angeblicher Anarchift, verhaftet, welcher auf ber Strafe in einer muthen= den Rebe behauptete, er habe in feiner Banbtafche Dynamit, um Undrem Car: negie, fobalb berfelbe ben ameritanifchen Boben wieber betrete, in bie Luft gu fprengen. Die Boligei untersuchte bie Banbtafche, nachbem biefelbe gehörig in Baffer aufgeweicht war, und es ftellte fich heraus, bag fie weiter nichts als Badfteine enthielt.

"Frib" in Nöthen.

Gine Late Biemer Gefchichte, Die viel Unffehen macht.

Ungust Walters Unklagen gegen einen jungen hausgenoffen.

Der Angeschuldigte angeblich bas Opfer einer Berfchwörung.

Eine Erbschaft.

In ber Sheffield Alve. Station gu Late Biem fist, ober fag wenigstens noch heute Nachmittag um 2 Uhr, mohle verwahrt hinter ben fcmedifchen Gardis nen, - "Gris". Bon Bater und Dut: ter her führt er feit bem Tage feiner Taufe - benn getauft ift er - auch noch ben Ramen "Roth", welcher Um= ftand inbeffen nicht verhindern tonnte, bag ibm, nach ungeführ 7 ober 8 Tage alter Befanntichaft, verschiedene Late Biem'er fo wenig "grun" murben, bag fie ihm jest auf bem nicht mehr ungewöhn= lichen Bege ber Mordversuchsantlage u. ber Beichuldigung bes gröblichen Bergebens gegen Die Sittlichfeit - gang grob" in einem Falle und ein wenig feiner" in zwei anderen, - energifch auf feinen ungefähr 22jährigen Leib ruden wollen. "Frit " indeffen nimmt bie Beschichte auf, fühl wie ein Estimo, und antwortet forfchweg mit ber Ge= genbeschuldigung ber "Berichwörung gum Zwede bes Betruges".

Die Beranlaffung gu ber gangen Ges fchichte giebt nriprünglich ber Umftand, daß Frig von Deutschland ber ungefähr \$3000, bes ihm von feinen Eltern bin= terlaffenen Bermögens, ju erwarten hat und beswegen etwas gar zu fehr aus bem Bauschen gerathen gu fein icheint.

Rlager ift in erfter Reihe, ober bis ur Stunte überhaupt nur, ber Do. 959 George Str. mobnhafte Berr August Balter, ein Mann in mittleren Jahren. welcher heute Mittag einem Berichterftatter ber "Abendpoft" in furgen Wor: ten ungefähr die folgende Darftellung ber Gachlage gab:

"Der Angeflagte hat feit Rurgem bei mir gewohnt und thut mir eigentlich leib. Stetige Arbeit hatte er nicht und o mar er natürlich fehr viel in meinem Sanfe und naturgemäß in ber Gefell= chaft meiner Frau, mahrend ich felber onftwo zu thun hatte. Dag und burch welche Agentur er Gelb gu befommen hatte, hat er mir felbft ergahlt und, ba er auch fonft feinen übeln Ginbrud machte, fo behielt ich ihn eben bei mir und war ihm auch fonft gefällig. Es icheint ihm aber fein Gelb "in ben Ropf geftiegen" gu fein uud er murbe fchließ= lich meiner Frau gegenüber liebensmur= biger, als gerabe nothwendig gemefen mare. Un etwas Arges dachte indeffen Riemand, bis ich geftern Abend fortgegangen war und Frit, trot bes Broteftirens meiner Frau, einen Reffel Bier holte.

"Meine Frau lehnte bas ihr angeoo= tene Glas ab und verfügte fich ichließ= lich, ohne auf ben jungen Mann weiter viel zu achten, in einen rudmartigen Theil bes Saufes und ber Junge ichloß bie Thur und amangte noch obenbrein einen Stuhl unter ben Druder. Da, - als ich nach Saufe tam, horte ich meine Frau um Silfe fchreien und fand ben Grit nicht in - falonmäßiger Toilette. 3ch gog einen Revolver, hielt ben Uebelthater Damit in Schach, alarmirte bas Saus und erreichte bamit, bag ein Poligift gerufen wurde, welcher ben Storer meines hauslichen Friedens in ber= felben Berfaffung antraf, wie ich es gethan, uno benfelben, nachbem er fich pollftanbig angetleibet, verhaftete. "

Der Angeflagte bagegen erflärte bem Berichterftatter, daß Frau Balter mit ibm umgesprungen fei, wie meiland bie Mrs. Pothiphar mit bem Jojeph. Gie habe gefagt, fie fürchte fich, allein in ber Wohnung zu bleiben, Wein geholt und ihn aufgeforbert, fich, wenn er gu mube merbe, nur ruhig hingulegen. Ihm fei fchlieglich grun und blau vor ben Mugen geworden und in feiner Ungft und Berlegenheit habe er, inftinttiv, Die Thur verrammelt. Frau Balter fei bann folieglich aus einer anderen Thur herausgegangen und, furg nachdem fie wiedergetommen, habe ihr Mann die verbarritabirte Thur aufgefprengt und ihm muthend ben Revolver unter bie Daje gehalten.

Muf bie Frage, warum er benn glaube, daß diefe gange Romodie in Scene gefett worden fei, antwortete er frifchweg, herr Balter habe ihn bagu bereben wollen, bag er fein Gelb bogu bergebe, mit ihm gufammen eine Birth: Schaft angufangen, beffen habe er fich aber gemeigert und jest habe man gu ber porftebend befprochenen Tattit gegriffen, um ihn auf Diefe Art in Berles genheit ju bringen und jo gefügig gu machen.

Die Beidichte murbe heute Bormit= tag vor bem Tribunal bes Richters Mahonen gur Berhandlung aufgerufen, indeffen bis jum Montag vertagt, bis zu welchem Tage Frit Roth unter \$500 Burgichaft gestellt murbe. Er hoffte, bağ ber Agent, welcher bie Regelung feiner Bermogens = Angelegenheiten in Banben hat, Diefe Burgichaft für ihn aufbringen werde. Dem gegenüber er= flarte inbeffen ber Rlager Balter, bag er, falls bies gefcabe, fofort zwei junge eingewanderte beutiche Dabden, gegen bie Roth fich auch vergangen babe und bie mit ihm im felben Saufe mobnten, außerbem noch einen jungen Dann habe aller Boligiften.

er in bem feine Frau betreffenben Fall auch fowiejo als Beugen.

Das eigenthümliche bei ber Geschichte ift, bag einerseits ber Ruf bes Berrn Balter ein fehr guter ift und bag an= bererfeits auch aus ber Bergangenheit bes Frit Roth nicht bas geringfte Rach= theilige befannt ift.

Balter meinte gu guter lett, wenn ber Angeklagte feine Gattin um Ber= geihung bitten und bie Roften begahlen wolle, fo merbe er, ber Jugend Roths halber, Die gange Geschichte am Montag ftill aus ber Welt ichaffen, mogegen Roth fagt, ihm fei bitteres Unrecht geichehen und er muniche Benugthuung. Frau Balter will pon bem Angeklagten eine goldene Uhr verfprochen befommen haben und bie "Mordantlage" foll bas herrühren, bag berfelbe fie am Salje

Lodernde Flammen.

Drei Baufer an der 40. Str. durch feuer zerftort.

angepadt hatte. -

Bwei große Solghäufer und ein fleis neres Landhaus an ber Ede von 23. 40. und 12. Gtr. murben heute Mor= gen gegen brei Uhr fammt Inhalt an Möbeln, Rleibern, Bafche u. f. w. durch Teuer gerftort. Der Schaben burfte etwa \$900 betragen.

Das Feuer murbe um 13 Uhr von unbefannten Berjonen entbedt, welche fofort ben Teuer = Mlarm gaben. 2118 bie Teuerwehr anlangte, ftand bas zwei= frodige Edgebaube, in welchem fich bie Birthichaft von Charles Muleth befin= bet, bereits in hellen Flammen. Balb nachher fing auch bas anfrogenbe Bebaube, aus welchem jedoch die Bemoh= ner in aller Gile einen Theil ihrer Gin: richtungs: Wegenstände entfernt hatten, Feuer und hrannte, wie bas erfte Bebaube vollständig nieder. Der Wind trug bie Flammen über bie Strage und biefe ergriffen nun bas von Billiam Goodspeed bewohnte Lagerhaus, Do. 1407 BB. 40 Gtr., bas ebenfalls bem

Brande gur Beute fiel. Die beiben Solghäufer find Gigenthum bes Wirthes Charles Muleth, ber feinen Schaben auf \$6500 fcast. S. D. Bater, ber Gigenthumer bes von Goobfpreed bewohnten Saufes, wird faum mehr als \$500 verlieren. Goodfpreeb betlagt ben Berluft feiner gejammten Bohnungs-Ginrichtung im Berthe von \$2000 und ift nicht verfichert. Die übrigen Beschädigten find menigftens jum Theil burch Berficherung gebedt.

Die Entstehungsurface bes Feuers ift nicht befannt. Um 4 Uhr früh wurde im Saufe Do. 6317 Beoria Str. ein Brand entbedt, ber aber icon nach furger Arbeit feitens ber Teuerwehr gelofcht merben fonnte. Der Schaben beträgt \$300. Das Feuer ift angeblich burch bie Unvorsichtigkeit von Maurern entstanden, welche in bem erften Stode bes noch nicht völlig aus: gebauten Saufes ein Licht hatten brennen laffen.

Sft geftändig.

John C. Rey murbe heute von Rich= ter Boobman unter \$800 Burgichaft ben Groggeschworenen überwiefen. hatte por ungefähr zwei Bochen Frau Liggie D'Connor por bem Saufe 319 2B. Barrifon Str. eine Gelbborfe mit \$33 gestohlen. Es gelang ihm, im Gebrange zu entfliehen, und erft nach langem Suchen mar die Boligei im Stande, feiner habhaft gu merben. fanben fich verschiedene Beugen ein, bie ben Diebstahl mit angesehen hatten, ohne ihn finden gu tonnen und heute bie Berfonlichfeit Rens genau feststellten. Als er jah, daß alles Leugnen nichts helfen tonnte, befannte er fich ichulbig.

Sincingefallen.

M. J. Lyons, ein Reifenber aus Minneapolis, Minn., hat hier traurige Erfahrungen gemacht. In feinen Dufeftunden amufirte er fich geftern, ober hatte wenigstens bie Mbficht es gu thun, in bem Saufe 131 Cuftom Soufe Blace, bie beiben Mabchen Minnie Chouse und Florence Robinfon fneipten mit ibm zujammen.

Rach einiger Beit betam Florence icherzhafte Unwandlungen und ichlug folieglich Lyons mit einem Schureisen auf den But, daß ihm biefer tief über bie Dhren rutichte. Gobann faßte fie ibn, mahrend Minniechen ibm \$540 aus ben Tafchen holte. Er rief um Bilfe, Florence entfloh, mabrend Minnie ver : haftet und heute vor Richter Lyon unter \$2000 ben Großgeichworenen überwie=

Zemperaturftand in Chicago.

Bericht von ber Betterwarte bes Auditorium Thurmed: Geftern Abeud um 6 Uhr 24 Grab, Mitternacht 21 Grab, heute Morgen 6 Uhr 29 Grab und heute Mittag 19 Grad. 2m niebrigften ftand bas Thermometer heute Mittag um 12 Uhr.

* Frau Mary McKenna wurde heute unter ber Unflage, einen Morbangriff auf bie an ber 2B. 12. Str. mohnenbe Frau Lawrence unternommen gu haben, von ber Station an der Marmell Str. nach bem Countygefängnig gebracht und unter \$1000 Burgichaft geftellt.

* Der fleine zehnjährige Joe Miller, welcher vor turger Zeit von Springfield, Dlaff., hierhertam, um feinen Bater gu fuchen, befindet fich heute noch in ber Barrifon Str. : Station. Dbgleich ber Bur Berausnahme weiterer Saftbefehle Bater fich noch nicht hat feben laffen, veranlaffen werde. Diese Maden und geht es Joe febr gut, er ift der Liebling

Gine unglaubliche Geidichte.

Polizift Trieger foll einen Urre. stanten laufen gelaffen haben.

Etwas wunderbare Behauptungen werben über bas Berhalten bes Bolis giften Robert Trieger von ber Late Str .-Station aufgestellt. Wenn die Poligei auch bie Burger nicht verwöhnt hat und ihr alles Mögliche zugutrauen ift, bie

Sache icheint benn boch etwas gu bunt. Der Blaurod foll geftern einen Mann verhaftet haben, welcher fich in ber Apothefe von J. J. Golling, Do. 459 B. Madifon Str., in hohem Grabe verächtig benommen hatte. Er war in die Apothete hinein gefommen und hatte eine Debigin bestellt. 213 biefe fertig mar, meigerte er fich, fie in

Empfang zu nehmen. Geine unzweibeutigen Unnaberungss versuche an die Raffe murben burch Die Dagwifdentunft Gollings perhinbert und er fturgte eilende gur Thure hinous,

wobei er bie Glasicheibe gertrummerte. Berr Golling feste ihm nach, holte ihn auch enblich ein und übergab ihn bem Boligiften Trieger. Als biefer ibn festgenommen batte, foll ein Birth Caggeto, beffen Lotal Ede Madifon und Mba Str. liegt, gefommen fein und bem Blaurod geheißen haben, ben Mann loszulaffen, welcher Befehl auch angeb-

lich fofort ausgeführt murbe. Die Wegend ift eine ber gefährlichs lichften, ba erft por Rurgem bort Raub= anfälle gegen Alexander Gilmore, 476 23. Mabifen, und John Martines ver-

Bu flott gelebt.

Queius Weinschent findet den Chicagoer Boden zu heiß.

In Abvotatenfreifen herricht gegens martig große Mufregung über bie Abwefenheit von Lucius Beinfchent, eines Mitaliedes ber Abvotatenfirma Bryan, Beinichent & Birichl, beren Office fic in bem Zimmer 31, Ro. 184 Dearborn Str., befinbet.

Beinfchent befindet fich mabrichein: lich bereits in Merico und bie Arranges ments, welche er vor feiner Abreife ges troffen, laffen barauf ichliegen, bag er freiwillig fobalb nicht nach Chicago gu= rudgutehren gebenft.

Der Flüchtling ift ein junger Mann und vertehrte bier in ben beften Rreifen. Seine Lebensweise muß ihn jedoch viel Gelb gefoftet haben, -bedeutend mehr. als feine Braris ihm einbrachte, -benn es hat fich feit feiner Abreife berausges ftellt, bag er ca. \$20,000 an verichies benen Blagen zu bezahlen haben murbe.

Das Schlimmfte bei ber Geschichte ift, bag Beinichent fich an Gelbern vergriffen hat, bie ihm gur Aufbewahrung anvertraut worden waren. Allerdings bat er versucht, feine Beruntreuungen nach Rraften wieder autzumachen. Go lieg er gunach eine Urtunbe gurud, laut melder er einer Bittme mit gmei Rins bern, die ihm \$4800, alles was fie be= jag, anvertraut hatte, feine Bibliothet

vertauft. Giner anderen Bittme lieg er einen Befittitel auf ein ihm gehöriges Grund: frud ausstellen, um fie für eine ihm übergebene Summe pon \$6000 gu ents ichabigen. Gine andere Urfunde fichert einem Manne namens Robbos ben Bes fit zweier Grundftude in Englewood für eine von Diefen beponirte Gumme

Die übrigen, noch fehlenben Gelber gehoren meift bebraifchen Gefellichaften, beren Mitglied Beinfchent mar. Berfolgung bes Flüchtlings, ber Do. 2963 Groveland Ave. wohnte, wird taum ftattfinden.

Gin Strafenrauber gefaßt.

Bor Richter Geverfon ftanb beute früh Albert Balls uuter ber Anklage bes Raubanfalls und bekannte fich auch Ungefichts bes erbrudenben Bemeis: materials foulbig. Um Mittwoch Abeud gegen halb fechs Uhr ging 2B. Fongema, melder 162 R. Emerjon

Alve. wohnt, die Chicago Ave. entlang. Un ber Ede von Morgan Str. fprang ihm ein Rerl entgegen, verfette ihm einen muchtigen Schlag gegen ben Unterleib und entrig ihm feine filberne Uhr nebft Rette. 2118 fich Fonacma vom erften Schreden erholt hatte, fante er feinen Ungreifer und rief laut nach Bilfe. Bu feinem Glud tamen aud bald zwei Blaurode herbei und brachten ben Rerl, ber fich Albert Batts nannte. nach ber Station. Der Richter überwies ihn heute unter \$1000 Burgicaft ben Großgeschworenen.

* Unter einer Buricaft von \$1000 wurde heute Albert Botts bem Crimis nal-Gerichte überwiesen. Der Unges flagte hatte ben im Saufe Ro. 162 Emerson Ave. wohnhaften Bilhelm Bennmann angefallen und um feine Uhr beraubt.

* Der Farbige James S. Lewis, über beffen Berhaftung an anderer Stelle berichtet wird, murbe heute von Richter Rerften unter einer Burgichaft von \$5000 bem Criminal-Gerichte übers

* William Quinn murbe heute von Richter Woodman um \$20 beftraft, meil er feine im Saufe Ro. 999 Dabis fon Str. befindliche Wirthichaft bis nach Mitternacht offen gehalten hatte.

* Thomas Sogan, ber fich geftern Abend mahrend des Feuers in dem Ges baube, Ro. 134 G. Desplaines Str. in verdächtiger Beife umbertrieb und in Folge beffen verhaftet ward, murbe beute bem Richter Blume norgeführt

Economical Divid Go

121 Clark Str., swifden Madifon und Wafbington Str.,

bat bas größte und feinfte Lager bon Weihnachts = Novitäten,

bas je in einem Drug Store gu feben. Seltene importirte Parfumerien, feinfte amerifan. Darfumerien, Importirte und Domestic Tolletteu-Artifel, reich "E.t. Glaß"-Spezialitäten, prächtige Leder-Novitäten feinste Sitber-Waaren, elegante Aesser-Waaren. In der Tha ein 8 :ger, das einem Connossenr Bergungen machen würde, und die Ueberraschung ist, das wir

Alles ju popularen Freifen verhaufen, und baburd bie elegantesten Baaren in den Bereich bin Benlen mit mäßigen Bitteln bringen.

Unfer großer Bertauf von ,, Cheft Brotecs tore" ju ftrift Bholefale : Breifen wird während bes Monate Dezember forigefest. Alle Droguen, Mediginen, Rezeptanfertigungen und allgemeinen Baaren gu

Herabgeseften Preisen.

Ginige Mufter von herabgefetten	Bre	ifen.
Regul		
Mariana Wein (frangof.)	\$1.50	96
Rellowes Sprup of Oppophosphites	1.50	1.15
Die Dabes Brefeription (Lillys)		1.65
DicDaces Breieription (Merrills)	2.00	1.45
Duffys Malg-Whisten	1.00	80
Opontupol	75	45
Oriental Tooth Bafte (englisch)	60	48
Coapbout.	75	56
Cozobout	50	40
Soutal Dibn (frangofiich)	1.25	85
Santal Midn (frangöfisch)	35	20
8-Conin Quinin-Billen, Dugenb	25	08
2. Grain Quinin-Riffen, Dutenb	20	06
Camphorated Bafeline, 2 D3	25	15
Wannes Diuretic Gligir		79
AByethe Beef, Iron and Wing	1.00	75
Milenslungen-Balfam (groß)	1.00	75
Bazina Campbor Jce (frang.)	25	17
Bentons Bair Grower	1.00	75
Braubrethe Billen	25	15
Carters fleine Beber-Biflen	25	13
Allcocts porbies Bflafter	25	13
Brandts Billen (Schweiger)	50	84
Blairs Pheumatismus-Billen	50	40
Browns Brondial Trodes	25	17
Colgates Bahupafte	25	12
Smintous Brimrofe Bahnpafte	25	10
Grown Babenber-Salg (engl.)	75	50
Doring Rouge (frangofifc)	25	15
Weners Erorg Cream	50	35
Diepers Exora Powber	50	35
Funte Cream of Rofes	25	18
Sones Glocerin unb Mrnica-Galbe	25	16

Rufcmmen an 33 Artifeln \$22.15 \$15.57 ober eine Ersparniß von 311/4 Prozent, wenn man im Economical Orug Store faust.

Economical Brug Store tault.
Mit anderen Worten, warum solltet Ihr den "halsabichneiderichen" Druggisten den angestührten Unterschied den 42 Prozent mehr zahlen für genan dieselden Waaren?
Aux echte, absolut als solche garantirte Waaren, werden von uns vertauft. Reine Radahmungen ober "just as good" werben ben Runden aufgeschwäht.

Wir haben leine Privatintereffen zu förbern. Wir geben unseren Runden genau bas, was fie verlangen, und jeben Artifel zu ermäßigten Breifen. Unfere Preife find diesetben an jedem Tage des Jah-res und in jeder Minnie des Lages. Keine Bargain-Tage ober Gegeial-Vertäufe, aber "beradgesete Preise" bei Tag und Nacht in allen De-

Wir berechuen nicht mehr für Ausfüllungen bon Wir berechten nicht mehr ihr einsplunnigen des Kesepten nach Mitternacht. die dorher. Im mier offen. Und voir berechten so diet weniger für die Ausfällung von Rezepten, als die "regulären" Apo-thefere, daß wir nicht wissen, wie wir es in Prozenten ausdrücken sollen.

Wir befigen bas ausgebehntefte und am bollftanbig. sten ausgestattete Rezept-Departement in Chicage, 1841d es macht die größten Ceschäfte. Der einzige Drug-Store in Chicago, ber gn

herabgefetten Preifen vertauft. Die einzige vollftandige Pharmach in ber Der größte und befte Drug: Store in den Ber. Ziaaten.

Wir führen ungefahr 12,500 berichiebene Droguen und Wiebiginen ac. Welder anbere Droguen und Medizinen zc. Welcher andere Drug-Store hat ein Zehntel dabon auf Lager? Wir erreichen schnest die Bahl von 15,000 Artifeln.

Soffien wir einmal nicht haben, was Sie verlangen, so wollen wir es Ihnen besorgen, und wenn wir da-für nach Euroda senden mithten, oder nach Aften, Urtik, Sid-Vmerika oder Auskralien — wie wir es in vielen Fällen schon gethan haben. Bir bertaufen nur Die beften Baaren.

Warum können wir so billig vertaufen? Deshalb, weit wir nur große Einkluse für Baar machen und den höchsten Kadat erhalten, und deshald, weit wir mehr Geld verdienen Connen, wenn wir zu mäßigen Preisen verdaufen und dadurch nuseren Eeldalfsumsah und Gewinn dergrößen, anstatt daß wir "halsabscheiberische" Preise berechnen. "Und babei find wir veranügt".



CALIFORNIA WINES.

\$1.00 per Galone und aufwarts. Beigs ober Rothmein frei ins Saus geliefert. Schidt Boftfarte.

California Wine Vault, 157 5th Ave.



180-182 O. Randolph Str., 13agfbibel

Brauereien.



ANHEUSER-BUSCH

Brewing Ass'n.

Paraner von ausschlieglich feinem Bier. Lein Dail, nur feinstes Mals und Gobsen wird zu heisen herftellung berwandt. Die erke Frage bei gobllosse desegendeiten ist: "Wo fann ich ein gutes Dad Bier erhalten." Eine treffende Antwort ist gefunden. wenn das wellbe-

ANHEUSER-BUSCH BREWING ASS'N. gu haben ift. Jebes erfter Alaffe Keltaurant bat ihr berühntes Bier auf Agger. gu ift bas Bette und giebt vollfte Aufriedenheit. Verhum beim Anderes, sow-bern, verlangt Anheusfer: Busich-Bier.

Pas Motto

Diefes berühmten Baufes if: "Richt wie billig, fondern wie gut." Chicago Depot: Darrifon Str. Brücke.

F. SONTAG. Agent.

Telephon: Main 4383.

PABST BREWING COMPANY'S Mlaichenbier

für gamtlien-Gebrand. haupte Office: Che Indiana und Desplaines Str 1400,3m H. PABST, Manager.

MCAVOY BREWING COMPANY. Teleph. 8257. 2349 South Park Ave. Reine Malz-Biere. Austin J. Doyle, Träfibent. Adam Ortseifen, Bus Bräfibent. M. I. Bellamy, Gefretür aub Shaşmeister. probjedja!

WACKER & BIRK BREWING & MALTING CO. Office: 171 R. Desplaines Sir. Sie J. diana Str. Mannert: Ra. 171—181 K. Leiplainel Str. Malyhans: Ro. 186—192 R. Jefferjon Str. Eussier: Is. 18—18 W. Jahams Str. 18aglf

Dr. Berry, Specialift.

hautfrankheiten, Catarrh und Mervenfrantheiten gang furirt.

Lefet die Interviews mit den Batienten, und wenn es Gud intereffirt, fprecht bor und befucht fie.

Calafluk ift eine ber mobibefannteften aller Saut= rantheiten, und es bedarf feines Argtes, um bem Batienten ju fagen, mas es ift. Aber es bebarf eines Argtes, ja, mehr noch, es bebarf eines Specialifter um ihn gu beilen. Biele Batent-Medicinen werben als jogenannte Beilmittel für Salgflug angezeigt, und manchmal heilen fie, aber gewöhnlich nicht. In dro-nifchen Fällen erweifen fie fich immer als Geblichlag, und ba die meisten Aerzte sehr wenig von Sautfrants beiten wissen, so bauert es manchmal Jahre, bis einer gefunden wird, ber ibn ju beilen berftebt. Go mar es auch mit ber Frau James Rolan, Die 235 G. Salfteb Str. wohnt.



Fran James Rolan.

36 litt an Salafluß an meinen Sanben und Fü Ben mabrend 15 Jahre", fagte Frau Rolan, "und fand teinen Mrat, ber mich heilen tonnte. Menn ich Galas fluß fage, fo weiß Beber, mas bas bebeutet. Deine Sanbe waren geborften, ichuppig und ichmerghaft, und bie Saut mar gwei ober brei Mal fo bid wie fie batte fein follen. 3m Binter mar es am folimmften, aber es war im Binter fowohl wie im Sommer folimm

"36 hatte feit langer Beit bon Dr. Berry gebort, ehe ich ihn consultirte, und ber Grund, weshalb ich es so lange aufschob, war, bag ich ber Doktorei mube war und mit ben Aergien bollständig gerfallen war. Reiner bon ihnen war im Stanbe gewefen, mir gu helfen, und ich batte ihnen manchen Dollar begablt, ibre Erperimente mit mir ju machen. Schlieflich je: boch, ba ich fo viel bon Dr. Berry borte und über fo viele feiner Ruren in ben Beitungen las, entichloß ich mich, ihn gu befuchen. Er untersuchte mich forgfäl-tig und fagte mir guleht, bag er mich beilen fonne, baß alle Falle bon Galgfluß beilbar feien, fogar Die folimmften. Bon Boche gu Boche befferte fich mein Buftand, und schließlich nach bier Monaten war ich gesund. Ich setzte die Anwendung ber Medizinen jedoch noch zwei weitere Monate fort, da ich durchaus ficher geben wollte. Seute ift bie Saut meiner Sanbe und Filfe glatt, weich und behnbar und ift es feit brei Monaten gewesen. Ich fühle, bag ich bollftänbig geheilt bin, und es freut mich außerorbentlich, fo öffentlich bies erflaren ju fonnen. Dr. Berry berbient alles Lob, bas feine Patienten fiber ihn ausichutten, und es fann nicht weit genug befannt gemacht werden, bag er hautfrantheiten heilt, wo andere Merzte fich als Fehlichlag erweisen."

Bas bie Befchäfteleute fagen. Oscar Cobb, Architett, Major Blod, LaSalle Str. : "3d betrachte Dr. Berry als einen ber beft ausge: üfteten und fähigften Mergte Chicagos."

"Dr. Berry behandelte mich erfolgreich, nachbem ich entmuthigende Diferfolge bon ber Behandlung ans berer Mergte gu bergeichnen batte. Rein Invalibe follte bie hoffnung aufgeben, ohne ihn gu consultiren."

F. D. Bredenridge, bon Juftine u. Co., 222 Frant-

Robert McCboy, Merchant National Bant: "36 tann nicht genug über Dr. Berry fagen. Geine ontrolle über Rrantbeiten ift einfach munberbar " James M. Bell, Rational Provifion Co., Royal Infurance Blbg.:

"Meine Erfahrung mit Dr. Berry bat mich übergeugt, bag er ein tilchtiger atrat und ein im bollften Sinne ift." F. S. Baters, Capitalift, 61 Washington Str.:

"Biele ber burch Dr. Berry bemirften Beilungen grengen ans Bunberbare. Mein Bertrauen in feine Fähigfeit ift unbegrengt." S. R. Wagg, Bholefale Boolens, 186 Mabijon

"MIS Argt ift Dr. Berry meiner Deinung nach unrreicht, als Mann ift er reell und ehrlich bis aufs Meußerfte."

Joseph D. Logan, bon Gregory, Cooley u. Co., Stod Parbs: "Rachbem mich eine gabllofe Daffe Mergte bebans belt hatten, und burchaus feine Befferung eintrat, fonbern nur meine Tafchen erleichtert wurden, ging ich nach Dr. Berry, und er heilte mich. Sagen Sie bas Befte, was Sie von ihm wiffen, und ich will metnen Ramen unterfdreiben, um es gu befraftigen."

George Comarb, bon berfelben Girma: "Ich beftätige vollftandig Geren Logans Anficht über Dr. Berrys Gefchidlichteit und Lüchtigfeit als Urgt. Er beilte mich, nachdem ich bon 20 fogenannten Merg= ten, die mich behandelt batten, für unbeilbar erflart

Specielle von Dr. Berry behandelte Rrant: beiten:

Catarth, Sauts und Rerbenfrantheiten, einichließ: lich ber Behandlung und heilung von Bimples, Flech-ten, Salt Rheum, Eczema, dronijder Geschwilfte, Scrofein und aller hautfrantheiten, Krantheiten bes Ohrs, Catarrh, Bronchitis, Afthma, Sowindfucht und aller Rrantheiten ber Rafe, Reble und ber Lungen, Berluft bon Starte und Lebenstraft, Rudens und Ropfidmergen, Schivachbeit ber berichiebenen Organe, Reuralgie, Rrantheiten ber Rieren und Blafe, Frauen frantheiten und alle Rrantheiten bes Rerbenfpftems.

Dr. Berry furirt Gauttrantheiten. Dr. Beren furirt Rervenfrantheiten.

Office pon

Dr. BERRY, 104 State St., S. 28. Gde 28affington St.

Sprechftunben - 9 Uhr Borm. bis 1 Uhr Rachin .: 2-8 Uhr Abends. Conntags find feine Sprechftunben Confultation in ber Office ober per Boft, \$1.

Dr. Berry lentt bie Aufmertfamteit aller an Rerben: frantheiten, Rerbengerrüttung, ufw. Leibenben auf bie wunderbar beilfamen Birfungen ber Electricität, wenn fie in wiffenschaftlicher Beife angewandt wird, und municht gu conftatiren, bag er bie Anwendung bon Electricität bei Rerpentrantheiten gu einer besonberen Specialität feiner Pragis macht.

Dr. Berrys Canitarium für bie Bebandlung bon dronischen Arantheiten, Berfrüppelung und Frauenfrantheiten ift jest offen für bas Bublifum. Appli eationen für baffelbe follten birett bei Dr. Berry in feiner Office gemacht werben, 104 State Str Bufdriften finben prompte Muf.

Schadenersaksorderungen

für Unfalle burch Gifenbahnen, Stragenbahnen, in Sabrifen, ufm., übernimmt gur Colleftion ohne Borfduß ober Gelbausgabe

The Casualty Indemnity Bureau, Bimmer 405, 84 La Galle Str. (Orford Bibg.)

Rorth-Bestern Gijenbahn, Chicaga. | Burd Ber and Berten Gijenbahn, Chicaga. | gum Bac gebe andere Bettung Chicagos.

Wefte und Bergungungen.

Derein beuticher Waffengenoffen. Die Fair, welche vom "Berein beuts fcher Baffengenoffer" in Boumbuts Salle, Ro. 5226 State Str., arrangiri großen Ball. Gleichzeitig finbet Die Berloofung ber vielen prachtigen Ge= fchente ftatt. Die Mitglieber und Freunde des Bereins haben alfo noch eine meitere Belegenheit, fich gut gu amufiren, und bas Arrangementscomite rechnet barauf, daß bie Salle heute Abend nochmals bis auf ben letten Plat gefüllt ift.

Court freiheit, J. D. f.

Beute Abend findet in Freibergs Dpera Boufe, 180-182 22. Str., ber 15. Jahresball ber Court Freiheit, 3. F., ftait. Die Forfter verfteben es bekanntlich ausgezeichnet, Gefte gu arrangiren, und bie Court Freiheit hat gan; befondere Borfebrungen getroffen, um ihre Gafte gut gu bemirthen und ihnen einen angenchmen Albend gu ver=

Die Maschinisten.

Die "Chicago Miftn. of Stationarn Engeeners Do. 1 of 3ll. " halt am nach: ften Mittwoch in ber Urmorn Salle bes Zweiten Regiments ihren elften Sahres: ball ab, beffen Reinertrag gum Beften bes Bibliothet-Fonds verwendet merben foll. Die Feftgeber merben bafur forgen, bag bie Gafte fich portrefflich amus firen, mas ja bei ben Ballen ber "En= geeners" immer ber Fall mar.

Deutscher Kellner-Derein. Mm nächsten Montag, ben 12. Dez. findet in Brands Salle, Ede Grie und Rord Clark Str., bas 14. Stiftungs: feft bes beutiden Rellner=Bereins ftatt. Diefer Berein ift ber altefte Rellner= Berein von Chicago, ift im Jahre 1878 gegrundet und besteht ausschlieglich nur aus beutichen Rellnern. 3med bes Bereins ift fich bei Rrantheiten und Sterbefällen gegenseitig ju unterftuben. Das Comite hat auch bies Dal wieber alle Bortehrungen getroffen, um feinen Gaften einen genugreichen Abend gu verschaffen.

Schiller . Theater.

"Geniale Kinder", Cuftspiel in 4 Aften von J. Bed und f. Brentano.

Morgen Abend fommt bas beliebte Luftfpiel "Geniale Rinber", von 3. Bed und Frit Brentano, gur Aufführung.

Das Stud murbe hier bereits vor einigen Sahren aufgeführt und hat bamals ben lebhafteften Beifall gefunden. Die morgige Aufführung wird, wie bie Lifte ber Mitmirtenben erwarten läßt, nicht hinter ber fruberen gurudfteben und fo ift auf ein volles Saus und einen vergnügten Abend mit Gicherheit zu rechnen.

Um 18. b. Dt. beginnt bie britte Gerie täglicher beuticher Borftellungen, in welchen Emil Thomas, Frau Betty Thomas Dannhofer und Grl. Marga: rethe Gallus als Gafte auftreten mer-

Rächsten Montag beginnt im Schil-ler-Theater die lette Boche bes Gaft fpiels ber Charles Frohmann'ichen Rünftlertruppe. Dachbem bie Gefell= ichaft mit ber Mufführung von "Settleb out of the Court" glangende Erfolge erzielt hat, wird nachfte Boche Gillettes beliebte Boffe "Mr. Wiltinfons Bidom" gur Mufführung gelangen.

Die Rollenbesetzung ift portrefflich. Berr Joseph Bolland hat bie Rolle von Barcival-Berrin übernommen, burch beren Ausführung er fich bereits einen Ramen gemacht hat. Frl. Georgie Drew Barrymore übernimmt bie Rolle Mrs. Berfin" und Charles G. Abbe tritt als "Mr. Diderfon" auf.

Geht Sountag nach Columbia Seights.

Bolltommenheit im Reifen.

Täglich um 6 Uhr Rachmittags fahrt einer ber ichonften Buge in ben Bereis nigten Staaten, befannt als ber "Dorth: Beftern Limited" von bem Bahnhof ber Rorth-Beftern Linie in Chicago ab auf feiner Fahrt nach St. Baul und Minnes apolis, bie Zwillings: Stabte bes Dorb. weftens. Durchaus veftibuler und verfes ben mit Gpeifes, Rauch= und Lefe= Bas gen, fowie Schlafmagen mit privaten Bimmern, "Drawing-Room": Golafs magen, und prachtvolle Speife: Wagen, gewährt er ben Reifenben jede Bequems lichteit und Unnehmlichfeit, welche von bem am ichwerften gu Befriedigenbem gemunicht werben fonnte.

Babrend er im Gangen genommen unzweifelhaft ben erften Rang unter ben feinsten Bugen ber Belt einnimmt, fo find boch zwei Borguge in feiner Mus: ruftung, welche befonbere Ermahnung verbienen, ba es neue Ginrichtungen

in ber meftlichen Gifenbahn=Belt find: Die Speifes, Rauch= und Lefe= Bas gen find in ber lururiofeften Beije mit bequemen Urmftublen, Schreibtifchen Buderidranten und einem moblgefüll= ten Buffet ausgeruftet, an welchem leichte Erfrifdungen fervirt merben. Der Schlafmagen mit privaten Bims mern ift befonbers für Familien: Gefell-Schaften ober alleinreifende Damen be. ftimmt. Er befteht aus gehn feparaten Bimmern, jedes vollftandig an und für fich und enthalt baffelbe Bafch= einrichtung, beiges und taltes fliegendes

Baffer und alle nothwendigen Toilettens

gegenftanbe. Muger Diefen beiben Borgugen muffen wir bet übrigen Bebienung gemäß noch fagen, daß das Abendbrot, welches nach Mbgang bes Buges von Chicago im Speifemagen fervirt wird, barauf berechs net ift, bem Feinschmeder gu gefallen. In einem Borte, wenn 3hr in ber bequemften Beife reifen und bie Fahrt nach St. Baul und Minneapolis ober irgend einem Orte bes Hordwestens, in ber fürgeften Beit machen wollt, feht barauf, bağ auf Gurem Billet "Ueber bie Rorths "veftern" gu lefen ift. Rarten, Sahr: plane, und volle Mustunft ift bei jebem Tidet-Agent gu haben ober wenn 3hr ichreibt an Is. M. Thrall, General Bafs fenger und Tidet-Agent, Chicago & Der Weihnaditsmartt bon Giegel. Cooper & Co.

Unter ben Gefcaftshäufern, welche in Chicago in unglaublich turger Beit ju Bopularitat und Unfeben gelangt find, ift das von Giegel, Cooper & Co. murde, foliegt heute Abend mit einem eines ber erften. Mander hat fich icon über ben riefigen Erfolg biefer Firma gewundert, boch ift. berfelbe eigentlich bei ber Urt und Beife, wie bort bas Weichaft geführt und bas Bublifum bedient wird, felbitver= frandlich.

In mahrhaft großartiger Beife ift ber Beihnachtemartt ausgestattet morben und täglich langen noch neue Bagenladungen von Baaren an. Das gange britte Stodmert bes Riefengebaus bes ift in ein immenjes Spielmaaren= lager umgemandelt, und es giebt mohl feinen Gegenstand auf Diefem Gebiete, ber bier nicht in allen möglichen Urten und Größen gu finden mare. Berr Dog, ber Arrangeur ber Ausstellung, hat babei eine mirflich bewundernsmerthe Genialität entwickelt. Trop ber Maffen= haftigteit ber Baaren find biefe jo ge= ordnet, bag die Raufer, welche jest fcon ein ziemliches Gebrange verur= fachen, im Stande find, einen gemunich= ten Wegenstand fofort gu finden. Aber bics ift noch nicht alles. Der Befucher bes Geschäftes mirb fo-

balb er im britten Stod angelangt ift. ein fleines, mit Tannenreifern und bun= tem Tand vergiertes Sauschen bemers fen, um welches fich bie Frauen, melche mit ihren Lieblingen getommen find. um bie Beihnachtsausstellung in Augen= fchein gu nehmen, in bichten Schaaren brangen. In bem Sauschen fist ber Weihnachtsmann mit langem, weißem Bart an einem Tifch; por fich ein großes Bud, in welchem er alle Die Buniche notirt, welche ihm von ben fleinen Befuchern flufternd mitgetheilt werben. Es gewährt bies ein wirklich reigendes Bilb und liefert ben Beweis, bag es boch noch Rinder gibt, welche für ben lieblich : poe= tifchen Glauben an ben Weihnachts. mann und bas Chriftfinden noch em: pfänglich find, und Dutter, welche bies fen Glauben pflegen. Bie ernithaft Diefe Rleinen an ben Tifch herantreten; - manche icuchtern und gaghaft, ans bere breift und voll frohlicher Buverficht. Gin allerliebftes, fechsjähriges Damchen fühlt fich bereits in ber gangen Burbe feines Geschlechtes und fluftert bem Beihnachtsmann eine ichier enblofe Reihe von Bunfchen gu, mabrend ein fcon gehnjähriges Burich'chen am Daus men faut und mit großer Dabe gu ber Ertlärung veranlagt wirb, bag ihm an einer Dampffprige mit Leitermagen am meiften gelegen fei. Gin anderer Rnabe, ber am Tage zuvor mit ber Mutter ichon einmal bagewesen ift, erscheint heute nochmals, ba ihm feitbem noch verschiedenes eingefallen ift, mas er brauchen fonnte. Und fo geht es vom Mors gen bis jum Abend; bas Bauschen bes Beihnachtsmannes wird auf teine Di=

nute leer. Aber nicht nur für bie Rleinen ift alles vorhanden, mas bem findlichen Bergen begehrenswerth erfcheint, fondern auch Ermachiene konnen bem Beihnachts= mann bier getroft ihre Bunfche mittheis len, und wenn biefe nicht gerade ins Marchenhafte geben ober fich auf Jay Goulds binterlaffene Millionen richten, fo laffen fie fich bei Giegel und Cooper realifiren. Dag gange große Bebaube ift ja mit Allem angefüllt, mas Runft und Induftrie hervorbringt, fo bag jeder bas, mas er braucht, finden tann. Dawirflich über bie Billigfeit ber einzelnen Artifel erstaunt.

Go ift es benn nicht gu permunbern, baß es um bas Gebaube herum und in bemfelben ausfieht, wie in einem Bienen-Die Schaufenfter bes Erb= fiod. geichoffes find in mabrhaft fünftlerifcher Beife beforirt und gang besonders die Front an ber State Strafe macht einen intereffanten Eindrud. In bem einen Fenfter 3. B. befindet fich eine reichs haltige Auswahl ber herrlichften Belg= fachen, von ber eleganten Geehunderobe bis jur gewöhnlichen Dage von gefarb= tem Rattenfell. In einem anderen find Taufende und Abertaufende von Tafchen= tüchern jeber Urt fo arrangirt, bag bas Gange eine Rachbilbung bes Schillers Theaters barftellt. Das nachfte ents halt eine Sammlung aller möglichen

Bücher u. f. m. In etwa einem halben Dutenb Fenftern wird bie Thatigteit auf bem Belt= ausstellungsplat veranschaulicht. Runft= ler aller Art gaubern hier mit bemun-bernsmerther Geschicklichteit allerliebste fleine Sachen aus Solg, Thon und Glas hervor. Bor allen anderen ift es ein Glasblafer, ein gemiffer Berr John Rith, ber bas Bublitum burch feine

außerorbentlichen Leiftungen überrafcht. Much ein Bantomimen . Theater ift vorhanden, welches Taufende von Berfonen angieht. Bilber aus ber ameritas nifchen Gefdichte, Indianertampfe, Die Schlacht bei Bettysburg, Die Landung von Columbus, beffen Audieng bei ber Ronigin von Spanien nach ber Ents bedung von Amerita und viele anbere hiftorifche Momente werben in unterhals tender und feffelnder Beife porgeführt. herr R. Doung ift ber Leiter Diefer Mb= theilung und entledigt fich feiner Aufgabe mit vielem Berftanbnig.

Go ift benn in Diefem Befchaftshaus, welches ohne lebertreibung bas größte ber Belt genannt merben barf, alles vereinigt, mas bas Bublifum oerlangt. Die Mitglieber ber Firma machen mit peinlicher Gemiffenhaftigteit barüber, bag, trop bes riefigen Berfehrs, alles wie am Gonurchen geht und bag bie Bedienung nichts ju munichen übrig läßt. Demgufolge ift ber Umfat auch ein riefiger, mas allerdings auch ber Fall fein muß, wenn bie billigen Breife und bie toloffalen Betriebstoften miteinander in Gintlang gebracht merben

Giht Countag nach Columbia Beights.

* Das Baffer aus bem "Bier: Dei: len-Tunnel " murbe gestern in bie Saupts Leitungeröhren eingelaffen und verftartt von jest ab ben Buffug an ber Gub: und Gubmeffeite. Capt. Johnfon murde jum Bachtef an ber "Biermeiten Erib"

Für Kehlen und Lungen - Leiden

ift fein Mittel beffer als Ayer's Cherry = Pectoral

Bei Erfältung. Branne, Grippe und häutiger Braune Wirkt es rasch. heilt mit Siderheit.

Böchentliche Brieflifte.

Nachschend verössentlichen wir die Liste der auf dem Postamt eingesaufenen Briefe. Alle in dieser Liste angezeigten Briefe, welche nicht immerball zwie Brachen, dom untenstebenden Datum au gerechnet, ab-gewolft sind, werden nach der "Drad Letter Office" in Basibington gesandt. Ehicago, 10. Des. 1 Abrahm Dr, 2 Ammon Unbreas, 3 Anbers Dr, 1 Albredm Mr. 2 Ammon Andreas, 3 Anders Mr.
Adple Fred.
Poblic J. 6 Balz S. 7 Bandurski Jan, 8 Barthe
Fouis, 9 Barthe hermann, 10 Bafor Antoni, 11
kankis Franc, 12 Beati Anton, 13 Beniuszwo'z
kiete, 14 Bermann S. 15 Berger A. 16 Berdardh
Res Autonie, 17 Bertram G. 18 Beirfeg Janosz, 19
Alseup Ffroda, 20 Bithner Anton, 21 Blad Janosz, 19
Alseup Ffroda, 20 Bithner Anton, 21 Blad Janosz, 24
kobinann Minnie, 25 Bonnichon Mrs Bauline, 26
kounifen L. 7 Bestsam Emil (J. 28 Bourgiapn alkovinien L. 7 Bestsam Emil (J. 28 Bourgiapnon)
Ars Dorothea, 29 Brabae Baclad, 30 Brull A.
21 at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs Marto,
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs Marto,
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs Marto,
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs Marto,
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs Marto,
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs Marto,
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs Marto,
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs Marto,
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs Marto,
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs Marto,
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs Marto,
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs Marto,
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs Marto,
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs Marto,
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs Marto,
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs Mrs.
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs.
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs.
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs.
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs.
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs.
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs.
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs.
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs.
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs.
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs.
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs.
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs.
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgsti Mrs.
at S. 35 Antoviced Beno (L.), 36 Bulgst

i? Quigenked Mrs Minnie, 38 Buzian Johann, 39 Biristh Joele Biristh Joele, 40 Callies Albert, 41 Cartlin L, 42 Cepiel Jan, 43 Kristinon Bernbard, 44 Cichi Walensty, 45 Cichinei Frant, 46 Clodi Mik Barbara, 47 Cobn H F, 48 Ziefanski Jan, 49 Ciapka Janok.
50 Tabl Hogler, 51 Damilo K, 52 David Josef, 33 Tavidowsky Franz, 54 Tavis S, 52 David Josef, 33 Tavidowsky Franz, 54 Tavis S, 55 Dembinska Wik Keddi, 56 Demothy Juste, 57 Dobrum Kietr, 83 Tradef Chas, 59 Drotar Stefan, 60 Drzhmalski indreas, A Dumfow Wilhelm, 62 Dvotat Mik Intonie. ntonte. 63 Eberle Gottfrieb, 64 Ebilaug Mile A, 65 Ehren-ib Alferander, 66 Gidhoff Robert, 67 Eidemeier D, i Einsladl Mr. 69 Engels Johi, 70 Ebstein A, 71 ruft Anton, 72Etter Andreas, 73 Eulenbofer Mrs

(28 Ginslad) Mr. e9 Gingels Johi, 70 Erftelin U. 71
Ernft Unton, 726tter Ambreas, 73 Eulembofer Mrs
Kofa und Julius.
74 Helbdauer Kaber, 75 Helber A. 76 Feldfein M.
77 Helbdauer Kaber, 75 Helber A. 76 Feldfein M.
77 Helbdauer Kaber, 75 Hilder A. 76 Feldfein M.
77 Helbdauer Kaber, 75 Hilder A. 76 Feldfein M.
78 Hilder Mr.
81 Hilder A. 48 Hert Karl, 85 Frink Mr.
85 Hilder Mr.
85 Gudder Unguft, 88 Cassmann Karl, 89 Gatterbam
Fred, 90 Gabrialis Symmun (2), 91 Gerfulaniois
Gegarm, 92 Germann Urto, 93Gek Mier, 94 Giefede
Michaed, 95 Giesser Jafob, 96 Gizinsku Untoni, 97
Glager M.
98 Gliffmann M.
99 Giobinsku Untoni, 97
Glager M.
98 Gliffmann M.
99 Giobinsku Untoni, 97
Glager M.
98 Globman H.
100 Goorts Ferdinand. 101 Goldberg Mrs Jennu (2),
102 Goldman H.
103 Goldbeit N.
106 Goldbeit N.
106 Goldbeit N.
107 Golff L.
108 Goldbeit N.
107 Golff L.
108 Goldbeit N.
109 Goraf Johanna, 110
Guffie, 113 Grimberg David, 114 Gtowska KaroLine, 115 Gudale Bensel.
116 Saagen Welter, 117 Haas Ernefilma.
118
Saeft Grant, 119 Same Walenth, 120 Janien Mugust.
121 Saert Geriffman, 122 Saerte Mrs Anter, 123
Saert Geo, 124 Savilla Judon, 125 Dafner Donifon,
126 Seial Wrs, 127 Settmann Senten, 128 Seina Joseffen,
129 Settwinfel Johann, 130 Semmerling Weler,
131 Sente Urno, 132 Sermann Frann, 133 Senffen
Friedrich, 134 Serffen Siums, 135 Seffer Janas, 136
Mintelenski Jacob, 137 Hogolderbsa, 144 Juserfen Anna,
142 Jif John, 143 Jago-Bederbsa, 144 Juserfen Anna,

Smitlemsti Jacob, 137 Hoberfindler S. 133 Hoenleutzure U. 139 Hoffenberg J. 140 Hoppte Zgnaz, 141 Dubrich Anton.

142 Aff John. 143 Agordettha, 144 Jiverjen Unda., 145 Jiverjen Mith Juneflorg, 146 Jacobson H. 147 Jacobson Mr. 148 Jacobson, 146 Jacobson H. 147 Jacobson Mr. 148 Jacobson, 146 Jacobson H. 147 Jacobson Mr. 148 Jacobson H. 154 Jacobson Mr. 148 Jacobson H. 154 Jacobson Mr. 155 Kamenski Josef. 156 Roblec Hefer, 152 Jestiv Rofalia, 153 Josephort U. 154 Jantoneth Frank, 155 Kamenski Josef. 156 Roblec Hefer (J. 157 Robus Beducie), 158 Kafuske Franz, 159 Robaski Kafunir, 160 Robn Johann. 161 Raiba S. 162 Razlifo Theodor, 163 Raid Mr. Amaline, 164 Rasloviet Bencel, 165 Raminski Marcin. 168 Rampmiller Frig., 167 Ranta Johann. 168 Ramenski John, 179 Raspect John, 177 Rim J. 178 Ring Hobbot, 171 Ratry Undverty Rarbin, 172 Rasjmer; Morthwesti, 173 Rasjnedi U. 174 Rilar Jebezel, 175 Ring Hobs, 176 Rippert John, 177 Rim J. 178 Ropafa Hoffen, 189 Ropafa Loif, 184 Rotedi Waif. 185 Rotineca Jan, 186 Robecchi Globann, 187 Romalcaph Wolbert, 188 Ropafa Loif, 184 Rotineth Waif. 185 Rotineca Jan, 186 Robecchi Globann, 187 Romalcaph Wolbert, 188 Romalski Mard, 189 Robert Wolbert, 188 Romalski Mard, 189 Robert Wolbert, 188 Romalski Mard, 189 Ropafa Lariffe Whillipp, 185 Renza Frig. 180 Recham Whiller Wolfe, 180 Rundar Gunit, 203 Rurblo Jubjan.
204 Randyaf Charles, 205 Canarotti Matteo, 206 Rard Sermann, 207 Lapar Guner (L. 208 Robert Spatis, 209 Levenberg Martin, 201 Regfinal Martin, 201 Regfinal Martin, 201 Regfinal Martin, 201 Rundon St. 201 Raffinosti Lomas, 222 Martin Wolfe, 223 Marcinal Warte, 220 Rass Ubbert, 221 Raffinosti Lomas, 224 Rante Miller Wolfes, 223 Racinal Whiler Wolfes, 223 Marcinal Warte, 224 Martin Logi Khann, 234 Martin, 234 Marti Maret Allotej, 225 Marts Comuel, 228 Marich Geo. 229 Martinec Rofefa, 230 Maiouer Q, 231 Maß Midvel, 232 Marich Geo. 229 Martinec Rofefa, 230 Maiouer Q, 231 Maß Midvel, 232 Maiograf Paul, 234 Mader rince Rodu, 238 Maper Bernard, 239 Medder Rodu, 240 Mechanost (2), 241 Meinced August, 242 Mendelfodn Siegmund. 243 Menfel Frantifet. 244 Mithia Stefan, 245 Midvel Merburic, 246 Midler John, 247 Midler Mar, 248 Mil; Miß Andarine, 249 Modes Geo (2), 250 Mroscovsti Stefania, 251 Midler Daniel, 252 Miranski Anton. 253 Mroskovsti Stefania, 251 Midler Daniel, 252 Miranski Anton. 253 Mroskovsti Stefania, 251 Midler Daniel, 252 Miranski Anton. 255 Reumann Feed Right, 257 Reunfitchen Lofef, 258 Ridels Jacob, 259 Ridels Magaic, 260 Mielevarm Cd. 261 Rodu Symon. 262 Cfal Ran, 233 Sloenburg August, 264 Ciniton Walabislan, 265 Criner S.
266 Abach Albert, 267 Balm Miß Ern, 268 Bafek Gharles, 239 % 1 dengel, 270 Bents Jan, 271 Befoße Badeth Albert, 267 Balm Miß Ern, 268 Bafek Gharles, 239 % 1 dengel, 270 Bents Jun, 271 Befoße Badeth, 252 Michael Miß Mina, 273 Beleys Pris 6 en 274 Bidoenf Vo. 276 Befoß Miß Ania, 277 Allowski S. 278 Millmore Unna, 279 Bitrafc Dr. 280 Pigles, 281 Blattner Sofie, 282 Bodane 3564, 283 Wolfanowski Kafimir, 284 Bries Rubolt, 255 Mars Mr. 286 Minis Martin.

250 şuiej Mr., 236 Kulfits Martin.
287 Kabinobis L., 228 Kazla Jan, 280Rattegger
Miß Fanny, 290 Keimer Georg, 291 Keinels Emil,
292 Keiswain Serbard, 293 Kerida Johann, 294
Kidster Mag, 205 Kiebel Miß Johanna (2), 296
Kobet Josef, 297 Kober M B, 298 Koglinsfti Jatob,
299 Kobe Sermann, 300 Kofenberg Autham, 301
Kofeithal Georg, 302 Kostfowsti Felits, 303 Kuejch
Rathias. 299 Mobbe Dermann, 201 Mohenberg Kuthan, 301 Mohinis.

Wofeithal Georg, 202 Roftfonsti Keilfs, 303 Aucidenation.

Wathinis.

Wat Sabrowalsti Stefan, 305 Salemski Guthan, 306 Santowski August.

204 Sabrowalsti Stefan, 305 Salemski Guthan, 306 Santowski August.

205 Santowski August.

207 Salemann Frits, 310 Schorio P. 311

Scheele Mers U. 312 Schori Wladevinon, 313 Scherer Permann, 314 Schoile Gottlob, 315 Schirmeister Fresbeild (2), 316 Schuit Arnold, 317 Schoolever Toffe, 320 Schooler Armond, 319 Schoolever Toffe, 320 Schooler Marty, 323 Schooler Armond, 321 Schooler Thught, 322 Schooler Marty, 323 Schooler Aris Mirs Berpi, 327 Schooler Germann, 323 Siegalbic Mr., 334 Silvermann M. S., 325 Schooler Besenton, 326 Simelia Welfert, 321 Singel Permann, 322 Siercoftonsti Simon, 323 Siegalbic Mr., 334 Silvermann M. S., 325 Schooler Marty Armond, 329 Sefte Wishool, 320 Senging Wolfer Marty Armond, 320 Siegalbic Mr., 334 Silvermann M. S., 325 Schooler Armond, 325 Schooler Schooler Mirs Mirts, 347 Schooler Mirs Mirts, 347 Schooler Mirs Mirts, 348 Schooler Mirs, 340 Schooler Mirts, 345 Schooler Ternard, 346 Schooler Mirts, 347 Schooler Mirts, 348 Schooler Mirts, 349 Schooler Mirts, 347 Schooler Mirts, 348 Schooler Mirts, 348 Schooler Mirts, 348 Schooler Mirts, 349 Schooler Mirts, 340 Schooler Mirts, 340

Johances Johann, 364 Symftebig Aurela.
366 Tafurgy Antonn, 367 Tuleda Stefan, 868 Taub
Abraham, 369 Teichfe C. 370 Tielich Hedwig, 371
Tovenbagen Miß Clara, S72 Tonn Miß Hedwig (2).
373 Uhlanf Ferbinand.
374 Baclad In. 375 Balbinger Miß Anna, 376
Balenta Miloslad, 377 Balter Josef (2), 378 Baupel
Therefe, 379 Bolf Josef.

Talerica Britsiad, 3r. Latter Holl (2), 368 Sugers Thereis, 379 Bolf Josef.

380 Molfber Mrs Anna, 381 Materfitaat Chas (2), 382 Mechaner Theodor, 183 Mechanna Reo, 384 Meihmann Rih Mathilba, 385 Wendt Ghas, 285 Menetis Indiana, 387 Wenta Jafob, 388 Mesbecher Pernbard, 389 Meher Cano, 390 Michaelensti Hauf, 391 Microref Jar, 312 Weierli Jan, 393 Micher W. 384 Whithers Jafob, 385 Militare Harbinsi Manufiser, 397 Mitter Friedrich, 398 Mochiders, 305, 385 Militares Jafob, 385 Militares Jafob, 385 Militares Guerles, 306 Militansii Frantiscef, 397 Weiter Friedrich, 398 Mochider, 305f. 399 Molter Citto, 400 Multi Seimann, 401 Multerbaufer Louis, 402 Multine Gustan, 403 Mochider, 408 See Montaniscef Militares Mili

Brieftaften.

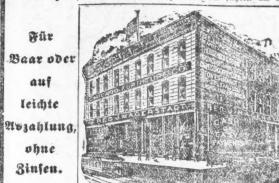
Rich. F. — Deutschland hat 540,519 und Tegas 81,842 Quadrat-Kilometer Flächeninhalt. E. M. — Die große Surmfuth, welche Sie mei-nen, brach im Robember 1872 über die Rorbie-Rufte berein.

herein. Fran I. — Es gibt eine ganze Menge solcher "Lagerdäuser". Die Preize ichwanken je nach Menge und Art der Mödel: wilchen 25 und Als der Konat. Argend ein Mödel: Kubrmann, der fein Gelchäft im Groken betreibt, sann Ionen da Anskunft geben. G. G. - Gin berartiges Inftitut far fo junge Rinber ift uns nicht befannt.

Bm. B. — Aller Mabrideinlichteit nach bat fich Ihre Sendung auf der von havarie betroffenen "Spree" befunden, und trifft nun mit ben übrigen Post-sachen dieses Dampfers mit ber "Etruria" ein. jacen dieses Tampfers mit der "Etruria" ein. Polit. 2. — Das derubt auf einem Arreinum. Richter Elisson ertichtet, daß ein Mann, selbst vorm er seinem Schuldner auf eine blode Angablung din eine Cuittung für den dollen Betrag gegeben dobe, dam nachröglich de ab deteckrich sein, den Rest des Schuldbetrages einzultlagen. Diese Turickidung das allers dinn ihre großen abstren, indeffen bedampter Jerr Clissore, das sie mit den Staatsgesekan im Einst stang kode.

FRED. J. MAGERSTADT Das größte deutiche Möbel-Geichäft

255-257-259 S. Balfted Str. Rord Salfteb Strafenbahnmagen fahren an unferer Thure porbei.



wür Baar oder auf leichte Abzahlung ohne Binfen.

Bahrend bie baulichen Beranberungen im Gange find, werben bie Baaren mabrenb ber nachften 30 Tage gu Schleuberpreifen verfauft. Wir führen alle Urten Sausaus.

Bauer PIANOS.

Passende und elegante Weihnachtsgelchenke!

Unfer biesjähriges Geft=Lager bietet eine unüberteistiche Auswahl, in den iconsten Holzarten, fünstlerischen Entwür en und höchter Bollendung in Ton und Anschlag. Es Bezahlt fich, Chicagoer Juduftrie gu unterflügen !

Außer dem Bauer-Riano führen wir auch billigere Fabrikate zu allen Preifen, in großer Auswahl. Zimmer- und Kirchen-Orgeln. Reelle Preife. Liberale Bedingungen.

Julius Bauer & Co., 226 und 228 WABAS I AVE., mifas

W. W. Kimball Co. Feiertags-Pianos.

Bir haben einen auserlegenen Borrath bon Ccate Rimvall,
und anderen billigen Bianos, in großer Austrahl bom

Raften.
Diese Pianos wurden wahrent ber Sommermonate speciell für den Berkauf zu ben Feiertasee und mocht werden bei eine Keintele und ichließen die neuesten Entwürfe in den seinsten Hollen haben feinten Golgarten ein.
Anstrumente, die jeht gefauft, werden bis zu den Geleitagen tostenfret ausbewahrt.
Wir haben nure einen Breid, und zwar ause nahmslos den niedrigten. Waare mit deutslichen Zahlen markirt.
Mit behen gewichts eine Angell leich honntese

Bir haben ebenfalls eine Angabl leicht benuhter Bianos zu bedeutend berabgesetzen Preisen, und ans bere, paffend für Anfänger, zu niedrigen Preisen. Inftrumente auf leichte Abzahlungen vers tauft, wenn gewünscht. bw Buuftrirter Catalog wird franco und gratis berfanbt. W. W. KIMBALL Co.,



\$1.95

für biefe bulde Bisque Finist becorrte Bampe, boultdubig mit großem Brenner. Sobe 28 goft bis gum oberen Rond ber Glode, Rommen Gie und befehen fid) unfere \$4.20, \$5 und \$6.85 Spezial-Bargain- Sampen Unfer Lager von Lampenschir-men ift das größte und elegan-feste in der Stadt. Beriehlen Ge nicht, es sich anzusehen, ebe Sie kaufen.

The George Bohner Co.,

UNION TICKET OFFICE

Bon Chicago nach Samburg ober Bremen, Retour-Billetten. \$31.50.

Leute follten diese Selegenheit nicht versäumen, die roch Berwandte kommen lassen wosen von Deutschland nach Amerika, zu dem sehr diätigen Preis für SZ 1. GUS. HUMBOLD & CO., 171 G. Sarrifon Str., gegenüber bem neuen Grand Gentral-Babnhot

Conntags offen bis 12 Uhr Mittags. Saplibibeia Hamburg - Montreal - Chicago. Samburg-Ameritanifde

Padetfahrt-Aftien-Gefellicaft, Saufa- Sinie. Extra gut u. billig für Zwischended: Kassa.
ziere. Keine Umsteigerei, sein Castle Garben. — D.
Connelly, Gen.-Ag. in Montreal, 14 Place d'armes.
ANTON BOENERT, Ceneral-Agent für ben Weften. 92 En Galle Gtr.

Reues Mbgahlungs:Gefcaft. Beites Abzahlungs-Gergatt.
Sechs Jimmer bejtandig angejulf mit eleganten Kleidern, lleberziehern, Knabentlichern, Damen-Jasets, Mäniel, Elderwaaren (RogersJabitat), Standburg, Copnille-Bertiers, itändbijde, englijde, ichweisser und Brüffeler Garbinen. Reizie abjolut fo niesbrig als für Baar. Rommet und jeht, vos Jibr mit 50c bis \$1 der Moche faufen fonnt. Jimmer 29 dis 32, 102 C. Wends die 7 Up offen.

Rechtsauwälte.

Wilhelm Vocke Rechtsanwalt, Operuhand Blod, Ede Baibington n. Clart, Simmer 522. Gingiebungen von Erbichaften prompt

Adolph J. Sabath, Advocat. 77 und 79 CLARK STR.. Zimmer 6, Chicago.

Spezialität :

Besitztitel=Untersuchungen. Adolph 2. Benner,

Deutscher Aldvofat, Simmer 508, Chamber of Commerce Builbing, 140 Washington Str. 24ocfabibolt Telebhon 5233.

Batent: Anwälte.

WM. R. LOTZ. HARRY C. KENNEDY. Ciablirt in Chicago feit 1865. Batent-Abbotat. LOTZ & KENNEDY, Anvolite für amerikantiche nad ansländische Patente, Jimmer 6.8 u. 70 Aerropolitan Block, Kortwejr-Ede Raudolph & La Salle-Straße, Chicago. Imatiadiboums

Julius Goldzier. John L. Rodgers. Coldzier & Rodgers, Rechtsanwälte, Zimmer 39 & 1 Metropolitan Blod. Chicago R.W. Gde Nanbolph und Va Galle Str.

MAX EBBRHARDT, Frieden Stickter, 142-148 Madien Str. gegenüber Unionfte. Wodnung: 410 kif. and Efeb. Lif. Lo

C. B. Richard & Co. 62 S. CLARK STR. (Sherman House).

Wer

feine Angehörigen in Deutschland befuchen

ober beichenfen, und babei Geld fparen und

Der

faufe feine Billette, ober fcide feine Brafente, einerlei ob in Form von Bedfeln, Poff-Ausgahlungen ober Packeten, burd bie

aut bedient fein will.

alte, bewährte Firma

Sonntage offen von 10 bie 12 Mhr. Weihnachts-**GELD-SENDUNGEN!!**

Erbichaften, Bollmachten u. f. w. ichnell, ficher und billig beforat. Schiffskarten!

nad Deutschland frei in's Saus beforgt.

über alle Binien gu ben billigften Preifen. Wasmansdorff & Heinemann. 145-147 Oft Randolph Gtr. 25nobm

Norddeutscher Lloyd

Danden. Bera. Oldenburg. Weimar. Darmitadt. Rariorune. 1. Cajūte, \$60 bis \$90. Bwifdendedt. \$22.50. Mundreife : Billete ju ermäßigten Breifen.

Die obigen Stahlbampfer find jammtlich neu, bon porzüglichfter Bauart, und in allen Theilen bequeut eingerichtet. Lange, 415—435 fruß. Breite 48 Fruß. Cleetrische Beleuchtung in allen Raumen. Weitere Ausfunst ertbeilen die General-Agenten, M. Edubmader & Co.,

5 S. Gay Str., Baltimore, Md

3. 28m. Eichenburg, 104 Fifth Ave., Chicago, Illa. ober beren Bertreter im Inlande. Celbicubungen.



BEST LINE Minneapolis.



be= för= dern:

Schnelligge mit Bullman Bestibuled Drawing Room Schlasmagen, Dining Cars und Coaces newsfier Confruction, mulchen Chicago und Brits wautee und St. Bauk und Britsmeadpolis.

Chuelligge mit Pulman Bestibuled Drawing Room Schlasmagen, Dining Carund Coaces newsfer Construction, wollden Chicago und Britswartes und Ethiand und Dututh. Confruction, ginigen Erakus und Efficiale der mind Efficiale mit Miluth.

Durchfahrende Pullman Bestibuled Draws ing ubom und Tourisen Schlaftwagen via der Northern Jackie Gifenbahn gwischen Shicago und Portland, Ore, und Taeoma, Walp.

Begueine Jüge den und nach häligen, westlichen, Morden und Entral-Wisconsin Kiden, milvertressen und Erakus und Bustelha, Jonad durch eine Dath, Erakus der Liebertressen, Wiele, und Stone Vac., Cihfessen, Vernacha, Shippetwagand und Bestwert, Mich.

Wegen Liders, Aufer im Schaftwagen, Fadepläne und anderer Einzelheiten fragt nach dei Agenten der Bahn oder der Lidersägeiten trgendwo in den Verachus der Aufers werden.

Stacken oder Canada.
6. R. Ain Slie, Gen. Manager, Chicago, Jal.
7. M. Honna for d. General Betriebsleiter, St.
Maul. Winn.
8. S. Bartow, Betriebsleiter, Chicago, Jal.
7 a S. E. Pond, General Basiagier und Tidef Agent, Chicago, Jal.

Gifenbahn-Gahrplane. Chicago & Gaftern Illinois Gifenbahn. -Lidet-Offices, 204 Clart Str., Audilbriumbol und Bahnhof, Dearborn und Boil Str. "Täglich. Sunsgen, Conntag. | abfabrt | Anfunit. Terre Dante und Chansdille \$8.00 B \$7.55 B
Terre Dante und Svansdille \$10.20 R 6.55 B
Ching & Rasportle Limited 400 R 10.00 B
Goodland und Affrica. \$4.00 R 10.00 B
Goodland und Affrica. \$4.00 R 10.00 B

Chicago & Alton-Grand Union Passenger Dapot. Canal Street, between Masison and Adams Sta. Daily. † Daily except Sunday. | Leave. | Arrivo.

Pacific Veatituded Express.

Kansan City & Danver Vestibaled Limited
Kansan City & Danver Vestibaled Limited
Kansan City & Danver Vestibaled Limited
Kansan City, Colorado & Usha Express
St. Louis Lamited
St. Louis Phalue Express
Spring-leid & St. Louis Day Express
Spring-leid & St. Louis Night Express
Jolle & Denich Accision mediation.

Baltimore nach Bremen burd bie neuen Boftbampfdiffe erfter Claffe:

Albendpost.

Etfceint taglid, ausgenommen Sonntags. Berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Abenbpoft"=Gebaube 203 Fifth Ave.

Swifden Monroe und Abams Str. CHICAGO. Telephon Ro. 1498 und 4046.

Preis jebe Rummer Breif ber Conntagebeilage Durch unfere Trager frei in's Saus geliefert . 6 Cent3 Sabrlich, im Boraus bezahlt, in ben Ber. Jahrlid nad bem Auslande, portofrei \$5.00

Rebafteur: Frit Gloganer.

Da Die Berurtheilung Ahlmardte megen Berleumbung flar vorauszusehen mar, fo fucte ihr ber Bertheibiger ba= burch bie Spipe abzubrechen, daß er fich wegen angeblicher Parteilichkeit bes Gerichtshofes gurudzog. Doch Uhl= mard felbft mußte hinterher zugeben, bag es ihm nicht gelnngen fei, feine Behauptungen "logisch" gu beweisen. Er will aber in gutem Glauben und nur aus patriotifden Beweggrunden gehan=

Den Unhängern Ablwardts macht ihn feine Berartheilung nur noch lieber unb werther. Diefelbe Rotte, welche bie Berichte ber Corruption gieb, weil fie einen Juben nicht ber Ermordung eines Chriftentindes für Opferzwede ichuldig fprechen wollten, mird erft recht über Ungerechtigfeit fchreien, nachbem ein Berichtshof fich gemeigert hat, außer bem gangen Jubenthum auch bas Dffi= ciercorps und ben Beamtenftund Deutich: lands als vertommenes und vaterlands: lofes Gefindel zu brandmarten. Bie in ben Ber. Staaten Die Frembenhaffer und Probibitioniften, fo halten fich in Deutschland bie Rudichrittler und Inbenheter für die einzigen Batr.oten. Trobbem man Taufenden von ih.en an ber Dafe anfeben und am Dainen an: hören fann, daß fie ebenfo menig ger: manifcher Raffe find, wie Die Juden, gebarben fie fich bennoch als bie einzig berechtigten Bewohner ber heutschen Erbe. Die Juden maren gwar icon gur Romerzeit in Deutschland ans aber beffenungeachter mirb bie Sache fo bargestellt, als ob fie erft geftern ihr Homabenleben in Ufien aufgegeben batten und wie Beufdreden über bas beutsche Reich ber= gefallen maren. Schon feit Jahrhun= berten find die Juben mit ber beutichen Sprache fo innig vermachfen, daß fie Diefelbe bis in ben entfernteften Dften Guropas getragen und treuet gehütet haben, als die rein germanifchen Mus: manderer, aber bas ichnist fie nicht vor bem Bormurfe, daß fie Fremde geblieben find und einen Bjahl im Gleifche Der Mation bilden. Wollen fie Landwirth: Schaft treiben, fo beißt es, bag fie ben alten Grundadel verdrängen, ftubiren fie, jo mirft man ihnen por, bag fie ben Chriften alle Stellen megichnappen, und treipen fie Sandel, jo murd wiederum gehöhnt, bag fic nur ichachern tonnen. Wenn fie unter fich bleiben, fo zeiht man fie des Raffenhochmuths, und wenn fie fich mit ber driftlichen Bevolkerung gu permifchen fuchen, fo werben fie als Ber= berber des driftlich=germanischen Blutes bingeftellt. Es hilft alles nichte - ber

Jude mirb perbrannt. Wer fteht aber gewöhnlich im Borden Weibern und unfinnige Berichmendung um ihr Erbtheil gebracht haben; verbummelte Salbgebilbete, Die in ihrer Laufbahn fteden geblieben find; leichtfinnige Weichaftsteute, Die fich nicht haben halten tonnen, mitunter auch wohl Sandwertsmeifter, Die den Untergang bes alten gunftigen Sandwerfes und Die allgemeine Musbreitung des capitaliftifchen Grogbetriebes ben Juden gur Laft legen. Jeter hat gern einen Sundenbod, und fur biefe Rolle ift von jeber ber Jube auserseben morben. Die gunehmende Bildung bat bieran nicht viel zu andern vermocht.

Bur Befampfung des Laftere bat fich in Dem Dort eine Privatgefellichaft gebildet, an beren Gpipe ber Genja: tionsprediger Barthurft fteht. Es ift angunehmen, bag es blefer Befellichaft wirflich barum gu thun ift, bie groß: ftabtifden Lafterhöhlen auszuschnuffeln und auszurotten, aber ba fich gu bem pon ihr verlangten Spipel= und Un= geberbienfte fein anftanbiger Menich bergibt, fo muß fie recht fcmutige Wertzenge benüten. Lettere find nun= mehr von ber Polizei, gegen bie Bart: burft fortmabrend Die muthenbiten Un= griffe richtet, offentlich an ben Branger gestellt worden. Man fann faum noch baran zweifeln, bag bie Mgenten ber Tugenbgefellichaft nicht nur von ben Freudenhäufern und Spielhollen, fon: bern auch von harmlofen Speifemirthen, bie gelegentlich eine Flasche Bier ver= tauften, große Belbfummen erpreft Da fie feiner Mannszucht baben. unterworfen find, fo treiben fie es noch viel fclimmer, als die corrupteften Wes beimpolizisten. Gie find ebenfo gemiffenlose und verruchte Gefellen, wie Die Schnüffler, welche in mehreren Brohibitionsstaaten von ben Tugenbbolben angeftellt murben.

Das Lafter ift in ben Millionen= ftabten vielleicht nicht heimischer, als in ben Dorfern, aber es tritt in erfteren naturgemäß mehr an's Tageslicht. Es läßt fich mittels bes Boligeitnuppels bochftens in's Duntel jurudtreiben, aber nicht ausrotten. Denn ber Denich= beit haften nun einmal gewiffe Schma= den an, gegen welche Die 3bealiften aller Beiten vergebens angefampft ba= ben. Golange es menfchliche Leiben= ichaften gibt, wirb es auch menichliche Lafter geben. Die Erziehung, welche nicht nur auf bie Ausbilbung bes Berftandes, fonbern auch auf bie Stärtung bes Charafters gerichtet ift, hat fich flets als bas einzig wirkfame Rampfs mittel gegen bas Lafter ermiefen. Gine folde Erziehung ift aber nur innerhalb ber Familie möglich, und beshalb find biejenigen Bolter am gefunbeften, bei benen ber familienfinn am meiften entwidelt ift. Davon wollen die amerifanifchen Mobeprediger freilich nichts

Bie ungubertaffig Die Mugabe bes Finangfecretars Fofter ift, bag für das Rechnungsjahr 1893 ein leberschuß von \$2,000,000 und für bas folgenbe gar ein Ueberichug von \$33,000,000 gu erwarten ift, läßt fich aus feinen eigenen Bahlen erfennen. Erftens lägt er bie gefetlich vorgeschriebenen Gingablungen in ben Tilgungsfonds anger Acht, Die fich auf \$48,600,000 belaufen follten. Wenn biefe Bablungen eingehalten merben murden, jo mare felbit nach Fofters Rechnung ein Deficit von \$16,000,000 vorhanden. Augerdem veranichlagt er bie Ginnahmen ohne Frage gu hoch und bie Ausgaben gu niedrig. Er behauptet, bag die Ginnahmen, welche im

Jahre 1892 fich auf \$425,900,000 begifferten, im Rabre 1894 auf \$490,= 100,000 heraufgehen merden, mahrend fie von 1891 bis 1892 um \$24,000,000 heruntergegangen und hinter ben Boranichlägen fogar um \$68,000,000 gus rudgeblieben find. Die Musgaben veranschlagt er auf \$457,300,000, moge= gen fie von anberen Untoritäten auf nabegu \$506,000,000 berechnet werden. Ungefichts ber fortwährend fteigenben Benfionsausgaben ift bie lettere Rech: nung mahricheinlich richtiger. Es bliebe bemnach, felbft wenn Die Ginnahmen Fofters Erwartungen entfprachen, noch

immer ein Deficit von 18 Millionen,

gang abgefehen von bem Tilgungsfonds! Rofters Abficht ift leicht zu errathen. Er ftellt leberschuffe in Musficht, bamit bas Deficit, welches thatfachlich ein: treten muß. ben Demofraten in Die Schuhe geschoben werden tann. Inbeffen wird fich wohl Riemand über Die Cachlage taufden laffen. Es ift allge: mein befannt, bag im Schatamte ein Ueberichuf von mehr als 100 Millionen Dollars porhanden mar, als Barrifon fein Umt antrat. Wenn alfo nach vier Sabren die Abzahlung ber Bunbes: dulben eingestellt und ber Boranichlag willfürlich erhöht merben muß, bamit meniaftens icheinbar bas Gleichgewicht erhalten wird, jo muß offenbat gang niederträchtig gemirthschaftet worben

Che nicht gang genau festgestellt ift, in welchem Buftanbe fich bie Bunbes: finangen befinden, fann eine vernünftige und fachgemäße Boll- und Steuer= reform nicht in's Wert gefett werben. Der Congreg fann nicht in's Blaue bin: ein Gefete machen. Er follte alfo auch nicht eher gufammentreten, als bis bie neue Berwaltung einen flaren leber= blick gewonnen bot und einen mohrheits= gemäßen Bericht erstatten fann. Der Binubzoll= Tarif liege fich fcnell genug aus ber Belt ichaffen, aber wenn bie bemofratifche Bartei etwas Dauernbes an feine Stelle fegen will, fo muß fie fich ver allen Dingen gu einer forgfältis gen Brufung und Erwagung ent: fcliegen. Es foll nicht nur nieber= geriffen, fondern es foll auch mieder auf= gebaut merben.

Cofort nach der Prafidentenwahl prach ber Chor ber republifanischen Organisten und Rebner einstimmig feine Befriedigung barüber aus, bag die Demofraten auch den Bunbesfenat gewon= nen hatten und fomit bie gange Berant= wortlichfeit für die Regierung auf ihnen lafte. Gie tonnten fich hinfort nicht mehr bamit entichuldigen, baß fie burch einen republifanischen Genat an ber Musführung ihrer Blane verhindert worden feien. Mertmurdiger Beife hat bertreffen der Judenbege? Adlige, Die aber bieje gottergebene Stimmung Der fich durch Spiel, Berfehr mit liederli= Republitaner nur febr turge Beit ans gebauert. Raum batten tie fich pon ihrem erften Schreden erholt, ba mach: ten fie fich in einigen Weftitaaten baran, bas Wahlglud zu "corrigiren", um ihre Mehrheit im Bundesfenat zu retten, Die fie angeblich fo gern loswerden wollten. Mus Ranjas, Who: ming, Montana und Nord Dafota pers lautet feit Bochen bie nämliche Gefchichte: bag bie republifanischen Drabtzieher burch Unwendung ber un= fauberften Mittel genug Legislatoren gu ergattern fuchen, um die Ermabtung republifanifder Bunbesfenatoren gu fichern. In Ranfas treiben fie ihre Cache fo offentundig und ichamlos, bag ein hervorragendes Mitglied ihrer eigenen Bartei, ber Bundesrichter Fofter, fie in einem an ben Gonverneur gerich= teten Schreiben verdientermaßen an ben Branger ftellt. Soffentlich find bie Des mofraten auf ihrer Sut und werben fich um Die Grüchte ihres Gieges nicht be-(Ung. b. Beft.) trügen laffen.

Lofalbericht.

Beriduttet.

Un ber Gde ber 63. Str. und Dabi= fon Ave., wo gur Beit eine Angahl von Arbeitern mit Ausgrabungen beschäftigt ift, fturgte geftern eine Endwand ein und perschüttete vier Arbeiter. Glad. licher Beife ift bas Erbreich bort fehr loder, fo bag bie Berungludten fofort befreit merben fonnten. Die Berun= glückten finb:

Str., Berletungen imRuden und Bruch bes linfen Sandgelentes. John Dunley von 6040 Aberbeen

Dichael Moran von 5205 Carpenter

Str., Berlepungen im Ruden und an der Geite. I. Taligaro, an ber Cottage Grove

Mve. und 63. Gtr. mobnhaft, Das Ges ficht zerschunden. Allo Alberni, an ber Cottage Grove Ave. und 63. Gir. wohnhaft, Berlepun= gen an ben Schultern.

Geht Sonntag nach Columbia

Beighte.

Gin Theater. Direttor verungladt.

Gerbinand Belb, einer ber Diretto= ren bes beutichen Theaters, glitt biefer Tage vor bem Butgefcaft in bem Saufe an ber Ede von Clart und Monroe Str. aus und fturgte fo beftig auf bas Trottoir, bag er fich ben rechten Urm aus ben Schultern folug. Obgleich Berr Belb fofort in argeliche Beband: lung genommen murbe, wird er boch mindeftens zwei Bochen bas Bett huten

Bebarfft Du eines Mittels gegen halaveb, folimmen huften ober Erkaltung, fo gebranche fofbet D. D. Japue's Erpectorant, eine Arznet, bie man immer im hante baben follte, da es bei hales und Rungenfeiden jeglicher Act fic als böcht nüglich erwitten bei

Cheftand-Beheftand.

Männlein und Weiblein flagen dem Richter Collins ihr Ceid.

Richter Collins hatte eine gang unges möhnliche große Bahl von Scheidungs: flagen ju perhanbeln.

Alls erfter fall murde bie Rlage von Frau Dagbalene Barrett, welche mit ihren brei Rindern im Berichtsfaale erichienen ift, aufgerufen. Die Rlag rin gab an, fie fei von ihrem Manne feit ibrer Berheirathung auf bie bentbar fcmählichite Beije behandelt worben. Der liebevolle Gatte vermeigerte angeb= lich zwar feiner Familie jede Unterftus bung, prügelte aber bafür feine Grau öfter, als fie gu ertragen vermochte. Dit ließ er fich Monate lang nicht im Saufe feben und wenn er mieber er: ichien, fo gefcah es nur, um von ber armen Grau, beren targen Berdienft herauszupreffen. Da biefe Ungaben von mehreren Beugen bestätigt murben, bewilligte ber Richter bas erbetene De-

Gin ahnliches Rlagelied brachte Frau Sufanna Glis por, beren Gatte B. C. Ellis nebenbei noch zu ben verichiedens ften Frauen - feine eigene natürlich ausgenommen - Die gartlichften Begies hungen unterhalten haben foll. Much veriprach ber Richter Lojung ber brudenben Chefeffeln.

Frau Belene Worrell, mohnhaft Do. 41 Bart Mue., gab an, ihr Gatte habe fie por zwei Jahren, eben als fie frant barnieder lag, treulos verlaffen und fich feither nicht wieber bliden laffen. Der Richter lieg bie Beugenaussagen in Die= fem Falle einstweilen gu Prototoll nehmen.

Gin Leichtfuß ärgfter Gorte icheint Alexander Dt. Chappell gu fein. 2Bie feine im Saufe Do. 958 R. Ctart Str. wohnhafte Gattin in ihrer Scheibungs: flage angiebt, unterhielt er mit minde= ftens einem halben Dutend Frauen gu gleicher Beit Liebesverhaltniffe und hatte baber für feine Grau nur fehr menig Beit übrig. Diefen wurden von mehre-Beugen bestätigt und Frau Chappell wird baber bemnächft von ihrem Che= herrn befreit merden.

Gine gange "Ladung von Unannehmlichteiten" machte, wie Frau &. F. De Charbe angibt, ihr bas eheliche Leben gur Solle. Der Gemahl trieb fich Dachte lang in luberlicher Gefellichaft berum und brobte ber Rlagerin mit allen möglichen Tobesarten, menn fie gegen einen folden Lebenswandel pro= teftirte. 2118 bei liebevolle Gatte bei einer berartigen Belegenheit endlich einen Revolverichug auf Die Frau ab: fenerte, jog Diefe es por, ben roben Ba= tron feinen ferneren Schicffalen gu über=

laffen. Gin Decret wird auch in Diejem Falle bewilligt merden.

John 21. Davis überrafchte feine Fran babei, wie fie eben mit einem Sotel betrat. Davis prefte mit einem Befenntnig von ber Schuld feiner Gattin heraus und municht nun, bag ibn ber Richter von ber Untreuen be= Dem Manne mitb geholfen

werben. Gin Musbund pon Canftmuth ift ficherlich John E. Greelen. Geine Frau vernachläffigte bas Sausmefen volltommen - er lieg es geschehen; fie verbummelte feine Gintunfte - er lieg ihr bas Bergnugen; fie erfreute bie verichiedenften Danner mit ihrer Gunft, Greelen magte nichts bagegen einzumenben. Manchmal vertrieb fich bie Fran auch bamit bie ichlechte Laune, bag fie bem guten Greelen bie Ruchengerath= ichaften an ben Ropf marf, aber auch bas ließ biefes Lamm ruhig über fich ergeben. Gines Tages - vier Sabre find feitbem in's Land gegangen - verfcwand jedoch bie Gattin und tehrte nicht wieder gurud. Das ichien Grees ley benn boch ein gu ftarfes Gtud gu fein und jo entichlog er fich nun boch, nachbem er fo lange Beit auf Die Bieberfebr feiner Frau pergebens gewartet, um Scheibung nachzusuchen. Nachbem ber Richter Greelens Leibens= geichichte angehört, beeilte er fich gu per= fichern, bag er es für feine bringenbite Aufgabe halte, bas erbetene Decret aus=

Calpator. Bier ber Conrad Ceibb Brewing Co. wird in Rlafden Ras mitten in's Saus geliefert. Tel. South 860.

Sol Ban Prang wird naiv.

Die höhere Raivitat entwidelte Gol

Ban Braag, ber icon fo häufig felbit megen Wahlvergeben in arge Rlemme gerathen ift. Er mar Candidat für bie Staatslegislatur im 3. Senatorial: Diftritt, in welchem Ring, Bijh und May gemablt murben. Er behauptet

jest, bag feine Wegner Gelb gebraucht batten, um bie Bahler gu beeinfluffen und außerbem bie Bahlung nicht unpar= teiifch betrieben worden fei. Biele Stim: men, welche für ihn abgegeben murben, feien für feine Wegner gezählt worben. Da er nun aber unmöglich gegen alle brei ermählten Reprafentanten Ginfpruch erheben fann, fo wird fich fein Broteft mahricheinlich auf herrn Blifb bes fchranten. Es ift jedoch taum gu ers marten, bag bie Legislatur ben Conteft gu feinen Gunften entscheiben mirb.

Die "Abendpoft" ift noch immer ihrem Grunbfafte treu, alles Biffenswerthe in meldicht gebrangter und faglicher Form mitaubeiten.



Tranrige Erfahrungen.

frau Joy Trandell von ihrem Manne um \$1000 beschwindelt.

Traurige Erfahrungen hat bie junge Frau Joy Trandell, geb. Parjons, hier in Chicago gemacht. Sie lebte früher mit ihrer Mutter auf einer Farm nabe Grie, 3ll., melde biefe von ihrem verftorbenen Manne Benry Parfons geerbt hatte. Dem Madchen hatte ber Bater eine Strede Landes von 100 Ader als Erbtheil überwiesen. Bor einiger Beit tam nun ein gemiffer Barry Trandell nach Grie und war bort mit ber Bear: beitung von Steinen beichäftigt. lernte Joy fennen und midmete feine gange Aufmertfamteit bem jungen Madden, bas benn auch balb feine Reis gung erwiderte. Es bauerte nicht lange, fo hatte Jon gegen bie Henderung ihres Ramens nichts einzumerben und am Montag traf bas Baar hier ein und be: jog in bem Saufe Do. 60 Bells Gtr. Quartier. Tranball hatte feine Fran bewogen, eine Sypothet von \$2000 auf bas ihr gehörige Land aufzunehmen und fie hatte es auch gethan. Um Dienftag las Trandell Joy verschiedentliche Schauerartitel über Die biefigen Gin: brecher vor und fagte ihr, es fei beffer, bas Geld, sowie auch ihre goldene Uhr bei einer "Safe Deposit Co. " in Gicher: heit gu bringen, ehe Die Diebe es befas men. Jog mar hiermit vollständig ein= verstanden und Sarry gog mit bem' Gelbe ab. Um Mittwoch Abend fam er von einem Musgange nicht mehr wieber und auch Donnerstag martete bie junge Frau vergeblich auf ihren Dann. Schlieglich vertraute fie fich ihrer Wirthin, Frau Reeberg, an und bieje, welche Trandell icon aus früherer Beit fannte, rieth ihr, Die Gache auf ber Gentral=Station zu melben. Infpettor Rog beauftragte fofort mehrere Detet: tives mit ber Aufarbeitung bes Kalles und biefe hatten bald in Erfahrung gebracht, daß Tranbell bie Stadt perlaffen hatte. Mugerbem erflarten fie, bag er, nach ben eingezogenen Erfundigungen, Die Steinhauerfunft im Buchthaus in

Boliet erlernt habe. Betrübt padte die junge Frau ihren Roffer und fuhr wieder gu ihrer Mutter

Midelia : Concert, Fahnenweihe und Stiftungefeft.

Der Telegraphiften-Strife.

Die Strifer verbinden fich angeblich mit den Conducteuren und anderen Ungeftellten.

In Berbindung mit bem Strife ber Telegraphisten an ber Rod Island Bahn fand geftern eine geheime Situng gwijden Chef Ramfen von ber Bruder= chaft ber Strifer, Chef Billinfon von ben "Trainmen" und Chef Clart von ber Brüderichaft ber Conducteure ftatt. jungen Manne Ramens G. 3. Teal ein Das befinitive Refultat ber Situng ift noch nicht bekannt und fopiel fich ermit= Revolver in ber Sand aus Teal bas teln lieg, find bindende Befchluffe nicht gefant morben. Chei Ramfen ver= ficherte jedoch, bag, wenn bie Bahnver= waltung fortfahrt, Die Stellen ber Strifer burch Richtunion-Leute gu bejeben, es gu einem allgemeinen Strife ber Angeitellten fommen murbe.

Die Bahnverwaltung icheint übrigens über bie Gachlage bereits unterrichtet gu fein, benn einer Depejde aus Wichita, Ranfas, gufolge find bort fieben Con= bucteure ploglich entlaffen morben, ans geblich, weil tie fich meigerten, bie Orbres auszuführen, mit neuen Leuten befetten Bureaux

Mand ben Tod in ben Wellen.

Beffern murbe tie Leiche von Belena Prendergaft aus bem Gee gezogen und es mirb angenommen, bag bas junge Madden Selbstmord begangen hat. Gine Frau G. B. Rimber fab Die Ge= nannte gegen 2 Uhr in ichnellem Tempo über bie Schienen ber Illinois Central= Bahn in Bobe ber 37. Str. und birett auf ben Gee zugeben. Ihre Aufmertfamteit murbe indeg abgelentt, und als fie fich wieder nach bem Madchen umfah, mar bas basfelhe nicht mehr fichtbar. Mls Frau Rimver nach einiger Zeit an biefelbe Stelle gurudtehrte, fah fie bie Leiche Belenas auf den Bellen treiben. Die Boligei murbe benachrichtigt und Die Leiche nach bem Leichenbestattungs= geichöft 3913 Cottage Grove Ave. ge= ichafft. Belena mar langere Beit frant gewesen und hatte feine Befchaftigung gehabt. Ihre Befannten nehmen an, bag Bergweiflung fie ju ber That ge= trieben bat. Gie mar 21 Jahre alt, früher als Rrantenwarterin beichäftigt und mobnte bei ihrer Schwefter, Frau George Jorban, 3831 Cottage Grove. Ave. Dieje fagt, fie tonne nicht an= nehmen, daß ihre Schwester Gelbftmorb begangen habe, fie fei ficher aus Bufall in ben Gee gefturgt.

Geht Countag nach Columbia Deights.

Grundfteinlegung.

Morgen Rachmittag um 2 Uhr mirb Grundftein gu bem neuen Bethanien an ber Gde von Baulina Str. und Bebfter Ane., Ravenswood, gelegt werden. Das Gebaude wird brei Stodwerte hoch fein und 28 Bimmer enthalten, in mel. den arbeitsunfahigen Greifen und Greifinnen fowie freundlofen Baifen Unterftand gegeben merben mirb. Die Roften für ben Bau, \$22,000, murben burch mohlthätige Spenden aufgebracht. bas Gebaube burite im nachften Com: mer feiner Bestimmung übergeben mers

Beamtenwahl.

Die bei ber letten Berfammlung bes Deutschen Rriegerbunbes ber Gubmeft: feite abgehaltene Beamtenwahl ergab folgendes Rejuliat:

Albert Bary, Brafibent; Beter Fuerft, Bice- Brafibent; Ludwig Schmidt, prot. Gefretar; By. Billiam, Finang-Sefretar; Chas. Jaeger, 2B. Chrieften, Ch. Jentel, Bermaltungsrath.

Der Berein verfügt über eine gefüllte Raffe und bie Mitgliedergahl nimmt bes

Die That eines Wahnfinnigen.

Morris ichneidet einem ihm frem den und dann fich felbft die Kehle durch.

Beftern Rachmittag murbe in bent Rofthaufe von Barven und DeGuire, No. 457 State Str., von einem offens bar Bahnfinnigen eine entfetliche Bluts that verübt.

In bem angeführten Saufe mohnt feit etwa brei Bochen ein junger Schwebe, ber fich Morris nannte. Der angebliche Morris trug, feit er im Saufe wohnte, ein fo eigenthumliches Benehmen gur Schau, bag von ben Mitbewohnern bes Saufes langft vermuthet murbe, es fei in Morris' Ropfe "nicht gang richtig". Leiber hat man ber Gache weiter fein Gewicht beigelegt. Geftern Rachmittag nun fturgte fich Morris plotlich auf feis nen Zimmernachbar Chas. D'Reill, ber fich eben im Corribor bes Saufes die Bande mufch und fcnitt bem Unglud: lichen, ohne auch nur ein Bort gu fprechen, mit einem Deffer bie Reble burch.

D'Reill, ber pon rudmarts angegrif: fen worden mar, erhob erft, als icon bas Blut aus ber ichredlichen Bunde ftromte, die Sande gur Abwehr und wurde in Folge beffen auch an ber rech= ten Sand ichwer verwundet. Unmittel= bar nach biefer Unthat fette Morris bas Meffer an die eigene Rehle und ichnitt fich die Luftrohre und mehrere Saupt abern durch.

Trot bes enormen Blutverluftes hatte Morris bie Rraft, nach feinem Bimmer gu gehen und fich bort auf bas Bett gu werfen. McIntyre, ber Clert bes Sau: fes, eilte bald barauf in bas Bimmer. Raum mar Morris feiner anfichtig ge: worden, fo ging er mit gegudtem Deffer auch auf ihn los.

McIntyre fagte aber gang rubig: Steden Sie das Meffer ein!" und ber Bahnfinnige tam ber Mufforberung ohne Weiteres nach.

Gin berbeigeholter Umbulangmagen brachte D'Reill nach bem Gt. Lutas: Sofpital, Morris nach bem County: hofpital. Der Buftand Beiber ift ein folder, bag Bieberherstellung ausge-ichloffen ift. Morris ftanb gu feinem Opfer niemals in irgendwelchen Begieh= ungen. D'Reill ift von Profession Rell= ner, war indeffen feit langerer Beit ohne Bedienftung.

Das Saus, in welchem fich ber Bor= fall gutrug, fteht bei ber Boligei nicht eben im beften Rufe.

Ocht Sonntag nach Columbia Beights.

Martin 3 Burfe geftorben.

Wieder einer der "Cronin-Mörder" in Joliet aus dem Ceben

geschieden. Giner Depesche aus Joliet gufolge ift im bortigen Staatszuchthaufe Martin 3. Burte, einer ber " Cronin=Morber",

an Schwindsucht geftorben. Burte mar feit langerer Beit ichmer leibend und icon vor Monaten hatte ber Argt ertlart, bag ber Batient ben Winter nicht überleben werbe. Geftern Albend fag Burte in ber Spitals: Ab= theilung in einem Stuhle und fagte gu einem der Barter: "Gorgen Gie bafür, bag Forreft (Burte's Anmalt) meine Leiche nach Chicago bringt." Raum hatte er bas lette Bort gefprochen, fo fant fein Ropf nach vorne und Burte

war tobt. Burte foll berjenige gemefen fein, melder ben Dr. Cronin, als biefer bie Carlfon Cottage betrat, mit einem Rnuppel niedergeschlagen und fo mehr= los gemacht hat. Er hat im Buchthaus niemals über ben Cronin-Mord geiprochen und auch unmittelbar por feis nem Tobe fein Geftandnig abgelegt. Gein Schwager Conway wird bie Leiche morgen nach Chicago bringen.

Heberfahren.

Rena Munfell, ein Mabchen von 7 Jahren, welches mit feinen Eltern 597 Racine Ave. wohnt, verlor geftern fein Leben auf fcredliche Beife. 2118 bas Rind bie Strage freugte, fam ein Ba= gen bes Baders S. Reper, 617 Bells Str., unter ber Leitung von Leonard Scholl im ichnellften Tempo baber und rig bas Madchen ju Boben. Die Raber gingen ber armen Rleinen über ben Ropf und verletten fie fo fchmer, bag nach menigen Mugenbliden ber Tod ein= trat. Die Leiche murbe nach ber Bob= nung ber Eltern gebracht und Scholl perhaftet. e English

Um Erfältung Gine Erift eine Entjundung. Pond's Extract vertreibt Entjundung.

in Genaue Anweisungen: Bei einem Schnupfen, gebrauche Bonb's Gr=

leichter tract (gur Salfte verbunnt) mittelft Rafen : Bafduns gen, ober verbunfte es über einer gampe unb Beife Biebe ben Dampf burch bie Rafe ein. Bei Beiferteit gurgele mehrmals täglich mit Bonb's Er: tract. Bei wunder Reble ober fleifem Dals reibe ben bals nachbrudlich mit Pond's Ertract ein, und beim Schlafengeben vertreiben, umwidele ben Sals mit einem mit Bonb's Ertract burchtranften Tuch, und

reibe bierüber als Schut einen meisteren Umichlag. Bei weben Enngen nimm einen Theelöffel voll Pond's Das Griract vier ober fünf Dal tagin ben Gliebern reibe fte tuchtig mit Bonb's frante Grtract. Bei Juden in ben Füßen babe fie mit einem mit Bond's Ertract getranften Tuche. Glied Das Juden bort schnell

Mber taufe feine billigen abulichen Ditmit tel und erwarte, baß fie bies felben Dienite leiften wirb, als wie Bonbs's Ertract. Sichere bir ben echten Pond's Artitel. Aur fabricitt POND'S EXTRACT CO., New York.

Extract. POND'S EXTRACT CO., New York. Zodes:Angeige.

Freunden und Befannten die trauvige Radricht, bab uniere geliedte Tochter Ed na Paul in ah fir som Alfren eine Angen in dern entschaften ift. Beerdigung findet morgen um 10 Uhr früh vom Trauerdaufe, Sol B. Fullerton den, fatt. Jur Betheiligung laden ein die trauernden Eftern en ein die trauernden Eltern Greb und Unnie Girid.

Todes:Anzeige.

Den Beamten und Mitgliedern des "Clebeland grauen-Bereins" zur Nachricht, daß Schwester M a g-b a le n a D e t er an 8. d. M. gestorben ist. Die Beredigung findet am Sonntag, den 11. d. M., um 1 Uhr Nachm., vom Trouerbauie, 639 Blue Island Mbe., aus, nach Moldheim katr. Die Beamten sind erlicht, sich um 12 Uhr in der Hall zu verfammelin, um der berstorbenen Schwester die letze Ebre zu verweisen.

Anna Saafe, Brafibentin. Margare tha Schmaeler, Secr.

Todes:Mingeige.

Freunden und Besannten die traurige Nachricht, daß inier geliebter Batre Jacob Peters im Alter von 84 Jahren, Il Monaten und 23 Tagen am Freisag, den 8. December, gestorben ist. Beerdigung sindet int am Sonntag, punts 1 Uhr, bom Trauerbause, 1688 Milwausee Abe., nach bem St. Bonisacius

Johann Beters, James Beters und Frau Titus, Rinder.

Todes=Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachrickt, daß nein gesieder Gate Louis de in gan Mittwoch, en 7. Tecember, gestochen ist. Die Bervögung sindet mm Sonntag, dunkt 1 Uhr, dom Trauechause, 947 L. Calisornia Abe., nach Maldhelim sätt. E va he in g, Gatsin.

Todes-Muzeige. Freunden und Bekannten die traurige Aachricht, daß ein vielgeliebter Gatte und unfer Aater im Alter in Schaften und 25 Tagen janft im Herrn entstaften ift. Die Becrdigung finder Sountag, den I. ezember, Kachnitags um 2 Ubr, vom Trauerkaufe, Allaska Etr., nach Phunder Kirchoff fatt. Um ist Ehrlinabme bitten die tiefbetrüften hinteriebenen.

nen. Lena Steljes, Gatin. Lena U. Steljes, Albert Stels jes, Alwina Steljes, Hers mann Steljes, Henry Stels jes, Kinber.

Die fechste Jährliche Versammlung

ber Aftien-Inhaber ber Pioneer Bau- und Leih-Gesellschaft wird am

Dienstag, den 15. De ember, um 8 Uhr Abends, in ber Office ber Gefell=

654 Sedgwick Str., gehalten werden. Bier Mitglieber für bas

Direftorium find gu ermablen. Q. Q. Biederftadt, Gett.

V. A. O. D. Um beutichen Mannern im Alter von 18 is gu 50 Sahren Gelegenheit gu geben, fich unter günftigen Bedingungen, für nur \$1.00 Sintrittsgelb, fich bem Bereinigten Alten Or-Sountag, den 11. Dezember, Rachmittags

Deffentliche Berfammlung bes Walhalla- Sain Do. 39 in Rrolls Salle, 535 Blue Waland Ave., fatt, in melder Unmelbungen entgegengenommen Gute Rebner werben anwesend fein.

Rommt Alle. Das Agitations Comite. Mdhung! Große Agitations Berfammlung, veranstalt t vom Arbeiter-Unterstützungsverein No. 4, Sonntag Nachm. 2 Uhr, in Samer stroems Haue, Ede Halfted und Williom Str. – Kanntelling

Das Comite. Typographia No. 9

empjiehlt den Geschäftsleuten, sowie den Gewertschaften und Bereinen folgende Drudereien, wesche den Lodne Zarif der Eppographia Vo. 9 unterzeichneten: "Ebragoer Arbeiter-Zeitungen: "Chriagoer Arbeiter-Zeitunge", "Chriagoer Arbeiter-Zeitungs", "Teite Presser", "Aubendhopft", "Jülinis Staats-Zeitungs", "Teite Presser", "Autholisches Wochenblate", "John Simmon Printing Go."

Puche und Accidenz-Drudereien: Fred. Alein & Co., Martet und Kandolphelter.; Holliser Vo., Martet und Kandolphelter.; Holliser Vo., Martet und Kandolphelter.; Holliser Vo., Martet und Ko., St. 3.4., Hollischer und Ko., Wartet und

mon & Co., 393 Division Str.: Columbia Printin Co., 716 R. Halfteb Str.; Geo. Hantel, 250 Lafe Str



Charles Burmeister. Leichenbestatter, 14feb, 8m

und 303 Carrabee Str. - Telephon Rorth 185 Die lieblichfte Dufit,

welche in sehiger Zeit sich über ben gangen Erdball zu berbreiten beginnt, ift unstreitig bie nunmehr auch bier modern werbende

Bither : Mufif. Die Bither noch nicht gebort bat, biefelbe aber morgen, den 11. Des. 1892, Abends 8 Uhr, bie Lincoln-Turnhalle, Ede Speffield Mu, und Dive jen Str., in weider die Direction der 18 ah nes ichen Lither-Mademie mit ca. 30 Künstlern auf diefem Justrumente ein

Großes Bither-Concert

eranstalten wird. Es wird die Garantie gegeben, daß ider Besucher durch die lieblich-slüken Klänge der Zi-ver in einer höchst augenehmen Weise überrasche wer-Mad dem Concert: Ball.

Tidets: 50 Gents für herr und Dame.

Instrumental= und Bocal=Concert, G. Barginde's Rufit-Schule,

Diftwod, 14. Deg. 1892, in

Grapers Opera Soufe, 3954 State Str. Beim Wurz'nsepp Familien-Blak. Seute, Samftag, den 10. und morgen

Sonntag, den 11. Dezember Großes Concert

- bes berühmten -

Berchtesgadener Zither - Trio. Bu recht zahlreichem Befuch labet freundlich ein Wurg'nsepp, 244 Cinbourn Ave.

14. Stiftungsfest und Bast jum Beften ber Rrantentaffe bes Deutschen Kellner Bereins am Montag, den 12. Dez. 1892,

BRANDS HALLE, Gde Glarf unb Grie Str. Tidets 50c .- Dame in Berrenbegleitung frei Babifder Unterftütungs-Berein.

Vierter Jahres:Ball in ber Mordfeite Enrugaffe,

am Samftag, ben 10. Der. 1892, ju welchem Freunde und Befannte freundlichft einge-laben find. Gintritt: 25c @ Perfon.-Anfang: 8 Uhr.

HANSA- Binie Baffagiere, die mit Dampfer "Birginia" in Baltimore lans beien, treffen in Chicago ein Sonntags frühe ca Tubr. Bittsburg diert Wahne Depot, canaln Mbam 3 Str. Anton Bamert, Genlugt, 92 LaSalle Cir.

Roelling & Klappenbach. Größtes Lager

Dentscher Bücher.

Brachtwerke, Gedichtsammlungen,

Bilderbücher - Jugendschriften für jedes Ulter.

Alles in reichsterAuswahl Roelling & Klappenbach,

48 DEARBORN STR. Sonnlags-Concerte

Mordfeite Turn-Halle, Unfang 3 tihe. - Gintritt 25c. Prof. A. Bofenbeder. 45 Mufthanten.

SCHILLER-THEATER 103-109 Ranbelph Str.

Conntag, ben 11. Dezember 1898. 11. Aboanements-Borftellung. (Reu einftubirt):

Geniale Kinder. Suftfpiel in 4 Mitten bon Reller und Brentane Conntag, ben 18. Dezember. THOMAS — DAMMHOFER — GALLUS (Mis Gafte.)
Sibe find an ber Raffe bes Shiller-Theaters ju

Deutiche Boltstheater.

Aurora-Turnhalle. Reu! - Bum erften Dale. - Reu! Der fliegende Solländer. Müllers Salle.

Die Geier-Wally. Freibergs Opernhaus.

Die Tochter der harfenistin. Poffe mit Befang.

Sorbers Saffe (Blue Asland Woe.) Conntag, 11. Dezember Grites Auftreten bon Frau Rotta Dabn. Blegie: : : Dirett. woris Dabn. Die Kartenschlägerin!

15. jährlicher Ball,

beranftaltet bon Court Freiheit, No. 12, I. O. F., in Greiberge Obera Sonfe,

Samftag Abend, ben 10. Det. 1892. Tidets: 50e für Berr unb Dame.

Befichtigt bas originelle John Brown Fort unb Reliquien, 1341 Babafb Abe., Offen taglid bon 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abenbe

OOD SALARIES BRYANT & STRATTON BUSINESS COLLEGE, Washington Street, Cor. Wasas Ave., Chicage, BUSINESS AND SHORTMAND COURSES., Largust in the World. Magnificent Catalogus Free. Con visit World's Fair grounds Saturday.

"Der Luftige Bote", Ralender für 1893, fft bei allen Biider-Agenten, Remsftores und Bei-tungsträgern für 20 Cents ju haben. mifa, bm D. Rraufe, 203 5. Co.

Bur Warnung! Mur eine Aleinigleit mehr als 1 Cent der fag, sir die Metthe einer Bog in ben die und einerseiten Gewölden der Germania Safe De-ofii an da Truft Co., Ro. 648 R. Clast der, gewährt Sud undedinge Sickerdeit für Werth-aubter, Gelder, Juwelen u. f.w. — Ungestäts der eitzen beispiellofen Unstieden der des die zur geit er Welle unstellung noch immer größer werden wird.

folte jeder borlichtige Familienvater feine Berthfacher auf obige Beife bei Beiten in Storebett Ibein. gen. 3beg, fabibo, 1m ACCOUNTANT. Ich habe im "Herald" Gebäude, 184—188 Mastington Str., Zimmer 210, 2. Jloor, ein Gefählt an öffret, Beige Elploma amerikanischen Aufrige Liploma amerikanischen nach Leutsland; die keine Liploma and Leutsland; die keine Liploma im einfack von die Gefählte die Gebäuder die einfack von einfack von die beide die einfack von einfack von die beide die einfack von einfack von die beide in Orden die Gefählte die

German American Savings Loan & Building Association,

No. 55 Rord Clark Str. Dbige Gefellicaft nimmt Beichnungen auf Mutheile au 25 Cts. per Boche entgegen, unb

verleiht Gelber an Mitglieber unter liberal. ften Bebingungen. Rabere Mustunft ertheilt Snobojamo3mt JOS. SCHLENKER. Dr. WILHELM FRENZ,

191 Pullerton, Ecke Southport Av., Teleph. L. V.202. Bis 9 Uhr Morg., 12—1 Nachm., nach 8 Abend. 515 Lincoln, Ecke Sheffeld Av., Telephon L. V. 29 10—12 Uhr Borm., 2—3 Rachn., 6—8 Ubenbs. 19na.lm. famomi

GEORGE HEINZMANN & SON'S. Weinhandler, 77 5. MDe.

Weine für die Feiertage! Weine und Liquore in jeber Qualitat und Quantitat. Dochfeine und imbortirte Weine unfere Specialität. Cbenjo beste amerikanische Weine von \$1.00 answärts. Frei in's haus geliefert. 10-Siden

Große Eröffnung.

tillen meinen Freunden und Befannten jur Roberich, baß ich am Samftag den 10. und Sountag den 11. Dezember. mein neues Lofal 1764 R. Alihland Abe., Ede Meiroje Str., 1 Blod norblic wen Kincoln Abe., mit einem feinen Lunch u. Concert erdfinen warde. mit einem feinen Lunch u. Concert eropara mei-A. la Rambow. Um geneigten Zufpruch bittet fria Albert Kambow, Jac. Thes.

"The Times" Keller, Rorbtreft-Ede Bafbington Str. und 5. Mbe. Decar Gangel, Gigenth. 26n.fbb.Im Gröffnung : Montag, ben 4. Dez.

Chas. Ritter, Saloon und Reftay Jeinfie bentiche Ruche, vorzügliche

Claffiter zu allen Preisen.

Bergnügungs Begweifer.

Opera House e-Yon Youson.
rest Theater—Robert Downing.
15 Theater—The White Slave.

Barieto. Ebeater-Burlesque. People's - Landeville.

Red ider & Theater - Miv van Minfle.

Sailler: Theater - Settled Cut of Court.

Etan bard Theater - Criental hebrew Op minhfor Theater-Eport Menuiffer

Das erfe Opfer ber Panama Une terfudung.

Den fünf Mamen ber Directoren bes Pan matanals, welche in Folge Des Ram nerbeichluffes vom 21. November fin gur verantwortlichen Bernehmung por dem Unter uchungsausichuffe eineinzufinden hatten, murde auch gleich barauf ber bes Barons Jacques be Hei= nach bingugefügt. Ungeheures Auffeben aber erregte in ben Abendftunden Die Runde, daß Baron Reinach am Morgen von feinem Diener todt im Bette gefunden worden fei. Um Gebirniblag geftorben, fagten bie einen, andere iprachen von Gelbitmord. 3a, es beigt fogar, es gebe 192 Barlaments= mitglieder, für deren Chre es bor ber Welt von höchfter Wichtig'eit fei, daß Baron Reinach nicht niehr fprechen

Baron Jacques Reinach mar ein Cobn Des befannten Frantfurter Saufes. Gein Bater, Abolf Reinach, hatte im Jahre 1866 bom Ronig bon Stalien bie Standeserhöhung jum Baron er= halten, Die im Jahre barauf vom Ronig bon Breufen bestätigt murbe.

Baron Moolf Reinach batte brei Sohne hinterlaffen, auger bem geftein tobt gefundenen Baron Sacques, Den Baron Joseph, der in Frantfurt feinen Wohn= und Ge chaftefig hat, und Detar, ber ein Fraulein be Ceffac ge= beirathet hat, fatholisch geworden ift und fich beute Graf Reinach = Ceffac neunt. Baron Jacques Reinach mar bis bor etwa zwei Jahren in Baris als Saupt ber Bantfirma Reinach, Rohn & Co. ein augerft rühriger und railloier, babei ein jehr icharfer und ftrenger Gefcaftsmann. Er und fein Beichafts= genoffe Robn maren Schmager. Gie hatten Tochter Des Saules Emben, Michten Beines, geheirathet.

Baron Jacques Die nach beichäftigte fich frub r in teinen Mugeitunden und Pater fait aus chieglich mit Runit, componirte felbit und mar in le ier Beit febr bon einem neuen Ballett in Unibruch genommen, an beffen Danit er einigen Ila beit batte und beffen infentrung ha lebbut be durigie. Ene bon einen baon gobiern ift mit eba Reinach, bem To gordneten und coacteur der "Republique grangal e", mergeiralbet. Geine beiben be abrebet. Er mar, wie es beißt, am Samitag Abeid um 11 Uhr in auter laune beimgefeber, batte beroblen, ib: für die Jago um 7 for früh gu moden und murbe in biefer Stunde bon feinem Diener todt gerunden.

Die enigen, Die an fein natürliches Enbe, en ben Gebirnichtag glanben, erinnern an feine turge, Dide Weftalt, ihm beide am Samftag Abend befannt geworden fein muffen, wird im eingelnen noch folgendes ergablt: Reinach hatte die parlamentariichen Ungelegenbeiten der Banama-Beiell chaft beiorgt und bejag über Dieje Operationen ein febr umfangreiches Urfundenmaterial. Er foll nun neuerdings ploglich Die Entbedung gemacht haben, dag fein Copirbuch oder feine Copirbucher, Die für Dieje Ungelegenheit nicht wenig Bichtigfeit und Intereffe beianen, abhanden gekommen feien. Dieje Entbedung habe dann den an fich unrubigen und erregbaren Mann in große Sorge, Unruhe und Angit verfest. Die Folgen, welche aus den Enthüllungen jenes Buches entfteben fonnten, follen ibn in fo große Aufregung und folche Buthanialle verjest haben, dag ein Schlaganfall oder vielleicht ber Entfolug, fich felbit ben Tob gu geben, wicht febr fern gelegen hatten.

Seht Sonntag nach Columbia

Gin gestern Abend in ben Ställen ber North Chicago Ry. Comp. " ausge: brochenes Geuer richtete einen Schaden

Das im britten Stod bes Saufes Do. 194 G. Desplaines Str. befinds lice Damenfdneiber- Wefchaft von Stor= bensti & Duberftein murbe gestern Abend burch ein bort ausgebrochenes Fuer um \$100 beschädigt. Gin Dann Namens Thomas Hagan, ber fich im Waarenlager zu ichaffen machte, in ber muthmaglichen Abficht zu ftehlen,

Rurg und pteu.

* Die nächste Berfammlung bes "Gunfer Clubs" findet am Abend bes 15. Dezember im Grand Bacific Sotel ftatt. Ge wird über bas Thema: "Ift Seilfunde eine Wiffenschaft?" bebattirt

Die "Society for Ethical Culs ture" halt morgen Bormittag um 11 Uhr im Grand Opera Soufe ihre regelmagige Berfammlung ab. herr Mans gararian wird einen Bortrag über bas Thema "Die Ethic im Familienleben"

Geht Sonntag nach Columbia

ben 80,000 dentichen und beutich-nischen gamilien, die est in Glicago Cen 20,000 die "Mbendook". "Berhaltniß, weldes feine an Exitung des Bandes aufge-

SAPOUI Gebraucht an jedem Wochentag, bringt Ruhe am Sonntag. Jeder brancht's zu 'was Anderem.

Benn bie Bermenbung eines Stud's Capolio jebesmal eine Stunde Beit fport, wenn durch Erleichterung der Arbeit bas Geficht einer Frau bon Rungeln bewahrt bleibt, fo mußte fie thöricht fein, wenn fie gogern wollte, ben Berfuch ju machen, und ber Mann, welcher über bie Ausgabe ber wenigen Cents, Die es foftet, brummen wollte, ein filziger Befelle.

Weihnachten ist bald da!

Heberichaut Gure Saus-Ginrichtung und febt, ob fich Guer Beim burch Muichaffung eines Studes für bie "gute Stube", für bas Eg-, Schlaf-Bimmer ober Ruche nicht noch verfconern, nicht noch trauter machen läßt. In bem wohlbefannten

Deutschen Midel- und gansausstattungs-geschäft

FRED. J. MAGERSTADT,

237 und 239 S. Halsted Str., nahe Congress Str., findet 3hr Mobel für's Barlor-, Eg- und Schlaf-Bimmer, Ruche ac., Beigofen jeber Größe und zu allen Preifen, Rochofen und Ranges. Alles für Rleine Anjahlung und leichte monatliche Abjahlungen.

Derwechselt nicht Straße und Nummer: 237 & 239 S. HALSTED STR.

Edwer bermundet.

Gine ber berüchtigften Diebinnen ber Gubfeite, Die farbige Dirne Bertha Fifber, liegt jest ichmer vermundet im ounity=Dofpital barnieder. Gie hatte | murde geitern bas im Saufe Do. 85 feit einiger Beit mit einem Race-Genofs en Sarry Jadfon ein Berhaltnig uns terhalten, fich aber ichlieglich von ihm getrennt. Weftern Abend trafen fie fich an der Gde von State und Taylor Str. und Benry begrugte feine frubere Beliebte, fie ichentte ihm jedoch teine meis tere Beaching. Dadurch murbe Jads fon fo ergrimmt, bag er einen Revolver og und Bertha in Die linte Bruft dog. Gie brach jufammen, murbe von ben Teteftivis Donovan und Ralb aufgefunden und nach bem hofpital ge= bracht. Die Herite erflärten bort, bag eine Wiederherstellung fast vollnändig ausgeichlossen jei. Jacton hat die Aluat ergriffen und ift noch nicht ge=

funden morben. Beitha fiebt augenblidlich megen Rauges unter \$1000 Burgichaft. Sie mar ichon oft ben Grongeichmorenen übermiejen morben, both wurde felten ine Mullage gegen fie erhoben, weil Die Berandten es meift porgogen, nicht in Die Deffenilichteit gu treten.

* Der Dentiche, welcher Die Beimath pertifft und fich in biefem gande anfiebelt, brandt fich nicht von feinem "Anafter" gu trennen. Die altbefannte Firma Bail & Mr in Baltimore fabris bet eine große Ausmahl ach er benticher Conditabacte, von ben billigiten bis gu ben feinften Gorten. Geit 40 Sabren ergreuen fich Defetben eines mobloer: Dienten Rinfes und allgemeiner Beliebt= beit unter den Deutichen Diefes L'andes an einen ahnlichen Anfall, ben ber ber Rame "Gail & Ar" ein mobibes und allen "Rennern des Krautes"

Aolgende Ketroths - Lientlen wurden in der Officentum Gierls ausgestellt:

John Auberfon, Ketra Gerring, 34, 35. husene Krach, Augusta Soaie, 25, 18. kunden Krach, Augusta Soaie, 25, 18. kunden Giekek, Bertha Kann, 26, 18. kunden Woek, Ausgestellt, 28, 28. kunderen Martin, Altda Amedding, 29, 26. kronf Ivode, Claudine D. Chtrauber, 21, 20. Julius Aarber, Maria Mere, 41, 33. Milliam Adie, Louife Gausdell, 28, 28. Cool 3, 6this, 6this G. Berrice, 33, 27. Garl C. Jodnion, Ciliaveth Johnson, 27, 24. Guil Eineren, Mandida, 28, 28. Milliam Kedmond, Krize Lund, 22, 19. William Redmond, Raise Lund, 22, 19. William Redmond, Raise Lund, 29. William Redmond, Raise Lund, 20. Windows Schafflett, Magacie Zobmion, 19, 18. Junes Caden, Karlon, And Gustaffon, 40, 25. Wholph Rewolfe, Magacie Zobmion, 19, 18. Junes Caden, Mary Rufliava, 33, 24. Rarel Stala, Mary Rufliava, 33, 24. Rarel Stala, Mary Rufliava, 33, 24. William Rolan, Mary Patita, 30, 28. Mugust Meia, Souife Cridfen, 28, 24. Charles Gendrean, Utile Kust, 33, 24. William Rolan, Mary Patita, 30, 28. Mugust Meia, Souife Cridfen, 28, 23. Wholm Mercher, Minia Weisenstoffage, 24, 19. Charles Cembrean, Utile Kust, 33, 24. Polities Gendrean, Child Kust, 33, 24. Polities Gendrean, Child Kust, 33, 24. Polities Gendrean, Child Rust, 33, 24. Polities Gendrean, Child Kust, 33, 24. Polities Gendrean, Child Kust, 33, 24. Polities Gendrean, Minia Weisenstoffage, 24, 19. Charles Centre, Minia Gerbending, 39, 28. Politik, Child, 29, 21. Spend Dunlad, Ranch Toullinfon, 39, 28. Politi Mercenthaler, Man Mercaff 22, 20. James Marrett, Miniam Renach, 22, 22. Spend Toulad, Ranch Continion, 39, 28. Rolli Mercenthaler, Man Mercaff 22, 20. James Marrett, Miniam Renach, 22, 22. George Coden, August Chlion, 38, 28. Solgende Betroths : Licenien murben in ber Office

Sheidungsflagen

wurden gestern folgende eingereicht: Della gegen Robert F. Clement, wegen Braufamkeit; Mary gegen Artifams, briffam S. Gunt, wegen Beckaffens; Lillian N. gegen Bistliam S. Dunt, wegen Berlaffens; Rina A. gegen Bistliam hamilton, wegen Graufamkeit: Emilte geges Farl Leichutz, wegen Graufamkeit: Eliicketb gegen Beter Foak, wegen Graufamkeit und Trunkfucht; Kate gegen John Spring, wegen Berlassens.

Bauerlaubnif. Scheine

wurden gestern solsende ausgestellt: R. T. Aurth, 4
3städ. Stores, Cifices und Flots, an 63 und Lonore Etr., \$15.000: Wrs., Kreb. Seaten, Lidd Hans,
1193 Monroe Etr., \$55.00: Lith Frend, Lidd Flats,
3158 Cowe Abe., \$3000: Worlds Columbian Greefision, Lidd., Lither Loding Smith Table 49, nöbelik und stiblich von 70. Str. und westlich von Abe. B.,
\$2500. Dr. D. Sinder, 2 3stöd Flats, 5321—3 3adion Abe., \$15.00: A. D. String, 2 4sted. Flats,
1169 Oglesby Abe., \$35.000.

Chicago, ben 9. Dezember. Diefe Breife gelten nur fur ben Grobbanbel. Diese Preise gelten nur für den Grobbandel.

Gem üße.

Kothe Küben, \$1-\$1.10 per Barrel.
Kothe Küben, \$1-\$2.10 per Barrel.
Kothe Beten, \$1.5-\$2 der Barrel.
Kartossellen, 63-70c der Busbel.
Indieden, \$2.75 der Busbel.
Indieden, \$2.75 der Busbel.
Indieden, \$2.75 der Barrel.
Kobl. \$1.75 der Kiste.

Butter.
Kobl. \$1.75 der Kiste.

Butter.
Lese Kadambutter, 29-90c der Chund; geringere Gerten, derrirend den 20-28c.

Käse.
Kollender Kobedar, 10-10sc der Ksund.
Lese der Kiste.
Lese Figuel.
Lese Gestellen, \$2.60 der Kiste.
Lese Gestellen, \$3.60 der Dustend.
Kisten Genten, \$1.50-\$2 der Dustend.
Keine Getten, \$1.50-\$2 der Dustend.
Keine Getten, \$3.3.50.
Echaepsen, \$1.50-\$2.

Eicr.
Frische Fier, \$2-24c der Dustend.
Trische Fier, \$2-24c der Dustend.
Trische Fier, \$2-25 der Forrel.
Kessellengen.
Kol. Timothy, \$10.50-\$11.

Ko. 2. 88.50-\$10.

Ratale Grfahrungen.

Muf Beranlaffung pon Lubmig Monne, ber erft vor menigen Bochen aus Deutichland hier eingewandert ift, 28. Bolf Str. mohnhafte Chepaar Lamalle verhaftet.

Ronne behauptet, Frau Lamalle habe ibm unter verichietenen betrügerifchen Borfpiegelungen fein aus \$550 beftehendes Bermogen berausgelodt und ibn bann, gemeinfam mit ihrem Manne und ein paar verbachtig ausjehenden Rerlen, noch überbies gezwungen, einen auf \$75 lautenden Schuldichein zu unterschreiben.

Geht Sonntag nach Columbia Seighte.

Aleine Anzeigen.

1 Cent das Wort für atte Muzeigen unter biefer bubrit.

Berlangt: Manner und Rnaben.

Berlangt: Gin Stripper für Brappers und Bin-ers Gel Bell Str. bofo Berlangte Tüchtiger Sitorfpieler. Saloon, 50 5 3. Golfied Str. jamobi Berlangt: Gin outer Tabad Stripper. 662 28. Berfangt: Gin frifd eingewanderter Schubmocher 2819 State Gir. Beriangt: Junge für Office-Arbeit. 47 R. Canga-mon Gre., Erndetel. Berlangt: Aubriente, Berbeirattete Manner, Deutsiche worgezogen. Arleiffan Stone und Lime Werfe, Grand Abe, und B. Chio Str. famobi Bortongt: Gin junger Mann von 18-20 Jahren als Borter im Saloon. Dug Rejerengen baben. 119 5.

Der Befffeite u treiben. 2 Berlanat: Gin innaer Bader als zweite Sand an Brot. 888 M. Lafe Str. Reclanat. 6 Frame-Wacher für Gath- und Dar Str., 2 Blod's norblid bon Chicago Abe. Nerlanot: Ein fiarter Junge um ein Pferb zu bestorgen und im Store zu besten. Nachzustagen Sonnstag Morgen um 11 Uhr. 238 S. Water Str.

Berlanat: Buschneiber, Schneiber und andere, um bie Kunst bes Buschneibens zu erlernen 134 E. Ban Buren Str., Zimmer 104. Lafferth und Wauseca. Berlangt: Tücktige Agenten und Carvoffers für Keicerberscherung. Rachjufragen 8–9 Uhr morgen. Tbeobor M'Rofe, 646 R. Hafted Str. same Berlangt: Poderboot-Macher. Mautner Bros. & Berlangt: Guter, lediger Bainter. 92 Bowell Ave., bei Rubns Bart.

Berlangt: Schneiber an Shoproden. 564 RobleStr. Berlangt: Statiften zu "Geier Bally", Sonntag Morgen 10 Uhr in Mullers Salle. fria Bu bertaufen: 5 Teams mit ftetiger Arbeit. Rach-zufragen 38 Clybourn Abe., oben. frfa Berlangt: Gin Mann gum Borbigeln und Rode-Lasften. 850 B. Rorth Abe., im hinterhaus. fria Berlangt: Ein Bartenber ober Porter mit etwas Bermögen. 135 B. Boll Str. frfa Berlangt: Ein Junge ober ein Mann zur Besorgung einer Morgenzeitungsroute. 160 Cleveland Abe., 3. Plat. Defrigation bofrig Berlangt: 10 Männer, um Bestellungen entgegen-zunehnen. Guter Lohn. Erfahrung nicht nötbig. Räheres 3. U. Rewiome, 3740 Cotrage Erove Abe. Tde, tw

Berlangt: 500 Arbeiter sür Regierungs Dammu-Arbeiten im Arkanfas, Missischell und Louisiana. Gute Stations Arbeit, Lohn \$1.75 und \$2.00. Beständige Arbeit in warmen Clima. Biligie Habrt nach allen Arbeits-Plägen. Memblis \$7.50, Greenville und Huntigeren 1910, vollschurg und Kentral vollschurgen. Greens \$12, bia Juinois Central directe Linien. Nach 200 Arbeiter für Clienbanken-Abkentleitungen. Farm: und andere gute Arbeiten. Freis Fahrt. Abs Arbeits-Kageniur, 2.6. Market Str. Berlangt: Einige gute Lente um Ralenber ju ber-faufen. Sober Rabatt. 76 5. Abe., Room 1. 40c3me Sucht Ihr Arbeit? Kommt und fernt unfer Geschüft, wenn Ihr beständige Arbeit und gute Bezahlung wünscht. The Singer Mank. Co., 86 Wabash Abe.
29nob, lm

Berlangt: Frauen und Dadden. Berlangt: 2 Maschinen= und 2 hand-Madden an Roden. 77 Fremont Str. famodi Beriangt: Lebrmabden jum Relibernaben. Bebrgeit Bronate. 405 Cebgwid Str. Berangt: 2 Mabden, um Abreffen ju ichreiben. 47 R. Sanganon Str. Montag Morgen, von 7-9 Uhr. Druderei. Berlangt: Sand: und Maschinen-Mabchen an Rösen. 566 R. Afbland Ave., hinten, obei. famo Berlangt: Eine tüchtige beutsche Berkuserin für ein flottel Dry Goods-Geichaft im Renosso (Wis.) Stertiger guter Blat, guter Lohn. Freie Fabrt. Relebungen Conntags dis 6 Uhr Nachmittags, 233 C. Korth Abe., 3. Floor. Berlangt: Gin Mabden, bei hand ju naben. 474 28. 14. Str. Berlangt: Ersahrene Hembmacherinnen für weiße hemben an Wheeler & Wisson Ro. 2 Maschinen. Gute Moden jum Erlernen ebenfalls angenommen. Co-lumbus Shirt Co., 154 5. Abe. Berlangt: 2 gute erfie Dandmadden, und zwei fleine jum Lernen, au feinen Shoproden. 850 2B. Rorth floe., hinterbaus. frfa

Aberlangt: Damen und Madden, um Rahnehmen, Jufchneiben, Anpoffen, Draberiren, Allien und Ansertigen von Damene und Alaber-Carberaben aller fiel ju erletnen. Leichte Bedingung, klasse Methobs, Unterridet Lags und Abend. 226 G. halbe St.

Geld zu verleihen.

Wollt der ein eigenes geim erwerben, eine Morts gage abzahlen, ober an Gurem Eigentbim Berbeffe-ring machen an monatichen Abzahlungen? Gelb bor-atbia Safety Loan and Building Association, 142 Ba Calle Str., 3immer 3.

Berlangt: Frauen und Madden.

Sausarbeit. Berlangt: Aleine Mädchen. 10 und 12 R. Canal Str., 2. Floor. bidofo Berlangt: Eine altliche Saushalterin, welche etwas lochen und waichen fann Gutes Geim alle etwas tochen und waichen fann. Gutes Beim. Radgufra-gen Sonntag, ben gangen Lag. 576 Southport Ave. Berlangt: Gine altere Frau gur Stuge ber Saus, frau. 720 Belmont Ave. Berlangt: Ein Madchen für allgemeine Arbeit. Ro Lermania Blace, Ede La Salle Ave., einen Bloo üdlich bon Rorth Abe.

füblich bon Rorth Aue. Berlangt: Ein gutes Mabden für eine Familie bon gwei Berjonen. 3553 Cottage Grobe Ave., im Store. Berlangt: Gin gutes Madchen für alle Sausarbeit. 902 Roble Str., Ede Lincoln Abe. Berlangt: Ein fleines beutiches Madchen für Saus-arbeit. Rachzufragen 1762 Wrightwood Ave., eine

Berlangt: Gii Mabchen bon 14—16 Jahren für leicht gausarbeit. 3402 S. Salfteb Str., im Store, same Berlangt: Deutsches Mäbchen für leichte Saus-irbeit. Kommt fertig jur Arbeit am Montag Morgen. g DeKalb Str., nehmt Ogben Ave. Car bis Polf

Berlangt: Mabden für hausarbeit in fleiner Fa-milie. Lohn 83 per Moche. Kubn, 47 Clifton Ave., zwischen Center Str. und Garfield Abe.

Berlangt: Eine gesehte Berson, um an runden Stridmafchinen ju arbeiten. 1012 Seminary Abe., zwischen School und Roscoe Str. Berlangt: Mädchen, 15 Jahre alt. Jowa Laundry, Berlangt: Mädchen für allgemeine Sausarbeit in Neiner amerikanischer Familie. 13 St. James Place, 2. Flat.

2. Flat. Berlangt: Gutes Mäbchen ober Fran für Lunch-Counter; muß englisch fprechen. Arbeit bon 7-3 Uhr. Sonntags frei. 22 und 24 Bacific Abe., fints in ber halle, gwijchen Jadjon und Lan Buren Str. Berlangt: Gin Madden in fleiner Familie. 742 Berlangt: Orbentliche Frau gur Bflege einer Boch-Berlangt: Gin Dabchen, bas tochen, mafchen und bügeln fann. Guter Lohn. Nachzufragen Sonntag und Montag, 2153 Wabajh Ave.

Berlangt: Gin tüchtiges Madden für allgemeine Berlangt: Gin junges Mabden für gewöhnliche Quusarbeit. 410 Dayton Str., nabe Webfter Abe. Berlangt: Gin Dabden bon 14-15 Jahren für Rinber. 26 Mobart Str. Berlangt: Eine Frau in den 50er Jahren, um sich im Saushalt nüglich zu machen, wo keine Kinder sind. 273 B. 12. Str.

273 28. 12. Str. fra Berlangt: Ein Mäbchen von 14—16 Jahren für leichte Hausarbeit. 3402 Salfied Str., im Store, frfa Berlangt: Gin gutes Dladden für gweite Sausar= Berlangt: Tudytiges Mädchen, bas tochen, waschen ind bugeln tann. 26 Lincoln Ave. fria Berlangt: Ein Mödchen für allgemeine Hausarbeit; mut fochen, waschen und bügeln tonnen. Worgens vorzusprechen. 499 Elm Str. frsa

Berlangt: Gin gutes Mobden gum Baften an feinen beproden. 726 Clibbourn Abe. friamo Berlangt: Mabden für allgemeinehausarbeit. Rleine Familie. 168 Locuit Str. fria Berlangt: Gin Madden für hausarbeit und etwas loden. Guter Lohn. 1838 Wellington Ave., nabe Evon-Berlangt: Gin Mabden in fleiner Familie für Sausarbeit. 519 Genry Str. frja

Bertangt: Sil Henry Str. fria Jouis.tefit. 519 henry Str. Privatsamilien und Beardinghäuser in Stadt und Land. herrschaften de-leben vorzusprechen. Duske, 448 Milwauker Abe, 5de, Iw Berlangt: Gute Rodinnen, Dabden für zweite Urweit, Guntarveit und Kindermaochen, Derrichaften belieben vorzusprechen bei Frau Schleit, 159 28. 18. Etr.

Berlangt: Gute Mabden für Privatfamilien und beardungbaufer in Stadt und Land. herrichaften elieben vorzusprechen. 187 S. haltes Str. Scholl. 14no. lm Geriangt: Sojort, Kodinnen, Mädchen für Haus-arbeit und zweite Arbeit, Kindermädchen und einge-wanderte Marchen für die beiten Pläcke in den fein-ten Fauliten dei hohem Lohn, immer zu daben an der Siddiete lei Fran-Geefon, 2817 Wadajh Abe. die Berlangt: Dienstmädden. Dabden außer Stellung Beriang: Daboen. Madden erhalten Stellen prei rechen. Mrs. Leeman, 81 Cleveland Ave. 21no, 3n

Stellungen fuchen: Manner.

Wefucht: Ein alterer, lediger Mann, ber mit Pfer-ben umgeben und Rühe melfe fannn, winicht unter beischebenen Aufprüchen einen Plag, am liebten in einem Brivathaufe. Abreffe: U. 21, Abendpoft, smodi Befucht: Junger Dentider, 15h Jahre alt, fucht ir-gendmelde Beichäftigung, wo er Abends bie Schule befuchen fann. Abreffe: O. 18, Abendpoft. Gefucht: Gin erfahrener Buchhalter wilnicht Abenbs auf ber Rordfeite Beschäftigung. Abr. A. 40, Abenbe poft.

Gesucht: Gin guter beutscher Wurstmacher sucht fte-tige Beschäftigung. Abr. 3. 25, Abendpost. famobi Gefucht: Zwei beutsche Männer in gesetzten Jahren suchen Stellen als Borter im Sason und für Haus-arbeit. Selbige wissen auch mit Pserden Bescheb. Zu erfragen 168 R. Halfteb Str. Gefucht: Gin junger Mann sucht irgendwelche Berfchaftigung. Um liebsten int Saloon. Abr. R. 1, Abendpost.

Stellungen fuchen: Frauen.

Befucht: Ein ftartes, beutsches Madchen fucht Stel-lung in einer Launden. 12 Town Str. jamob Gefucht: Eine gebildete junge Dane, erfahren im Haushalt, folwie in allen weiblichen Hanbarbeiten, lucht Stellung als Haushälterin. Abrife: U. 22. Abendpost.

Familienwäsche sauber und billig gewaschen und gebügelt. 432 Larrabee Str. Gefucht: Bajdplage. 259 Sebgwid Str.

Gesucht: Eine gebildete Frau, im Saushalt erfab-ren, judt tagsüber Beichaftigung; ift auch gewillt, Kinder zu überwachen. 534 Sedgwid Str., oben. Gefucht: Eine Frau fucht Wafchplage. 390 Lurra-bee Str., hinten. Gefucht: Gine frau sucht Blate jum Waschen und Scheuern. 79 Mobauf Str. Gefucht: Gin Madicen in mittleren Jahren sucht Stelle als Dauskälterin in fleiner Familie. Abresse: 319 Roble Str. Gefucht: Bafcplate. 53 Mobamt Str., binten,

Gesucht: Gine Frau sucht Stelle als hausbalterin wei erwachsenen Bersonen, 75 Larrabee Str. F.Mers Befucht: Saushalterin-Stelle von einer alteren Frau bei einem Bittwer. 408 Otto Str. frfa

Gefucht Erfahrenes Mabden, welches feine Arbeit icheut, lucht eine ftetige Stelle, wo es mehrere Jahre bleiben tann. 587 Larrabee Str. 8beg, 2w Rauf- und Bertaufs-Angebote.

Bu berkaufen: Rähmaschine, billig. Zu sehen Abends nach 6 Uhr. 250 Mohawt Str., Mrs. Weiß. Bu berfaufen: Upright-Biano, fo gut wie neu. 457 B. Chicago Ave. Circa 70 (\$2) Plaichen Silber Plating offerire im Gangen ober gethellt für 80c die Flasche. F. Todbiken, 601 R. Clark Str., 2. Flur. Bu bertaufen: Gange Ginrichtung bon einem Schmiede: Chop. 3601 Laurel Str. frfamo Billig! Counter \$5, Showcaje \$3.50, zwei Barbiers Stilhle. Pole. Muffen berkaufen. 108 AB. Abams Str. Bu laufen gefucht: Fugbrebbant. 827 R. Robeb Str. Ju berkaufen: Ein hübiches Rosetvood-Biano. Rut \$65. Leichte monatliche Abzahlung. 20 Schiller Str., nabe Sedywid Str.

\$20 laufen gute, neue "higd Arm"-Rahmaschine mit fünf Schubladen: fünf Jahre Garantie. Domeftic \$25, Rem Dome \$25, Singer \$10, Wosser & Wilson \$10, Chreches \$15, White \$15. Domeftic Office, 216 S. Salied Str. Abends offen. Alle Sorten Rahmajdinen, garantirt für 6 Jahre, Preis von 210 bis \$35. 246 S. Dalfteb Str. Goutespenter & Speidel.

Bu vermiethen und Board.

Bu bermiethen: Deigbares Jimmer mit Baffet-eitung, 2 Betten. Un herrn ober Dame. \$1 Die Boche. 731 Milwautee Abe., 1 Treppe. Bu bermiethen: Zwei möblirte Frontzimmer mit 2 Betten, jeparater Eingang. Auch paffend für Office. 18 Larrabee Str., nabe North Abe. Berlangt: Boarbers ju \$4 bie Boche. 3943 Bent= Bu bermiethen: Coon möblirte, gut geheigte Gront= Parfors; angenehmes Seim. Board, wenn gewünscht. Gelegenheit für frangofische Conbersation. 182 Was-bash Ave., Ede 24. Str. Ein anftändiger herr findet gute Board und beige bares Bimmer. 52 Orchard Str.

Bu bermiethen: Reuer Store, Flat und feines Cement-Bascment, billig an einen erster Classe Bader und Consectioner. Die beste Lage in der Stadt. 4166 Wallace Str., Union Stod Yards. modosa Rur §31 voi Deutschland und Chicago! Eit lauten, verfausen und teuschen: Farmen von §150 an, Holler und Lotten, Saloons, Groceries, Meat Maz-leiß, u. j. v., von §150 an. Beforgen Geldanselben, Versiderung Frickatischingen, Geldbersendung u. j. w. Hafatau & Somman, 578 B. 18. Set. Mer seit uns verspricht, besommt einen schönen Alan von

Bu bermiethen: 4- und 6-Bimmer-Flats, gegenüber art, mit neueffen Dophoffarmannen

Bu bermietben: Junge Leute fonnen Roft und Logis rhalten. 496 BB. 14. Str., unten. famo Bu bermiethen: Bimmer, nebst guter Board, in Berliner Familie. 376 Clybourn Abe.

Bu bermiethen: 3wei möblirte Frontzimmer, paf-fend für zwei Herren ober zwei junge Mädchen. 88 Fremont Str. Bu bermiethen: Möblirtes Frontgimmer, mit Roft. 128 Bebber Etr., 2 Treppen. Unftanbige Berren finben Schlafftelle bei Leuten ohne Rinder, 67 Rees Str. Bu bermiethen: Freundliches Zimmer für zwei Berjonen, mit ober ohne Board. 652 Sedgwid Str.,

Bu bermiethen: Freundliches warmes Bettzimmer, ür orbentlichen Mann ober Madchen. 306 Clevelanb Ein folider herr findet gutes Logis bei einer Bri-Bu vermiethen: Möblirtes Bimmer an auftandiges Madden ober Frau, 613 R. Afhland Ave. Bu bermiethen: Un zwei anftanbige Arbeiter, mo-blirtes warmes Bimmer, bei Privatfamilie. 261 Bine

Berlangt: 2 Boarbers, bei einer Bittme. 155 Sa

Bu bermiethen: 2 junge Madden finden Logis und Doard bei beutscher Familie. 2828 Ballace Etr., Bu vermiethen: 4 Zimmer, Front-Flat, licht und foon, an ein junges Ehepaar ober ältere Leute ohne Kinder. \$12. 1470 Milwaufee Ave.

3u berniethen: Bei einer ruhigen Familie fann ein anftändiges Madchen Schlafzimmer erhalten. 337 Hubson Abe.

3n vermiethen: Ivet hinterzimmer in warmen Pasement. An Leute ohne kleine Kinder, Fran kann Hausarteit für Meithe khun. Nachzufragen 420 Aib-sand Bouletard, Flat C.

Ju bermiethen: Ein anständiger Mann fann ein gut möblirtes Z'muce befommen. \$5 per Monat. 51 Tell Place, Beder. Bu vermiethen: 2 belle, freundlich möblirte Zim mer, 2 Clofets und feparater Eingang. Rochofen, paf-fend für leichten Hausbalt. 432 Larrabee Str.

Breis \$1.50, \$2.50, \$3.50. 78 B. Ban Buren R. Salfted Str. Barmes Front-Bettzimmer. 84) Bu bermietben: Angenehmes, warmes Seim und gute beutsche Roft. \$4. 1142 Milwaufee Abe. fria Bu bermiethen: Gelles, möblirtes Front-Schlafgimmer, billig. 122 Mohamt Str., eine Treppe boch. f Bu bermiethen: Gin Schmiede-Shop. Bu erfragen frame

Bu bermiethen: Warmes Zimmer nit Benügung bes Barlors, an ein ober zwei herren. Mit ober ohne Koft. 115 Mocaws Str. Bu vermiethen: Store, in bem ein gutes Butcher-Geichaft betrieben wird. 901-903 Belmont Abe. fria Bu bermiethen: Frontbettzimmer mit Barlor, an ! gerren ober Damen. Angenehmes Seim. 658 Belli Str. 3u bermiethen: Aufländige Orren finden gutes Board und Logis. 478 S. halfteb Str., 2 Treppen. bofrsa

Dame. 110 Gigel Str. Bu bermiethen: Schon möblirtes Zimmer für einen ober zwei herren. 241 Bells Str. 50,1w

Bu bermiethen: Schon möblirte Zimmer. Rachgus fragen 211 G. North Abe., oben. 3bec2w

Bu miethen gefucht.

Bu miethen gcsucht: Zwei Prider suchen bet Prisatamilic warmes, möblictes Jimmer. Offerten mit Breisangabe unter Abresse: O .16, Abendpost. Bu miethen gesucht: 5 bis 6 bubiche Bimmer, Rorb-ober Gitofeite. Abr. mit Breisangabe 3. 24, Abendp. Bu miethen gefucht: Ein freundliches Frontzimmer. Abr. 891 R. Galfted Str. Ju miethen gesucht: Ein kleine Wohnung bon 3—5 Zinmern, für Mann und Frau, auf der Kordseite. Abr. mit Beschreibung der Lage und Preisangabe 28. 16, Abendpost.

Unterricht.

Tüchtiger beuticher Pianolehrer wünscht' noch einige Schuler. Abr. 28. 17, Abendpoft. Englisch Leien, Schreiben und Sprechen mrb gelehrt in 20 Lectionen bon bem unterzeichneten, erfahrenen Erprachterer. Krivaftunden 50 fents, Rloffenellnierricht 25 Cents. R. D. Moeller, 585 Larrabee Str. fabi

Berfontiches.

International Bureau of Information, 95 5. Abe., Zimmer & Chicago, Ils., ertheitt private und biscrete Ausfunft in perion i ichen Angeles gen beiten als: Auffinden dernitzte Recionen, felbit bei den Schoolforn Andeltspuntfen; in prisd at en und Kamitien-Angelegenheiten. Bermittlung den Keichten Auftricken Angelegenheiten unglücklichen Kamitien und Geben, Erbebung den Gerbichten: in Gelög fit 8 4 ngelegen beiten unglücklichen Kamitien ub Geben, Erbebung den Geben und Keichten: in Gerbichten: Westellungen, Einstellungen, und Bereindung den Gebern und Backen; in Reises und Kinartiche kerbistnisse in Inartiche kerbistnisse in Andern und Gerbon der Verstellung den Keichten von der Verstellung der Ve

Alexanbers Seheim volligenen der int.

Alexanbers Geheim poligeneugenet et ur, 18i W. Radison Str., Ede Halled Str., Jimmer 21, bringt itgend etwas in Erfadrung auf privatem Wege, 3. B. indit Berschwundene, Gatten, Gattinen oder Berlobte. Alle unglüdsigen Spegandsfälle unterjucht und Beweise gesammelt. Auch alle Fälle von Diehlach, Käuberei und Schwindelei unterjucht und die Schwinder gezogen. Wollen Sie Egandrou Erhschaft gezogen. Wollen sie itgendivo Erhschaftsunsprücke gesend werden, is werden wir Iven zu Iven Nechre ihren der ihren nicht zu der Nechre der Benefen. Unered ein Komissiewungslied, wenn außer Kause A. B.! Romme ficher morgen friib um 9 Ubr. Rimm 18. Str. Car bis Clarf Str., gebe über Brude nach meinem Saufe. Rarl 3. Shaumberg-Schindler's Bollstheater. Extra Bor-fellungen in "Müllers Galle", Samftag ben 24. De-gember, 31. Dezember, 2. Januar. "Sandia Galle", Samftag, ben 31. Dezember.

und in der Berten ber Loden ber neueften Mobe, 10 Cents. Alle Arten Hoar-Arteiten und Ubrfeten fertigt Prof. Uhl, 380 E. Rorth Ave., nabe Market Str.

Alle Arten Gaarabeiten fertigt A. Cramer, Damenstrijeur und Berrüdenmacher, 324 Worth Abe. 10.1m

M. Sch in dier, Feuer-Berfigerungs-Agent, 408

B. Andiana Sir. Schief Hoffarie; werde borspreschen.

Bluich-Cloats werben gereinigt, gesteamt, gesatter: und modernifert. 212 S. halfteb Str. 9feb.bm Celdicte des deutschameritanischen Jets und modernifiet. 212 5. Dasked Str. 9jeb. bir Erbeitslohn wird prompt und gratis collectiet. 212 fungewesens noch immer ohne Gleichen da. Rillmaufte Abe. Offen Countags. 240c, 1

Gefhäftsgelegenbeiten.

Schet, boret und fraunct! Der befte Delicateffens,

Bu verkaufen: Auf monatiche Abzahlungen, die feiniten Baders, Milche, Erocevps, Erpreße und Roße len-Wagen zu fehr bildigen Arcifen. Somitags vor-zuiprechen. 747 S. halfted Str., Ede 19. Str. Bu bertaufen: Ein guter Saloon, für \$200 Baar, begen Aufgabe bes Gefchäftes. Abr. B. 14, Abends Bu berfaufen: Gin alt etablirter Saloon. Bobngims

mer hinten, mit 5 Jahr Leafe, in einer großen Sa brif-Gegend. 291 Canal Str. Grocers aufgepaft! Coloffaler Borrath Grocerie Groces autgeogst Colossace voreit Grocettes, bodieine Gineiditung, sowie feines Afeet und Nazer, Store mit 3 Jimmern, Miethe 226, im Hore en ber Stadt celegen, ohne Concurrent, Anh Immanne balber für ben sehr billigen Preis bon nur \$575 fojort verlauft werden: theilweise an Jeit. Dieser Platz ist erter Classe in jeder Egiehung. 391 A. Chieng Av. Offen Sountag Morgen.

3n berfaufen: Billig, ein feiner und gut gehender Salvon. 185 Wells Str.
3u berfaufen: Lafe Biem Groern-Store, brillanter

Blas, keineConcurrenz, neuer Boreath, billige Mieche. Evanston Ave. Mady Cfferte; jedes Gebot ninum ibn. Gezwungen, zu berichleubern. Anch an Zeit; oder gegen Vot zu vertauichen. Näheres 562 Mells Str., 1. Fiat. Komunt Sonntag Morgen. Bu bertaufen: Gin gutgebenber Canby-, Cigarren mb Tabad-Store. Dierbe \$15. 1460 Milwaufee 21b.

und Tabads-Store. Miethe \$15. 1460 Milmaufee Ave.
Zu verfaufen: Billig, ein gut gehendes DeflieatessenGeschäfft, verdunden mit Brods und Milds-Handlung.
94 Elpbourn Ave. Mrs. Ediliv.
Gezivungen zu verfausen: Der schünke EigarrenGeschiener der Refeiseite. Feine Consectionern, SchulsArtifel und Spielwaaren; nur bessere Dualitaten,
Rade Schule. Großer Umfah, sichere Fristenz. Liederzeutgt Euch. Sonnag offen. 477 S. Western Ave.,
Ede Zaplor Str.

Bu bertaufen ober ju bertaufden gegen Ctabtigenthum: teganter Saloon, Waarenvorrath \$1500; tägliche finnahme \$35. \$3500.
Feine Biltarb-malle und Cigarren-Store, Miethe rei; Profit täglich \$10—\$12. \$1800 Baar.
Wöblirtes haus, nur \$45 Miethe, monatlicher Prositions allem 1900. fit \$125. \$1900. Rehme fleine Saloons und Grocerh-Stores jum Breite von \$500-\$4100. Alle erfter Classe. The German-Américan Investment Co., Jimmer 1, Ublichs Blod, ld R. Clart Str.

Bu berfaufen: Saloon, eine nur felten gebotene Ge-legenheit, namentlich für einen Brauer. R. W. Ede Monroe und Dearborn Str., im Saloon, Basement. Zu berkaufen: Candhe, Cigarrens und Grocerbstore, gangbares Butters und Milchgeschäft. Wegen gamilienverhältnissen. 603 W. 15. Str., Sonntag bis Uhr Bormittags.

Bu verfausen: Billig, frankheitsbalber, ein Fur-nisbed Room-Haus, 18 Zimmer. B. Madison Str. Abr. Z. 22, Abendpost. ntor. 3. 22. averloopil. misola illusfandshalber sofort zu berkaufen für nur \$275, billig für \$500. Cigarrens, Candos, Lodals, Schulsvaarens ber Siele Girchichtung, groser Sied. Gerade neben großer Schule. Guteß Geschäft. Villige Aleithe, scholar Abohnung. Will schnell berkaufen eine Artes Geraden der Artes Geraden, der Albahlung. 347 Chicago Abe. Bu berfaufen: Gine Baderei, wegen Aufgabe bes leichäfts. 619 Bafbburne Abe. 9de,2m

Zu verlausen: Ein gutgehender Saloon, in berkelts-reicher Lage. Krantheitshalber, billig. Rachzustragen 54 Clybourn Abe. \$500 baar saufen sehr gut gehendes Restaurass Verstellungs Cortes og Allinis Control Modern for Bu berfaufen: Gin gut gebenber Delicateffens Grocery-Store; bas einzige Geschäft im Blod.; fre heitshalber fofort. 381 Sebgmid Str. Bu bertaufen: Gin feiner Saloon, bei Charles Brog. Bu bertaufen: Ein gut gebenber Canby= und Con-ectionery-Store, billig. 713 14. Str. 9be, lu

\$150 faufen Meatmartet. 453 Late Etr. frfa Bu berfaufen: Billig, Meatmarfet, wegen Abreife ach Deutschland. Raberes 420 26. Str. bofrfa Bu berfaufen, fofort: Butcher-Chop und Sausmobel, vegen Abreife nach Deutschland. & B. Rorth Ave. Bu berfaufen: Gin gutgebenber Grocerb-Store mit einer Einrichtung und Warrenvorrath, neift 3 Wohn-immern; Miethe \$15. Wegen Krantheit bes Eigen-hümers für bloß \$300. 322 Wabanjia Ave. 55,1w Bir faufen, verlaufen und vertaufden Grunbeige.1-bum, hotels, Calsons, Groceries, Reftaurants uin.

Bu berfaufen: Gut gehender Saloon für \$275 baar. 01 Blue Island Albe. frfa

leiben Gelb (Builbing Loans) ju 5 Procent. Lebens-und Feuer Beficerung. The German American Andefiment Co., Room I. Mblids Polod, 19 R. Glack Etr. Countags Bormittags offen. 3fcb, liabr Dobel. Sausgerathe te.

Bu verfaufen: Ginige neue, fcone Feberbetten, febr billig. 361 Sebgwid Str. Bu berfaufen: Ein polittes, Schmarg:Mallnuß:Dop-pelt-Bett, billig. 616 28. Superior Str. Ju berkaufen: Wegen Abreife, Saushaltungsgegenstände, Parlor: und Kidenofen, Wheeler: und Wilsfon und Singer-Rabmaloine, Treffing Cafe, Parlor: Sopha und bieles andere, fpottbillig. 295 Sedgwid Str., unten.

Wichtig für Brantsente! Sehr seltene Gelegeiheit! 6 3immer Möbel, wenig gebraucht, muffen wegen Absteile um jeden Areis verkauft werden. Wohnung kann ibernommen werden, billig, Roomers jahlen die Riethe. Abr. G. 7, Abendpost. Agenten und Handsler verbeten.

3u berfaufen: Gute Möbel und Hauseinrichtung, wenig gebraucht. 299 Mobaws Str. Dojamo Bargain! Feine Lounge \$5, elegantes Foldingbeti \$12, feine Cryel. Schwere Brilfel-Leppich. 106 W. Albams Str. Schwere Brilfel-Leppich. 106 W. Albams Str. Schwere Brilfel-Leppich. 106 W. Albams Str. Schwere Widelle and Gebrauchter Möbel. Villig gegen Baar. Wer einwal gekauft bat, founut wieder und empfiehlt ihn seinen Freunden. Bangains stets an Jank. Abends offen die Australia. Deutsch wiede gebrochen. Schweibet dies aus und ihrecht 127 Wells Str., nade Cntario, vor. 19m3.11

Partner verlangt: Um ein Patent in ben Martt gu bringen; ausgezeichnet für die Musstellung. 1441 Mon-tana Str., Late Bielb. Berlangt: Bartner mit \$500, in eine gute Fabrit mit großem Umfag. 3 Jahre etablirt. Rachgufragen 991 B. Divfion Str.

Partner verlangt: Mit einigen hundert Dollars, in Coal Teaming: und Right Scabenger-Gelchäft. Gute Pferbe und Ragen vorräbige. Ju viel Arbeit für einen. 115 R. Lincoln Str. Partner verlangt: Dame oder Herr, mit \$1000, für ein rentables ärziliches Unternehmen. Abreffe: Insternational Bureau of Information, 93 5. Abe. fria

Pferde, Bagen, Sunde, Bögel 1c.

Bu verfaufen: Ein feines Bierd und viele billige Geicofts: und Arbeitepferbe. Probe erlaubt. 707 R. Lincoln Str. Gine setten Gelegenbeit für Bögel-Liebhaber. Gröhte Ausmahl ber so bestehten garger Sanger Andreasberger Roller, englische und belgische Sanger, Eticglite, Rotbogel, Spottwögel, sprechende Audogesein, alle Sorten Zuchtweibchen, Goldfische, Aguarien, feinste Tauben, Käfige und Sannen. Billigste Preise. Sonntags offen. 104 Blue Island Ber.

Bu verfaufen: Ein guter Schimmel, \$35. Muß berztauft werben. Baffenb für Erpreß und Grocens-Wasgen. 495 R. Western Abe., nahe Augusta Str.

Bu berfaufen: 2 Pferbe mit Gefdirr und Wagen, febr billig. 325 Hugufta Str. Bu bertaufen: 5 Teams mit ftetiger Arbeit. Rach-gufragen 38 Clybourn Ave. famo Berlangt: 500 Bferde jum Clippen, bei Deblom Bros, 251 R. Franklin Str. famodojamobo Bu bertaufen: Feiner Bont, febr fromm, gut jum Reiten und Fahren, billig. Rein Gebrauch bafür. 779 BB. 21. Str.

Bu berfaufen: Ein guter Tobwagen, 8 Monate im Gebrauch. 557 26. Str., hinten, oben. Bu faufen gefucht: Ein Pferd und Buggt. 1611 R. Leavit Str., Lake Biew. Bu faufen gefucht: Gin gutes Bferb. 105 Ellen Str., Gde Lincoln Str. fria Bu bertaufen: Echte Bollblut Bug-Sunde. 370 BB. 14. Str., oben. bofrfa

3u bertaufen: Gin gutes, gefundes Bferd, Breis \$40. 32 S. Desplaines Str. bofrja Ju berfaufen: Stamm Anbreasberger Ranarienbo und Buchtweibchen, hedfüfige. 128 Cornell Aue.

Grundeigenthum und Saufer.

Reine Baarjablung erforberito. Reine Binfen ju gablen. Bir bauen mo Gie es wünfchen. Bir faufen Ihnen Die Lot.

Cie gablen uns in fleinen monatlichen Raten. Sie fuden fich 3bre Cot aus, mo Sie es munichen Agenten berlangt. Agenten berfangt.

Chicago Coroberatibe Confirme. tion Co. 617 Rialto Blba., Ede Ban Buren Str. 27feb.3m, bibofa und Bacific Abe.

Bu verfaufen: Das Glud flopft einmal an eines jeben Ju bertaufen: Las Glid flopft einmal an eines jeden Diannes Livu. Leit effetten Erienen von mösigen Witter eine ausgezeichnete Gelegenheit, ein eigenes Deim zu befoumen. dir Sob Vaar verfaufen wir Euch eines ber neuen Steinbäufer an Oaflen Ansichen und Sie den der der die Anteine von Leitenbaufer an Oaflen Ansichen und den Arte und In fant sofort einzieden und dem Arch in Raten von Leiter und der Monat abgeben, einschlieben der Ansichen und der Verlagen der Verlagen der der Verlagen der der Verlagen der Ver Rauft ein Geim gu folgenden Bedingungen, ober benn 3br eine Cot befift, baut gu benfelben Bedin-

69 Dearborn Str., Bimmer 23. 3u berfaufen: Ein gut gebautes 2-Flot-Framebaus bon 11 Jimmeen, Stein-Hundoment, mit allen mosdernen Eintigfundoment, mit allen mosdernen Eintigfundoment, mit allen mosdernen Eintigfundomen (1905), die Eintigfundomen Li, i.v., nebit großen Stall, Lot 25 dei 125, dermiethet für \$510, Peris \$5500. Ju erstagen dei John (1905), die Eindba, 24 S. Clarf Str., oder Somntag 381 Wehfter Eve.

In verfaufen: Billig, siehe Cottage, \$1100, \$50 Mingablung und \$12.50 per Monat. Auch einige sichen Voten. Straße gehösstert, und asse achte einer siehen voten. Straße gehösstert, und asse ander einer siehen der Straßen der Straßen der Straßen der Straßen. Der Monat. Andywiragen John Leim, 710 Belmont Noe.

Bu taufen gesucht: Gin Store und Flat: Bebaube, wischen Chicago und Lincoln Ave., Larrabee und Sale gu unfen gefacht. Ein Cole an gwijchen Chicago und Lincoln Ave., & feb Str. 1322 Unith Blod.

Bu berfaufen: Bargain, schönes, 2ftödiges, 11-3ims mer-haus nebst Lot. Breis \$2400; Baar \$200—\$300. Яафзиясаден 843 BB. North Abe. Grundftude in jeber gewinichten Breise und Stadt-age. R. Schroeber, 560 R. Sebgwid Str. famobi age. R. Spreeder, 3000 R. Seogiota Ste. January.
In verfaufen oder it vertaufden: Liddiges Haus,
Klimmer, I Blod von Lincoln und Belmont Ave.,
Kot 25 bei 125, Rente \$20; leichte Zahlungen; nehme
Cahniede-Shop für Sod, noch Haufd an. Auch ein
Cahniede-Shop für Sod, noch Haufd an. Auch ein
Cahniede-Shop für Sod, noch Haufd an. Edworter
Kormerrath und Glebande. Rachzufragen Schroeber &
O'Biern, 788 Lincoln Ave. Bu berfaufen: 2 Ed-Lois, 54 finh, un hammond und hefing Str., ein Blod von Rortbweftern-Gijens babn, Station Abondale. Muß für jeden Preis bet-taufen. 180 Clebeland Abe., 3. fiat. 29n, mijamo, Im

Bu verfaufen: Hous und Lot, verbunden mit guts gebendem Delicatessen-Geschäft, frankbeitshalber billig, Sch Otto Str.

Bu verfausen: Billig, Lotten und Hauser. Broke Geschaupen: Billig, Lotten und Hauser.

Bu verfausen: Billig, Lotten und Hauser. Go., 70e,1m

Tde,1m. Ju verfausen. Cing. joone 4-Frankerschaftages ges gen fleine Angablung und leichte Bedingungen, sowie ein Mödiges Bridbaus mit Bafement. L. A. Baste ist nehim r 1955 Emerals Abe. Sag bw

Geld.

Abeld.

Auf Möbel, Lianvos, teitede, Liagen, u. f. w.
Leine Anteiden, Liagen, u. f. w.
Leine Anteiden der Wosen der Geralitäte.
Wir nehmen Ihnen die Mödel nicht wog, wenn wis die Anteide und der Wisselle nicht wog, wenn wis die Anteide mangen, sondern lassen die Anteide und der Anteide Größe der Geralitäte.

Auf der Geralitäte der Ger

14ma. 1 128 La Calle Etr., Zimm wein I de Gelde Ett., Jimmer L.
wein I de Gelde Ett., Jimmer L.
auf Möbel, Bianos, Bferbe, Was,
gen, Kuliden u.h.m., ipreditorin ber
Office der Fibelith Wortgage Voan
Co., 153 Nouroe Str.
Gelogtieben in Beträgen von \$25 bis \$10,000, au
ben niedrighen Katen, prompte Bedienung, obne Cefe
fentlidigte und mit dem Botrect, daß Euer Eigenthun in Eurem Befig derfelcht.
Fibelith Wortgage Loan Co.,
3 neordoritt.
Wortgage Katen Land.
4. Daldwin Loan Co., 153 Manhinaton Str.,

Geld geliehen auf Möbel, Bianos, Haushaltungs-maaren, Waarenlager-Luittungen, Commercielles Pa-pier, Mortgages, Diamanten ober gegen gure Sichers, beit; beliebige Summen; lange ober turze Zeit. B. A. E. Thombion, beuticher Abwokat, 1003 Chamber of Commerce, La Salle und Washington Str. Kleine Beträge, von \$200 bis \$1000, auf Grundseigenthum, find mit nur 44 Brocent Jinsen auf des liebige Zeit auf monatkiche Abzahlungen zu verseben. L. Kreuhinger, 127 La Salle Str. 26nov.lm,sadibo

3u berleiben: \$50,000 bei monatligen gabiungen. \$15.84 gablen Capital und Inten gurild in 72 Meg. naten. Office von Senry C. Beo, 445 B. Chicago Abec. Bu berleiben: 250,000 Dollars auf Grundeigenthum, 5 und 54 Brogent Binfen. R. Smith, 90 3a Salle Str., Zimmer 43. Officestunden 11 bis 5 Uhr. bw

"veilmittet für vautausschläge, wie g. B. Grindskopf, siechen, Elter-Pläschen an Stirn und Kinn, alte Geschwirz ufte. Mittee, beren Kinder die Gulte eigenier ufte. Mittee, beren Kinder die Gulte eigenen, balten beren Köpfe rein und frei durch den zeitneitigen Gebrauch dieser Komade. Ju baben bei Ed. A. Druebl, Apotheter, Che Garrison und Salled Str.; Klob's Apotheter, Ede Garrison und Salled Str.; Klob's Apotheter, Ede Garrison und Salled Str.; Klob's Apotheter, Ede Garrison und Koalled Str.; Klob's Apotheter, Ede Garrison und Koalled Str.; Klob's Apotheter, Ede Garrison und Salled Str.; Klob's Apotheter, Ede Garrison und Falled Str.; Klob's Apotheter Ede Garrison und Fal

frauen frant bei ten explogreich bebanoelt; 38jabrige Erjahrung. Dr. Rofch Blummer 20, 113 Woams, Ede von Clart. Oprechfunden von i dis 4, Sonntegs von I dis 2. Dium. Dr. Bervotzeim für Damen, die ihre Niederfunft erwarten. Annahme von Babies dermitteit. Behandlung aller Frauen-Krantheiten. Strengfte Berichvolegendeit. Frau Dr. Schwarz. 279 B. Adams Str.

\$50 Belobnung für jeden Fall von Sautfrantsbeit, granulirien Augenitdern, Ausschlag oder Samots rholben, den Collibers Germit: Salbe nich beilt. Soc die Schachtel. Kopp & Sons, 199 Randolph Str.

Dr. Louija Hagenow, practifche Actatin und Co-burtshelferin, 742 Milmaufer Ave. Angenchues heim für Damen während ihrer Riebertunft. Aumors und Unregelmäßigkeine curiet mit scheren Exfolg ome Oberationen. Nijäbrige Braris.

Beidiechts. Dants, Bluts, Rierens und Unterleibs-Krantbeiten ficher, ichneil und dauend gehellt. Dr. Ediers, 112 Mells Str., nade Obio.

Raggie Baker, 250 Dubson Une., beutsche biplos mirte Bekamme. Schröden.

Sieg der Liebe.

Roman von S. von 23ottder.

Die Sonne ging gur Rufte und farbte mit ihrem goldigem Roth bie Thurme bes ftattlichen Schloffes, welches majes ftatifch inmitten ber alten Baumriefen hervorragte.

In festlichem Schmud prangte bas alte Burgthor, welches ben Gingang ju bem geräumigen Schloghof bilbete, und festlich gestimmt waren bie Land: bewohner, welche außerhalb bes Thores fich verfammelt hatten.

Meben einem Triumphbogen, ber in ziemlich verschwommenen Buchftaben Die Jufdrift "Billfommen auf Golog Barenfelbe" trug, hatte die Mufitbande bes Dorfes Bofto gefaßt, jedes Mitglied berfelben bereit, fein Marterinftrument an die Lippen gu führen, fobald ber er: wartete Bagen in Sicht tommen murbe.

Bon einer Biegung der Musfahrt aus, nachdem man bas große fteinerne Thor durchschritten, tonnte man bas herrenhaus gemahren, in beffen Borhalle die Dienerschaft in neuen Livreen barauf martete, fich bei ben erften Rlan= gen ber Dufit in Rethe und Glieb auf: guftellen. Der Rellermeifter, ftattlich wie ein General, aber mit noch weit gewichtigerer Miene, ftand auf ben breiten Steinftufen, feine Mugen mit ber Sand beschattenb und binausfpabenb, mabrend er fich bas Unfeben gu geben fuchte, als fei er weit über die Hufregung erhaben, welche fich bei ben übri: gen niebrigeren Bebienfteten fundgab.

Uluf dem breiten Riesplate vor ben Stufen ftanben etwa ein halbes Dugend Stalljung n umber, bie Banbe in Die Bartel geftedt und Die Mugen bem Thorbauschen gugewendet.

Den Borbereitungen und ber allgemeinen Aufregung nach hatte man glaus ben fonnen, die Leute erwarteten irgend eine hochgestellte Berfonlichkeit, in Babrheit aber ermarteten fie nur ein junges Madchen von faum zwangig Jahren, und gmar Die Erbin ber weit ausgedehnten Befitung und all ber Reichthumer, welche Die Barenfelds angefammelt und ererbt hatten.

Gunf bis gehn Minuten vergingen in unruhiger Erwartung, bann gog ber Rellermeifter feine Uhr beraus und nachbem er einen bedentlichen Blid barauf geworfen, fagte er mit großer Reierlichteit:

"Der Bug muß fich verfpatet haben. "Bielleicht hat fie ihn auch verfehlt", bemerfte einer ber Stalldiener. Bar: tung, ber Rellermeister, wendete fich ftreng nach ihm um.

"Gie? Ber ift fie? Benn Gie von Ihrer Berrichaft fprechen, fo geben Gie ihr Titel und Ramen. Baroneg Barenfeld, möchte ich bitten."

Der Gemagregelte griff entichuldis gend an feine Mute. "Ich meine allerdings Baroneg Barenfeld, Berr Bartung", jagte er beicheiben.

Der Geftrenge ichien befriedigt und mintte berablaffend. Boroneg Barenfeld batte inbeffen

ben Bug nicht verfaumt, benn in Diefem Moment fuhr ber Bagen von ber Gifen= bahnitation ab.

In bem offenen Wagen befanben fich brei Berfonen: ein alte Dame mit giemlich ausbrudelojen Bugen, welche ben Rudfig einnahm, und zwei junge Damen im Fond. Die eine berfelhen mar der jungen Baroneg Freundin ober Befellichafterin, wie man es nehmen will, ein ichones Mabden, mit blonbem Baar, blaugrauen Augen und bem ben Blon: binen eigenthumlichen Teint. Gie murbe reigend gemejen fein, maren ihre Lippen nicht fo ichmal gewesen, und wenn in ihren Mugen nicht ein Musbrud gelegen hatte, welcher ihrem Unsfehen etwas Berichlagenes, nein, nicht gerabe Ber: fclagenes, auch nicht Schlaues, vielmehr

tonnte man fagen, Beobachtendes gab. Die Dritte war Baroneg Barenfeld. Dieje mar groß und ichlant, ihre Geftalt mar geschmeibig und gragios, wie bie einer Indianerin, bas beigt, wie man fich eine folche benft, aber nur felten findet. Ihr Saar hatte jene warme buntte Farbe, welche man faftaniens braun gu nennen pflegt, und ihre Mu: gen, über Die fich grade buntle Mugen: brauen zogen, maren braun. wunderbar ichone Mugen, maren jedes Ausbrude fahig und pag: ten mohl gu ben vollen, aber nicht finns lichen, rothen Lippen. Ihre Saut, wie man bei einer jolden Saarfarbe ermar: ten burfte, mar ein mattes, gelbliches

Beig, jeboch feinesmegs bleich. Die alte Dame, Frau Merlein, faß fteif und mit gutmuthigem Lacheln im Bagen, Die zweite, Fraulein Abelheib Braun, mit halb beluftigter, halb fpot: tifcher Diene, beugte fich vor, mabrend Baroneg Eva fich mit einem traumeris ichen Musbrude in ihren lieblichen Bugen gurudlehnte. Alls fie unter einem ber Triumphbogen unter bem Burufe ber Menge babin fuhren, bemertte einer ber Leute, welcher etwas fcarfer beobachtete



Miles Reben ift unnnit

wenn Ihr gute Hathichlage nicht befolgt. Ber an Berbaulichfeit, Dyspepfia, Schwäche, Schlaflofigteit, Sals und Lungenfeiben leibet und nicht bas achte Jahann haff sie Malz-Extrakt gebraucht, bet dem hist alles Zureden nicht. Der ächte Jo-hann Hoffside Malz-Extrakt ist anerkannb von allen wissentschaftlichen Gesellschaften als das beste heilwirkende, diätetische Getrant und wird von den besten Aerzten ent-pfohien, für Reconvalescenten, ichwächliche nen und Kinder int es fpeziell zu empfehlen, da es den Körper träftigt, die Berbauung herstellt und nicht allein ein ftarfendes, fondern auch jugleich ein nab-

Mar hüte igt, das nicht betautet. Mar hüte fich vor Kachahmungen. Der schie Jonann Hoffice Malz-Extratt muß die Unterschrift von "Johann Hoff" auf dem Halse einer jeden Flasche tragen.
"Eisner & Mendelson Co.", Importäre von Mineral Bäffern, 6 Barclap Str.

Ropfweh

Rrantbeiten, ift - falls nicht bie Polge eines Schlages ober örtlichen Gehirnleibens - ftets in Berbinbung mit Leberträgheit, Berftopfung ober Berbauungsftbrung gu finben; befonbers gilt ball bon ber Urt, welche unter bem Ramen "sick headache" befannt ift. Man tennt eine gange Angahl von Berubigungsmitteln, welche ben Schmerg befanftigen, boch bie eingig einfache, bom gefunden Menichenverftanb gegebene Weife, fowohl zu beilen. als auch einen Rudfall gu ber buten, befteht barin, bie Urfache gn befeitigen, und bal haben bie erfahrenen alten Donche mit St. Bernarb Arauterpillen ftets gethan. Jene alten Mergte bes Mittelalters wußten ebenfo gut, wie unfere heutigen Doftoren, bag Bebertragheit und Berbauungs. ftorung gleichbebeutenb find mit einer allgemeinen Berwirrung und unregelmäßigen Berrichtung aller forperlichen Funttionen, wobon bas empfinbliche Behirn und bie ebenfo gearteten Rerben guerft bas Marmfignal brobenber Gefahr geben murben. Und ihre genaue Befanntichaft mit ben med cinifchen Rraus tern ber Alpen feste fie in Ctanb, bie Cache in Orb. nung gu bringen, indem fie bie Urface befeitigten. Rein Dittel ift feitbem mun fo foneller, ficherer unb großer Birtfamteit befunben worben, wie "Gt. Bernard Rräuterpillen. Bu haben in allen Apotheten für 25 Cents ber Scachtel.

als bie übrigen: "Gie ift machtig icon, aber auch mächtig ftolg. " "Stolg!" rief fein Deachbar.

Barenfelbe find ftolg und mit Recht. " Der Bagen naberte fich jest ber let= ten Chrenpforte, mo gu beiden Geiten bes Beges bie Dorfbewohner fanden und mit lautem Burufe Die Bute ichment= ten. Eva beugte fich vor, neigte ben Ropf und fant bann wieber in bie Bol= fter bes Bagens gurud, mabrend bie jugendliche Gefellichafterin, ihr Muge aufmertfam nach rechts und lints ichweis fen laffend, ihren Blid bann auf ben Gegenstand ber Sulbigung richtete.

Aber liebite Ena," tief fie lachenb, mie talt Gie babei bleiben!" "Ralt?" fagte Eva, einen Doment

bem Blid ihrer Gejellichafterin begeg-

"Ja, falt! Bie Gis! Lieber Simmel, schen Sie mich nur an! Ich bin gang Aufregung! Gelbst Frau Merlin ift bemegt, nicht mahr?"

Es ift ein fehr rührendes Schauspiel," meinte bie alte Dame mit ges swungener Boflichfeit.

"Meußerft rührend!" rief Abelheid, hr nachahmend, "und bennoch nehmen Sie es bin, Eva, als feien Gie ihr gan: ges Leben lang baran gewöhnt. " "Was foll ich babei thun?" fragte

Eva rubia. "Bas Gie babei thun follen? Maes!" Benn ich ein Mann ware, tonnte ich auffteben, ben But gieben und dans fen; aber ich bin fein Mann. "

"Uber felbft ein armes, elendes Weib tonnte einige Erregung zeigen, " entgeg= nete Abelheid. "Gie aber figen da, wie eine Raiferin. Wer follte glauben, bağ Gie noch vor einem Monat - nein, vor einer Boche - nur eine halbverhun= gerte Schulerin in einer Benfion maren!" "Bir litten feinen Mangel, " entgeg= nete Eva lächelnb.

"Mun ja - aber bebenten Gie nur, eine Schülerin ohne alle Musficht und jest Die Berrin Dicfes reichen immenfen Grundbefiges! Benn es eines Bemei: fes bedürfte, bag Gie eine echte und rechte Barenfelb find, mas Gott fei Dant nicht nothig ift, fo murbe ihr Benehmen bafür zeugen. "

Gine leichte Rothe überflog bie Buge

"Gie vergeffen, " fagte fie, "bag biefer Empfang nur bem Erben, bem Gis genthumer von Barenfelbe, gilt. Um meiner felbit willen findet er nicht flatt. Bare ich irgend ein anderer, alt ober in mittleren Jahren, gum Beifpiel ein Dann, fie murben ebenfo fraftig Burrah geichrieen haben. Gie beigen ben Beiber von Barenfelbe milltommen, nicht mich, nicht Eva. "

,Mun, Ihnen gehört aber bie Berr= daft, " widerfprach Abelheid, "und es gilt Ihnen, und Gie fiben ba fo ruhig und talt - großer Gott mas ift bas?" Es war bie Musitbande, welche, ben Bagen erblidenb, einen morberifchen

Epa lächelte. "Bir nabern uns bem Saufe, " meinte fie gelaffen, "und werben mit Mufit empfangen. "

Gröulein Abelheib beugte fich por und gewahrte burch bie Baume ein Gebaube gur Linten bes Berrenfiges.

"Bas ift bas?" fragte fie, mit bem Connenfdirm barauf hinweifend. "Ih, bas muß Durrenftein fein, Eva, feben

Ena blidte bin und fab nur eine lange weiße Facabe burch bie Baume

dimmern. "Das ift bie Befitung bes Baron

Bunther von Durrenftein, " fagte Abelheid lebhaft. "Ihr nächfter Rachbar, Eva-eine ber einflugreichsten Berjonen in biefer Wegenb. Beld' iconer Bohnfit!"

Eva marf einen gleichgültigen Blid nach ber Gegend bin.

3hr nachfter Rachbar, Gva. Ob er mohl hier fein wird, um Gie gu bewills tommnen? Er ift febr arm und mußte in Folge beffen auch fehr höflich fein. " "Boher miffen Gie bas Mues?" fragte Eva lächelnb.

Abelheid marf ben Ropf gurud und lachte, mabrend ihre icharfen Mugen bald nach rechts, bald nach links blide ten, als fie antwortete:

"Rechtsanwalt Ronig ergablte es mir, " fagte fie. "Er murbe es Ihnen vielleicht auch mitgetheilt haben, aber Gie waren ju gerftreut, ju febr in Ihre neue Große pertieft, um ibm Aufmertfamteit gu fcenten. Gingelbeiten find meine Force, ich schwelge barin. "

"Ich glaube, wir thaten beffer, nicht fo viel gu fprechen, wir gieben Baroneg Ena von ihren Pflichten ab," bemertte Frau Merlin ernft.

"Bflichten!" rief Abelheib. "Bas für Pflichten? Mues, mas fie guthun bat, ift: fich bantenb fur bie Bulbigun= gen ihrer Bachter und Unterthanen gu

perbeugen. " Den richtigen Ton ju treffen, um bie achtungsvolle Begrüßung einer Bolts: menge entgegenzunehmen, ift nicht fo leicht, " fagte Frau Merlin ernft. " Mein Bater fagte immer, bas Entgegennehmen einer folden Sulbigung erfordere Uns ftanb und Genialität, "

"Das icheint Eva im höchften Grabe gu befiben, " ermiberte Abelheid lebhaft. Eine Raiferin tonnte nicht aumuthiger und hulbvoller lacheln und fich verneigen als fie. 3ch möchte nur miffen, ob Ba: ron Durrenftein ba fein wirb, uns gu empfangen. Bahricheinlich miffen Gie nicht, bag ein großer Theil bon Baren: felbe bem Bater bes Barons gehörte unb bag 3hr Ontel nur burch einen glud:

Lanate. Eva fcuttelte ben Ropf. "3d weiß leiber nur fehr menig von

lichen Coup in Befit beffelben ge=

allen biefen Berhältniffen, " fagte fie ge= laffen. "Gie muffen mir bas ergablen, wenn mir -" fie machte eine fleine Baufe - "ju Saufe angefommen find."

"D, Rechtsanwalt Ronig wird bort fein, " fagte Abelheid lachend, "ber wird es Ihnen ichon ergablen. Er liebt es, fich iprechen ju boren. Es ift eine fender: bare Beichichte. Aber welch' ein Ge= brange! Gehen Gie boch, Eva, bas prach= tige Thor! Achtung, wir nabern uns unferm Schloffe. "

Der Wagen hatte bas Thor erreicht und fuhr durch bie Chreupforte, bie Mufiter bliefen fo laut fie fonnten, bas Bolt fchrie Surrah, Die Manner fcment: ten bie Bute und einigen Rinder marfen Blumen in Eva's Schoof.

Das Thor flog mit Geräusch auf, aber ber Bagen hielt und ein alter Mann trat por.

"Der altefte Ginwohner!" flufterte Abelbeib. "Jest, Eva, aufgepagt und bereiten Gie fich auf eine Unsprache

Der alte Mann näherte fich barhaupt und fah gu ben Damen auf. "Welches ift bie junge Berrin?"

Eva erröthete als fie Aller Mugen auf fich gerichtet fühlte. "3ch bin Gva von Barenfelb, " fagte fie freundlich.

Der alte Mann berührte feine Stirns

loce. "Und ich bin Thomas Frant, gnadigite Baroneg, ber altefte Mann auf ber Befitung. 3ch bin gefommen, um Sie zu begrugen. Geien Sie milltom=

men, Baroneg - Gott fegne 3hr hubs

fces Beficht." Diefer furge Schlug einer voraus: fichtlich langen Rege, in welcher er fteden geblieben, mar jo fehr aus bem Bergen ber Umftebenden gefprochen, bag fie lant beiftimmten, fchrien und jubel=

ten.

Die Rothe auf bes iconen Madchens Geficht murde tiefer und mich bann einer auffallenben Blaffe.

"Ich danke Ihnen, ich banke Ihnen Muen von Bergen!" fagte fie. "Ich hoffe, ja, ich bin gemiß, bag mir Freunde fein werben. Rochmals meinen Dant!" Es waren nicht viel Borte, aber bie melodische Stimme und ber bergliche Ton berfelben ichienen bie Rurge ber Unfprache vollftandig anszugleichen und ben einfachen Leuten gu Bergen gu geben. Jubelnd und ichreiend umbrangten fie ben Bagen, und erft als die ungedulbis gen Bicese nicht mehr ju gugeln maren, gaben fie ben Weg frei.

"Welch einen ichonen Beitungsartitel wird bas geben," meinte Abelheib. "Unfunft ber Erbin auf ber Besitung! Blangender Empfang burch bas Bolt! Die Menge umringt ben Bagen! Man jauchgt, man jubelt, bie Baroneg bebantt fich in fcmungvoller Rebe! Blumen-(Fortfetung folgt.)

Beecham's Billen werden gut verlauft, meil

Diebs. Jagd.

Ein gefährlicher Buriche fällt in die Bande der Polizei.

Um 17 Ubr geftern Abend tam ein Farbiger in bas Saus von Frau Babet, Do. 274 La Galle Ave. und übergab bem Dienstmädchen, bas ibm geöffnet hatte, einen Bettel mit bem Bemerten, berfelbe fei von "Frau Barnes" und er, ber Ueberbringer, habe auf Antwort gu warten. 216 bas Mabchen ging, um ben Bettel ihrer Berrin gu übergeben, faßte ber angebliche Bote ber Frau Barnes einen leberrod, ber in ber Rabe bing und rannte jum Saufe binaus. Das Madden foling garm und G. C. Colby und A. D. Barber, Mitbewoh: ner bes Saufes, machten fich auf bie

Jagb nach bem Gauner. In ber Nabe ber Clart Str. wendete fich ber Dieb plotlich, gog einen Revolver und feuerte zwei Schuffe auf feine Berfolger ab. Gine ber Rugeln ftreifte Barbers But, that aber fonft weiter

feinen Schaben. Gin Poligift ber Dit Chicago Ave. Station eilte auf bas Rrachen ber Schuffe berbei und nahm ben gefähr= lichen Burichen feit.

Muf ber Boligeiftation nannte fich ber Berhaftete James S. Lewis.

Geht Sonntag nach Columbia Beighte.

Befdichte eines in ber Theaterwelt mobl. befannten Gerrn.

Herr R. helmer von helmer & Liet, Berudenmacher, Ro. 125 Bierte Avenue, Rem Port, erzählt folgende Geschichte: "Bon Kindesbeinen an litt ich an einer Rombination von Ratarrh und Bronchitis. Bor zwei Jahren nahmen bie Symptome eine bebrobliche Gestalt an und ich fürchtete allen Eruftes bie Schwinbfucht befommen. 3ch versuchte es mit Inhala-tionen, Douchebabern und gahlreichen Arg-neien; aber nichts hatte fo merklichen Erfolg, wie Dr. Sage's Catarrh Remedy und Dr. Bierce's Golden Medical Discovery (für die Bronchitis und das Bint). Nachdem ich zwei Flaschen "Catarrh Re-medy" und eben soviel "Golden Medical Discovery" genommen hatte, war ich ein gefunder Mann."

Die Rabritanten von Dr. Sage's Roberlieren \$500, wenn fie Deinen Ratarrh nicht furiren fonnen.

Dr. Sage's Remody hat fich bei Schnu-pfen in 100 Fallen 99 mal als heilmittel bewährt, und die Rabrifanten tonnen es risti-ten, daß Dein Jall ber hunderifte fein wird, in bem fie ju gablen haben. Die Frage ift nur : Bift Du gewillt, ben Ber-luch ju machen, wenn bie Fabritanten Willens find, bes Miftto ju übernehmen ?

Menn ja, fo ift bas liebrige fonell gefdeben. Du gabift Deinem Apothefer 20 Cents, und ber Berjud beginnt. Cebnft Du Did nad \$500, fo erhalift Du et-was Befferes, nämlich vollftandige Dei jung.

Bebt Conntag nach Columbia Brighte.

in Gebrauch.

Dauerhaft. Breiswürdig. Elegant. Pianos billig zu vermiethen.

A. H. RINTELMAN & CO., HARDMAN PIANO WAREROOMS! 182 und 184 Wabash Ave. Cataloge werden auf Berlangen gratis jugefandt.

actoria

für Unerwachlene und Ainder.

"Caftoria eignet fich für Kinder fo gut, daß to | Caftoria heilt Kolit, Stuhlgangsklagen, es empfehle als vergäglicher wie alle mir bekannten Auffiden, Olarrhoe und fauren Magen, Recepte." G. El. Ercher, M. D., Wacht Barner tobt, giebt Schlaf, diffkaum g. A. Arger, M. D., Macht Barmer tobt, giebt Schlaf, hifft jum Berbanen, Ohn' jeben Schaben tamnit bu ihm vertrauen.

The second secon

THE CENTAUR COMPANY, 182 Fulton Street, N. Y.

Wäjche beforgt während ichlafen.

Können Sie es fich porftellen?

Glauben Sie es nicht? hören Sie zu, und wir wollen Ihnen fagen, wie es gemacht wird: Des Abends ftellen Sie Ihre Waschzuber gurecht und gie. Ben das nothige Waffer hinein, dann fügen Sie TRI-PHOSA bingu, bis das Waffer fich weich und feifig anfühlt. Rühren Sie es aut um und thun Sie die Kleider hinein, welche fich über Macht durch und durch vollsaugen. Des Morgens reiben Sie dieselben mit den handen und ein wenig Seife, wenn Sie wollen. Ringen Sie diefelben aus und legen Sie die Wafche in reines Waffer. Wäffern Sie fie gut aus und hangen Sie fie auf. Sie wird weiß u. rein und nicht verdorben fein. Derfuchen Sie es und Sie werden immer Tri-Phosa gebrauchen. Breis 15 Cents die Bint Blafche. Grocers und Druggiften vertaufen es.

Bett = Sedern. Chas. Emmerich & Co.,

Renftone Chemical Co., philadelphia und Chicago.

175-181 S. CANAL STR. Ede Jadfon Str.

Beim Einkauf von Febern außerhalb unferes Dau-jes bitten wir auf die Marke C. E. & Co. zu achten, welche die don uns kommenden Säcken tragen. Wenn Sie Geld sparen wollen, taufen Gie 3hre Möbeln, Teppiche, Defen und Sausflattungswaaren, von

Stranß & Snith, 279 u. 281 W. Ma. dison Str. Bentick Firm. 18 baar und 85 monatlic auf \$50 werth Möbela. Brivate, Chronische Mervoje Leiden

Saut-, 23fut- und GefchlechtsRrankheiten Sauf., Illie und Geschlechtskrankheiten und die schimmen Fogen jugendlicher Ausstätweisungen, "ervenschwäche, verlorene Wannbarkeit, u. f. w., werden ersolgreich den deut lang eindirchte deutschen kerzen des Illinois Medical Dispensary behandelt und nater Garrantfe für immer furirt. France-Krankheiten, aligemeine Schwäche, Gebärmutterleiben und alle Unregelmäßigfeiten werden prompt und ohne Everation mit deitem Erfolge behandelt. Auf werden herben freitags von 2 die 4 Uhr frei behandelt, nud haben dann nur einer mäßigen Kreis für Arzueien zu bezahlen. Confultation frei. Auswärzige werden drießlich behandelt. Sprech sin der ein Von 9 Uhr Morgens die 7.30 Abends; Somitags von 10 die 12. Abres feilen

Illinois Medical Dispensary, 133 S. Clark Str., Chicago, Ill.

Eye and Ear Dispensary.
The frantiseten ber ungen und Obret bebanbeit. Seinstlick Augen euf Bestellung
anaeiertigt. Briden angepast.
210% Clart Cir., Ede Adams Ser., Jimmer 1.

DR. COODMAN,
Nahuarzt. Bartors I. 2 Juno 4
feureta Block, 155 B. Madbitom Etrafte, nach galtet Jähre
tomerstos ausgezogen. Beite Gebrife 35 bis 310
Beine judung doc und autwärts. Die größte und
vollkandighte gannärztliche Office Chicagos. Reine
Eibliter uur gebrütte Kahnärste.

Dr. A. ROSENBERG flüt sich auf Isjäbrige Krazis in ber Behanblung geheimer Aranskeiten. Immer Leute, die durch Jugend-junden und Musischweitungen geschwächt sind. Lauen, die an Funktionsfiörungen und anderen Frauenkrank-beiten leiben, werden durch nicht angreisende Mittel aründlich gebeilt. 125 S. Clarf Str. Chiece Stunden 9-11 Borm., 1-3 und 6-7 Abends.

Dr. ALFRED SCHALEK. Spezialift für Qaut- und Geschlechtstransheiten. — Office: 36 Washington Str., Benetian Bibg., Room 1113. Sprechtunden: I Uhr Rachm. bis 4 Uhr Rachm. Telephon Main 3834. — Wohnung: 1137 Belmont Ube., Telephon Lafe Biew 147. 13jep,13abr

DR. H. C. WELCKER, Augen: und Ohren: Art, 4 Jahre Affisenzarzi an deutschen Augentsinsten. Sprechtunden: Bornistags, Ammer 10:4-1006 Ma-sonic Temple, 410-41 Uhr. Andm. 449 E. North No. 2-1/25 Uhr; Countags, 9-11 Borm.

Dr. LOUISA ARNDT,
Brattif de Aerztin für Geburtsbilfe.
S60 E. North Ave.
Seim für Tamen währens ibrer Niederfunft.
Tin mord und Unregel maßig teiten curirt mit ficherem Erfolg ohne Operationen.
10no.13 Reine gar. Dr. KEAN



Elektrische Gürtel und Bubehör für Männer u. Frauen ift nun anerkannt als bie wert bollfte Erfindung des jesigen Jahrhunderts.

Gr ftarft bas Enften Rraft wieder her. Rurirt Rheumatismus Selatica, Pright's Kranf-heit, Leberleiden, Unver-danlichfeit, Allgemeine Schwäche, nervöße Er-fchöpfung, Weibliche Schwäche und viele andere Droguen und Mediginen nicht erreicht werben.

Gine vollständige Erflarung >#Unferm Illuftrirten Ratalog,* enthaltend beschweren Sengniss von Versonen, welche furirt wurden, Abbildungen und Preise der Eiret, Angade, wie diejelden zu bestellen sind, und andere wertwelle Austunit. Herausgegeden in Deutsch, Eugsisch dechver der die der die der die deutschlich und Verwegisch, wird der jelbe gegen Empfang von 6 cents Postmarten an irgend eine Abresse versandt.

The Owen Electric Belt & Appliance Co.

Saupt Officen und einzige Fabrit
THE OWEN ELECTRIC BELT BUILDING, 201-211 STATE STREET, - CHICAGO, ILL. New Hort Office 826 Broadway. Das größte Etablissement ber Welt für Elektrische Hellmittel.





Wie wedden auch fernerbin mit Gold gefütterte Matten sir \$10 leferen; diese sind die einigen Matsen, die leicht ein zu balten sind die einigen Matsen, die leicht ein au balten sind und den Mund nicht vonnt nachen. Silderssussigen werden und Zadiziehen koftentet, wenn andere Arbeiten besteht werden. Wie sind die einigen erfolgreichen Aronen und Brückennachen bie einigten erfolgreichen Aronen und Brückennachen die einigten state und Archeiten auch Golden die die die einigten Firma in Gelegad, welche die her aufmärts bis zu \$2, und wir sind bei einigte Firma in Gelegad, welche der hertentfrete Instrumente und Anderselten bestien zur Füllung von Indese die hertentstelle Instrumente und Anderselten bestien auf Füllung von Indese die Gefahr oder Schuerz. Dies ist durchant wahrbeitigenung in wenig Lemistelte. Dien Abende ist allen, was weit verforeben.

NEW YORK DENTAL PARLORS, 182 State Str. Dr. J. LEWIS, Manager. Schneibet bies aus für fünftigen Bebrauch. Allte Platten in Taufch genommen



MC MEDICAL INSTITUTE 458 MILWAUKEE AVE., Gdie Chicago Ave .-

Alle geheimen, dronifden und nerbofen Rrantbeiten e Garantie gebeilt. Behandlung, einschliehlich Mebigin, nur \$6 per Rachet uns einen Befuch. Confultation frei. Ober KING MEDICAL INSTITUTE.

458 MILWAUKEE AVE., Ecke Chicago Ave. Sprechftunden 9 Uhr Borm. bis 8 Uhr Abends. Jonntags 9 Uhr Borm. bis 1 Uhr Rachin. 29fep,6m



Grüffliche Garantie für ficher heltung aber Arten Bride eit beiben Gleichteiten, ohne Beifer der Springe einerlei me langer Daner. Untersuchung frei. 23 Genbet um Eirzular The O. E. Miller Co., 13mai, 11 106 Majonic Lemple. Chicago.

Brüche geheilt!

Das berbefferte elaftische Bruchband ist das einzige, welches Tag und Nachr mit Beguemlichkeit getragen wird, indem es den Bruch auch dei der stärssen Wird, indem es den Bruch auch der Druch beilt. Catalogue auf Berlangen setzt zugejandt. Improved Electric Truss Co. 822 Broadway, Cor. 12. St., New York.

Bidtig für Manner! Somit's Universal-Mittel furiren alle Geschlechts, Rerven. Blut. Saufe ober Gronische Krantheiten jeder Art schnell, ficher billig. Mandmerlichwähre, Underenden. Bandwurm, alle utranderen Leichen z. z. werden durch ben Gebrauch unterer Brittet immer exjolgreich furirt. Sprecht i et aus door ober ihoftet Gure Breife und wir senden Euch frei Austauft über alle unsere Mittel.

25julit2 W. SCHMITZ. 126 & 128 Mitmantee Abe., Ede 18. Ringie Str.

Dr. P. WELCKER hat fic nach mehriabriger Aiffien in keutiden dir-aroliden und France-Universitäts Alinifen und wei-kerer Sichriger Bracis als Urgt. Wundarzt und Frauenarzt die Urgt. Wundarzt und Frauenarzt dier niedergelasse und wohnt 2459 Brattie Erv. wede 25. Exc. Sprechitunden über Colpau's Apothele, Gde Urcher und 22. Etr. Buo, binolig

Cterling Furniture Co., 90 & 92 W. Madison Str.,

Chicagos größtes Bargain-Haus.



Diese Schlafzimmereinrichtung \$10.

Bedroom Sels . . \$8 marts. feine Stufle . . 25c marts. Parlor Sels . . \$20 marts. Buffet \$8 maris. Bruffel Teppich, 50c auf. Reuche Mufter. . . 50c warts. Counges \$4 auf=

folding Bellen. \$20 marts. Ingrain 25c marts. Rugs, menefte 75c marts. Schankelflühle \$2.50 auf-

und Taufende anderer Bargains.

Kochöfen \$8 aufwärts. Parlor-Defen zu allen Breifen. Alle Haushaltungs-Gegenstände für Baar oder auf Abjahlung.

\$5 baar und \$5 monatlich faufen für \$50 Dobel, Teppiche ze. zu Baarpreifen. STERLING FURNITURE CO.,

90 & 92 W. Madison Str. Nahe Jefferson Str. Offen Abends bis 9 Uhr und Conntag Bormittags.



Chicago Medical and Surgical Institute. 89 Van Buren St., Cor. Wabash Ave., Chicago. Ill. Incorporirt unter ben Gefegen bes Staates für bie Deilung affer Chronischen und operirbaren Arauf-

heiten und Berfrüppelungen. Ginichliehlich Alumpfüßen, Rudgratstrümmungen, Odworx joiden, Tumor, Augen, Ohren, Rervens, Oate und Bluttrantheiten und aller wunddrztlichen Operationen.

Souts und Bluttranssteien und aller wunddratiden. Operationen.
Eine renuläre Fakultät von Aerzten. Wunddratiden.
Spezialisten, ersahrenen Afssteien und Bärtern.
Beste sinrichtungen. Wovarate und Mittel für die ersolgreiche Behandlung ieber Form dronischer Krandheiten. die medizinische oder wunddratische
Behandlung ersordern.
250 eiegant mödliche Filmmer für Gatienten.
Kasien Sie sich unser 160 Seiten fartes illustrites
Buch, weiges alle dronischen und operiedaren Krandbeiten sowie Ferrindpelungen beschreid, zusenden seine sowie für drote.
Untere dulfsquellen sind unerschöpflich, unsere Geschickt 10x sier Forto.
Untere dulfsquellen sind unerschöpflich, unsere des sindstrein auch die kurren. O Jahre Erladrung. Wesum Krants, schreiben Sie uns, ebe Sie sich anderswo behandeln lassen. Kan weiten ben Verschild, ober per Bost, frei. Nedizin überal hin verschild, ober per Bost, frei. Nedizin überal hin verschild, den Bestellen und Sie auf den Weg pur Selundsett verschen. Man werde sie auf den Weg pur Selundsett verschen. Man werde sie auf den Weg pur Selundsett verschen. Man werde sie auf den bas CHICAGO MEDICAL and SURGICAL INSTITUTE

Freie Consultation

CHICAGO MEDICAL and SURGICAL INSTITUTE 80 E. Van Buren Str., Chicago, Ill.

lingang berdorgerufen) werden odne den Gedraus den On est it der grindlich furirt. Fraueine Krauftholien, Weißer Fluß und Gedär-kulterleiden auf im mer kurirt. Alle Leidenden lodten fofort diese berühm-ten Verzie emfulitien. Ein Brief oder Belug fann viel Leid derdiken. Ein Drech ft. und den von 0 Uhr Morgens dis 7:30 Abends. Sonntags den 10—12. Es wird Dentsch gesprochen und geschrieden. CHICAGO MEDICAL INSTITUTE,

157 & 159 S. Clark Sir., Chicago, Ju. Dr. Schroeder,



jest 824 Milwaukee Av. nahe Divifion Gtr. Befte Gebiffe \$5-\$8, Bahne fcmerglos gejogen, Bahne ohne Blatten, Golb: und Gilberfullungen jum halben Breis unter



23, 2204 State Str., Gde 22. Str., Chicago, Dr. F. C. HARNISCH, Teutscher Angen-Argt, vormals langiähriger erster Affictent der idniglichen Universitäts-Angenklinif zu Arbydig. modoria Effice: 103 E. Novanis Ert., agenüber der Pochsfice. Eignben: 10-4. Conntags: 11—12. Tel Moin 1807.

DR. CARL WACNER. promobirt an der Univerfität Geidelberg. Spezialist fuer Frauenkrankheiten u. Operateur.

1486 Milwautec Ave, Sprechfunden: 8-9, 1-2, 7-8 T.1 473. Majonic Temple Pldg., Ede Toten. Undodolf Str., Suite 1005 und 1096. Sprechfunden 8-4Radm. Tel. 4148. 12no, jamobolm BORSCH
Ditter.
Ditter.
Conjulier uns betreffi
E. AdamsStr. Certe Wager

Bufriedenheit in jeder Siuficht garantirt.



Revolution in der Beilkunde.

Gine Erfindung bon weit= tragender Bedeutung.

Die bellung bericiebener Rrantheiten auf bochft eine fache Weise bewerfteligt. Rüdtehr jur Ratur Das Losungswort!

Rarisbad und Marienbad gu Saufe. Wie ein naturprobutt, bas in einigen Babeplagen Deutschlands gefunden wird, fich leicht zu hause herstellen und vortheilhaft in ber Medigin berwerthen lagt und womit bas Ginnehmen von Arzneien in vielen Fallen ent-

behrlich gemacht wirb. Daffelbe findet Anwendung: Bei Fettsuch, Leberleiben, dronisider Leibesverftopiung, Damorrhoiden, Fisteln, Nervosität, Mannerschwäche, unnatürlichen Entleerungen, wie Brostatorrhoe, Spermatorrhoe, 2c., Barisocele, eiterigen Ausstüffen, Ohrenleiben, Taubheit, Reuralgie, Rafen- und Sals-Raturh; außer-bem bei allen Frauenfrantheiten, wie Bleichfucht, Gebärmutter-Leiben, Beiffluß, Rinder-

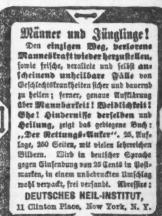
lofigfeit, Sufterie u. f. m. Wer fich für unfer neues Seilverfahren, das bon ben berborragendien Nexiten der alten und neuen Welterprobt und für gut befunden wurde, interefirt, ber fchide feine genaue Adresse nebst Briefmarte, was rauf wir ihm eine ausführliche Beschreibung über derftellung und Anwendung dieser neuen Erfindung frei zusenden werden.

MEDICINAL GAS CO.,

--Gin-Dankbarer Patient

(Rein Arit fonnte ihm helfen)

Privat Klinik und Dispensary, 23 West 11 Str., New York, N. Y. "Der Jugen b freund ift auch in ber Duch handlung bon ffelig Schmibt, Ro. 152 Milmaulm Abe., Chicago, Ju., zu baben.



Der "Rettungs = Anter" ift auch zu haben Ebicago, 3u., bei herm. Schimpfig, 276 Mort



Goldene Briffen, Augenglafer und - Reiten, Lorgneiten, bwibbt Lanterna Magicas u. Bilber-Mitroffoben 16. Größte Answahl. — Billigfte Preife.

RUECKGRATS - KRUEMMUNGEN Können nur geheilt werden mittelft wissenschaften den ber Sawedischer Schwedischer Unterpreter und gestellt gestellt

O Dr. Danis, der große Rrauter: und Burgel-Spezialift,

furirt alle peziellen Blut- und Rerven-Ery positive und permanente heilung in allen Hi ich bedanbein werde: Consultation fra. L Borneit atti dur Assedh.



Ave ..



Bur Berfiellung Don Gefundheit. 4

Bouisbille, Ry, Juni 1890. Ich litt gang außergewöhnlich au Kervenschwöcke in den legien drei Jahren, so daß ich es kaum noch ertras gen konnte und beinahe hossungstos war. Ich das von beröhnten Verzten aller Schulen eine Erstig be-handelt, da kand ich "Kastor Konig's Nerrem-Stärker-nte die num krob, das ich dung die Wirkung bieles Wittels sehr überrascht wurde, denn es siellte meine Schundzeit vielder her, und bafür giedt es nicht seines Gefeiden. Steiden. Gde 12. Str. u. Daf Str. . . Drang.

Baltimore, Dib., Jan. 1891. Id gebraucht "Baltim ore, Md., Jan. 1891. Id gebraucht "Baltor König's Kerrens-Kürker" für in durch lieberarbeitung bervorgerufenes Rerbenleiden und fand diel. Sulitet alten Ampreijungen vödlig ent-herechen. Ante eine Flasisch beit eine weidunischen Ei-feft, und ich rekommaneire dasselbe allen Keidenden als ein wirklich wunderbares heilmitetet. Sam't. Threm.

ein werthvolles Buch für Rervenleibenbe und eine Probe-Flasche gugesandt. Arme erhalten auch die Weltzin untonst. Diese Wedigin wurde feit dem Jahre 1876 von dem hochen Kaftor König in Hort Badun, Ind., zuberettet und jest unter seiner Anweisung von der

KOENIG MEDICINE CO., 238 Randolph St., CHICAGO, ILL. Sei Apothetern an haben für 61.00 die Rtalde, it Hateden für \$5.00, große \$1.75. 6 für \$9.00. In Chicago bet Denry Goch, Mabijon und Lo-Calle Etr., und Clart Str. und North Ube.

Die Chescheidungs. Advofaten

Ronnen fonberbare Gefdichten ergahlen; aber alle ftimmen barin überein-und bie Beugen. Musfagen bemeifen es-baß es nichts für fie an thun giebt in Familien, Die

AMERICAN FAMILY

gebrauchen. Benn Gie auf gufriebene unb gludliche Familien treffen, ichauen Gie nach bem Geifenbehalter-ein Blid-Rirf's Geife ift ba-bas erflart Alles-bie Che ift fein

JAS. S. KIRK & CO., Chicago. Rirt's Dusty Diamond Geife; bie befte für ge-

Aediter Dentscher Jedes Rauchtabak 1 Pfund fabrigirt von ber Firma 6. 29. Gail & 21g,

Dadet Daltimore, Mb.
Schwarzer Neiter",
Wierenr No 6",
Ciegel Canafter No. 2
nub 0", winner yers
forico etc. find den
Lebbabern einer
Afrike Denticken eine Karte und für 30 Tabats beitens folcher Karten erhält man eine

> ädite Deutsche Pfeife wie hier abgebildet.

Die fabrit ift jederzeit bereit,

auf Unfrage hin, nächste Bezugsquelle anzugeben Da biefe Karten erft feit bem 1. Cepstember gepadt werben, machen wir unfere geeirten Runden barauf aufmerkfam, boch noch viele Sandler Badete ohne folge Karten auf Lager haben.



Diese neue Maschene nur \$12.00. Alle anderen Sorten sehr billig. 18nolms J. R. KOOI, 216 S. Kalsted Str.

\$1 b. Bode, Leidte Mbachlungen ober Baar. Unfer Berbft: und Winterlager tft jest woständig und wartet auf Ihren Besuch. Wir haben unser Lager für diese herbit- und Minter-Gesthäft webeutend bergeibert, jo dab wir den bei weitem gröbten und vollitändigsten Borrath, ber je in unserem Bestige war, auf Lager hoben. Die Waaren bestehen mat den neuesten, nobernsten, Sinvachen und Bettz-besetzten.

Damen-Jadets, Sacges, Biffers, u. f. w. In Glienwaaren eine enblofe Musmahl in regularen Schattis Berren-, junge Leute- und Anaben-An-

juge und Mebergieher

süge und Aeberzieher in den neuefen Facons; Kaffen und Arbeit garantiet. When, Staubunzen, Schniedung, Silber waaren, Spiter u. Chenikevorfangen, Tijde Decken, Rugs, Albums, Wriss, Gers, Meerfanms, Preifen, und Bergleichen Sie unfere Bedingungen und Preife mit dench anderer Gefchäumer Preife und Vereife mit dench anderer Gefchäumer und berechen finden, das in gleichen Preife und gewähren leichtere Bedingungen und und längere gleich ist gende in andere Haus unfere Brande, in der Stadt; etablirt seit neun Ichren. ALEX ANDER MARNEY & CO. ALEXANDER MARNEY & CO. 7-69 C. Walbington St., nabe Stute, Bimmer 1 5. Benutt ben Elebator. 110c,3m

> Leichte Abzahlungen Riedrigften Baarpreifen.

Mugige und Ueberröde, fertig ober auf Bestellung gemacht; ferner Damenmäntet, Ja-tets, Wradders, fowie Kleiderstoffe in allen Mu-ern und Gereben. rn und Fatben. Band. und Zafden-Uhren,

THE M'FRS.' DEPOT, 175 Bafalle etr., Bimmer 43.

ihn 3110, "ubendpofi" bertritt wahl Grund-bige flob ber nicht politifde Sippen. Gie ift ren Mig pa unabhangtg.

Gine heldenmuthige Frau.

3m Garfield Hofpital ju Baihing. ton, D. C., ift fürglich eine helbenmuthige Frau geftorben, beren Rame in ber Beichichte bes Burgerfrieges einen ehrenvollen Blag gefunden hat. Es ift Frau Eliza G. Cutier, Die Gattin Des Capitans Cutler, bes wohlbetannten Thürftehers des Bundesfenats. Gie erlag nach neunjährigem Leiden einem Rrebs, nachbem fie mehrere Dale operirt worden mar. Gie hat fich mabrend bes Rrieges als Mitglied bes "Botomac Relief Corps" um die Berpflegung ber Bermundeten auf dem Schlachtfelde und um die Familien der Soldaten, für welche fie unermudlich forgte, außer= ordentlich große Berdienfte erworben. Sie hat aber auch den Rebellen gegen= über auf dem Schlachtfelde ungewohn= lichen Muth gezeigt. 3hr Gatte, ein Lotomotivführer, Damals in Illinois anfaffig, marb bei Musbruch bes Rrieges unter bem erften Unfrufe des Brufidenien Lincoln die erften Freiwilliger in Allinois an.

Die Rompagnie, welche Rapitan Cutler ange vorben hatte, murbe, als sie in den Krieg jog, mit einer seidenen Fahne beschentt. Im Februar 1863 ftand Cutler mit feiner Kompaanie bei Fort Doneljon, bas bamals belagert murbe. Dort besuchte ihn feine Frau. Eines Tages murde die Kompagnie jum Angriff tommandirt, trat fehr eilig in die Attion ein und vergag die Fahne mitzunehmen. Im Rampfe gegen eine Uebermacht der Rebellen mar die Rompagnie icon im Begriffe gu meichen, ba ericien Frau Cutler mit ber Fahne in ber Rechten und einem Schwert in ber Linten, einer Jungfrau von Orleans gleich, auf bem Schlachtfelbe, ging bem Feinde entgegen und belebte ben Duth der Goldaten derart, bag dieje auf's Reue vordrangen und mader in der Rampf einariffen.

Obgleich der Rampf ein blutiger mar und Sunderte von Tapferen ge= tödtet ober ichwer vermundet murben, blieb Frau Cutler auf bem Chlachtfelde, bis ihr der Oberft des Regiments befahl, fich auf ein in Cumberland liegendes Transportichiff zu begeben, mo fie weniger in Gefahr mar. Aber auch bort zeigte fie die größte Todesverach= tung; fie fcmentte auf bem Dede bie Fahne und feste fich dem lebhaften Feuer ber Rebellen aus, die auf bas Schiff ichoffen und besonders die Fahne jum Biele nahmen. Frau Gutler, neben welcher gahlreiche Rugeln einschlugen, mußte formlich gezwungen werden, fich unter Ded zu begeben. Rach der Ausmufterung aus dem Dienft murde der Frau Cutler die Fahne, für die fie ihr Leben eingesett hatte, jum Geichent gemacht. In Dieje Gahne gehillt wird die heldenmuthige Frau beerbigt mer= ben. Man wird Frau Cutler auf ihren Bunich auf bem Coldatenfriedhof gu Arlington in's Grab fenten.

Geht Sonntag nach Columbia Scianis.

Berfehrter Athmitigsweg.

In benjenigen ameritanifchen Ctabten, beren Witterung leicht bon einem Ertrem in bas andere umichlägt fcreibt ein Urgt in einer englischen wiffenschaftlichen Zeitschrift - findet Rafe und Reble. Ramentlich gilt dies bon ber Stadt Rem Dort und ber nach- und auf Diefem Wege merben mir mit sten Umgegend. Die dort so gewöhne ihnen fertig. Was uns am meisten lichen Uebergange von heißem zu feuchts plagt, sind die Sandflöhe, eine Art von faltem Wetter und umgefehrt find jogar für blos vorübergebende Besucher mit bölliglaefunden Athmungsorganen höchft nichtie lig; unter ben Ungefeffenen bortretende und allgemeine, daß Rinber bon tatarrhbehaftete Eltern icon mit geschwollener, tatarrhalischer innerer Najenboble und Reble gur Welt tommen, und fich oft icon binnen wenigen Jahren Die Rafenlocher fo weit schließen, daß ein richtiges, natürliches Athmen unmöglich oder doch erschwert mirb, und bas Rind durch ben Munt gu athmen pflegt.

Solden Rindern begegnen mir beständig auf der Strafe und im Daufe. Bor folchem "Mundathmen", wie es bie Mergte furzweg nennen, fann nicht genug gewarnt werden; es ift ber erfte Schritt gu einem von zwei Uebeln, fehr oft gu beiben gugleich: gur Taubheit und zu jenem auffallend bloben, fchlafrigen, albernen Gefichtsausbrud, melder bem "Mundathmer" fo eigen ift. Gelbft als eine bloge ichlechte Ungewohnheit mare Dieje Athmungsart ichon an fich energisch zu befämpfen, zumal fie noch viele nachtheilige Folgen außer ben genannten hat; burch den Mund werden Staub und allerlei nachtheilige Stoffe aufgenommen, welche burch bie natürlichen Athmungswege ber Rafe, infolge ber befonderen, formlich jum Schut eingerichteten Organisation berfelben, nicht weit bringen tonnen; auch bas häßliche Schnarchen wird befanntlich burch bieje bertehrte Athmungsweise geforbert und vielfach überhaupt erft durch fie erzeugt. Roch schlimmer aber wird bie Sache badurch, bag das Athmen durch den Mund, wie gejagt, meift ein Symptom anderer tranthafter Buftande ift. Eltern, benen wirtlich an dem Wohlergehen ihrer Rinder etmas gelegen ift, follten Dieje Barnung bebergigen und, fobald ihr Rind Reigung zeigt, beständig burch ben Mund au athmen, einen tüchtigen Specialargt au Rathe gieben.

3hr Rame ift Legion.

Es gibt piele blutreinigenbe Mebiginen. Es gibt nur ein Soob's Sarfaparilla. Lagt Euch nicht burch hochtrabende Anfunigungen ober fonftige Mittel von Gurem Borfat abbringen, Sood's Sarfaparilla zu gebrauchen, benn mit biefem Borfat verfolgt Ihr ben richtigen Beg, und bas Endresultat wird ein befriedigendes fein.

Boob's Sarfaparilla ift eine ehrliche Mebigin, in ehrenhafter Weise angezeigt (bewirft ehrliche Kuren), und gibt sedem Käufer den Werth seines Gelbes. Was könnt Ihr berechtigter Weise mehr verlangen? "Bir haben in unserer ans fünf Personen bestehenden Familie seit Jahren Good's Sarssarilla gedraucht und sinden, daß es alle Eigenschaften besitht, die ihm zugeschrieben werden." Sylvanus Lane, Kastor M. Künche E. Church, Groesbeck, hamilton County, D.

Bismard und die ballifden Deutidien.

Ueber das Berhaltnig bes Fürften Bismard gur baltifden Frage maden "die Samburger Rachrichten" folgende thatfachliche Mittheilung: "Die baltiiche Frage ift zwijden dem deutichen und dem ruffischen leitenden Minifter nur einmal fchriftlich gur Sprache getommen, indem Berr v. Bismard feine vertraulichen Privatbeziehungen gu fei= nem ruffiichen Collegen, Die damals noch als Ergebnig feines Betersburger Aufenibalts ungetrübt bestanden, gur Unregung der Cache glaubte benugen au fonnen: Die eigenbandige Untwort Gortichatows mar aber in dem Grade bon Entruftung über fremde Ginmifoung in innere ruffifche Ungelegenhei= ten gefarbt, daß man fich diejeits übirzeugen mußte, ben leidenden Deutichen in den ruffiichen Oftfeeprovingen durch Betonung landsmannichaftlicher Intereffen nur gu ichaben. Die Befürch= tung, daß jede reichsbeutiche Ginmifdung Bormande gur Bericharfung der Berfolgungen bieten murde, murde von feinen baltifchen Freunden, mit benen Fürft Bismard jederzeit in Beziehung gelebt hat, feither ftets aufs lebhaftefte getheilt und der Fürft von diefen dringlich und wiederholt gebeten, ihre Lage nicht durch politische Ginmischung ju berichlimmern und ihren Reinden in Rugland nicht neuen Stoff gu Berdächtigungen und Angriffen gu lie-

Geht Sonntag nach Columbia Seighte.

Frangojen in Dehome.

Die gu Ramur in Belgien erfchei= nende "Opinion Liberale" veröffent= licht einen Brief, den ein bei ber franjonichen Fremdenlegion dienender junger Mann von Dahome aus an feine Eltern gerichtet hat. In dem Schreiben beint es u. 21 .:

König Tofa, ber Berbundete ber Frangojen, liefert Mannichaften, Die uns die Gade tragen und uns burch Fällen bon Baumen ben Weg frei machen. Geit unferm Ubmarich find mir dreimal angegriffen worden, und gwar in Rotonu, in Porto=Nuovo und end= lich am 19. November in Dogba, mo es gu einer fchredlichen Schlacht tam. Dentt euch, 4000 Schwarze gegen etwa taufend auf unferer Seite! Sie über= raichten und Morgens 3 Uhr, und vier Stunden mußten wir den Rampf aushalten. Wir hatten vier Toote und 15 Bermundete, Die Feinde über 400 Todte. Mus ben Todten und ben Sterbenden bildeten wir Saufen; alle murden berbrannt; es war ichredlich, all' Dieje Leichen gu feben Saget Jean (bem Bruder des Briefichreibers), bag gwei unferer Freunde gestorben find: Baubourg aus Mons und Berger aus Charleroi Rommandant Faurar murde bei bem Angriffe getobtet, ebenjo fech's eingeborene Schüten.

Das heer Behangins ift eine Banbe bon Bermuftern, die alles, mas ihnen in den Weg tommt, verbrennen und gerftoren. Daneben bat er eine regu= lare Urmee, Die feine Sauptftadt ber= theidigt; fie besteht aus 3000 Amazo= nen, alles Jungfrauen, Die bor nichts gurudichreden. Manner und Frauen man felten Leute mit völlig gefunder find mit beutichen Bewehren bewaffnet, aber alle ichiegen in den Tag binein, Flohen, Die fich in die Saut einbohren, dort Gier legen und den Brand erzeu= gen. Pierde giebts in Dahome nicht, dagegen begegnet man vielen wilden aber ift die Birtung eine fo ftart ber- Thieren. Mit Rudficht auf die ernften Greigniffe, an benen ich theilnehme, verabichiede ich mich hiermit von euch, benn ich glaube, bag ich aus der fchlim= men Riemme, in der ich mich befinde, nicht mehr heraustomme. Es brobt uns Typhus und gelbes Fieber; gubem haben wir jeden Mugenblid die Musficht, eine Rugel, einen Pfeil ober ben Todesftreich mit bem Meffer gu erhal= ten."

> Solide 14 R. goldene Damen Uhr, Elgin Wert, \$18.00. 18 R. folid golbene Cheringe, 82 50 auf-warts. Wathier, 178 2B. Ma-bifon Str. Ctabi. 1874.

> > Wenn die Cholera fame!

Gin Schredbild bon ben Folgen, welche eine nachftjährige Cholera-Beimfuchung in unferem Lande haben miirbe, entwirft ber Finangpolitife Eraftus Wiman :

"Burben, wie auf alle Falle gu ermarten mare, Die Ginnahmen bes Beförderungebienftes um 25 Brocent fin= ten, fo murde ein Finang-Unglud erfter Größe eintreten. Gewöhnlich beläuft sich ber lleberschuß bieses Dienstes über Die Betriebsuntoften nicht höher, als 25 Procent, und davon find die Zeiten, Die figen Poften und die Dividenden gu gablen. Borte bas auf, fo mare bas Unheil ein allgemeines. Alle Belbfreife bes Landes wurden auf bas ichmerfte davon betroffen ; nicht nur würde die Speculation gelähmt, und alle neuen Unternehmungen gehemmt fein, fonbern jogar für die gewöhnlichen legitimen Geschäftsbedürfniffe murbe es an Belogelegenheiten fehlen. Denn enger, als je, fteben beute alle unfere Beichafte mit bem Beforderungsbienft in Berbindung. Das Bertrauen murbe berloren geben, der Aredit ichmer erichuttert fein, ber gange Rleinhandel fage in ber Batiche, und auf die arbeitenden Rlaffen wurde fich bas gange Unhei'

fcblieglich entladen." hoffentlich tommt ber Tenfel nicht. tropbem Berr Wiman ihn fo lebhaft an bie Wand malt.

Geht Countag nach Columbia Seighto.

Rerns Meftauraut und Bier Bautt, 108 ba Saue Str. Sente an Zapf: Anheufer Bufch Bitfe-ner, Budweifer und Burgunder, Biato Private Stod, importirtes Bilfener, Unton Drehers Michalos, Dründener, Bargburger, Gutus

Santa Claus ill angekommen!

Das größte Lager von Spielwaaren und nütlichen Weihnachtsgeschenken auf der ganzen Westseite zu den gewöhnlichen niedrigen Preisen findet man in dem wohlbekannten Laden von WILLOUGHBY & ROBIE, 416 - 424 Milmantee 21ve. Erspart das fahrgeld und das Gedränge auf der Südseite.

Bellenbe Hunde, singende Bogel, Trompeten, Spielfarten, Toiletten: Seife, Bruftnabeln für Damen, Zahnburften, Kammkaften, Bilberrahmen, Schreibtgelli, farbige Tajdentuder, gefäumte Damentaschentucher, Gauglinge Bibs, feibene Banber, u. f. m.

Bluich: Streichholg: Behalter, laufenbe Sunbe, Papageien, Mligators und Schilbtröten, Beitichen, Buppen, miauenbe Ragen, Blechpferbe auf Rabern, Spigenfragen für Rinber, Drebftuble, ichwere Fausthanbiduthe fur Rinber, Bilberbucher, ichwere Bibs für Gauglinge, Sausmugen für Manner und

Subiche Metallophones, Porcellan-Gervice für Rinder, Refted Blods, Blech: flichen, eiserne Sparbanken, musikalische Bagen, Spelling-Roders, garnirte Puppenhüte, Lotto-Spiele, Kinder-Trommeln, Eisenbahnzüge, großer mufitalischer Kreifel, Wertzeug-Kiften, Regel, Damenportemonnaies, seibene Taschentilder für Damen, mit Juitalien, Fanen Parfume-Klaschen, große Gummiballe, feidene Glips fur Berren, goldene Ringe fur Damen, Sofen trager für Manner, Gafhmere-Sandidube für Damen, Bluid-Dugen für

> Parlortisch-Croquet, Bisque-Puppe mit lodigem Gaar, Blechsolbaten, mechanischer Zug, große Metallophones, taselförmiges Kinder-Ptano, großer Kinder-Kosser, Rellüberzogene Pierbe auf Rabern, Kinder-Kochosen aus solldem Nickel, eiserne Lotomotive mit Tender, zweiräberiger Wagen mit Ruticher, Schachbrett mit Morodo übergogen, bubider Rorb mit Bar: ume-Flaiden, feibene Saletucher fur Berren, elegante Sofentrager, Bluid: Parfume Stand, bubiche Glasvafen, Pluich Arbeitstäfichen für Damen, bestickte Glippers für Manner, bestickte Glippers für Damen, warme Pluichoder Biberfappen für Rnaben, Cafhmere Rniehofen für Knaben, Rinders

Pluich Loiletten Raftchen, bubice Albums, Borbembenknöpfe für Man-ner, mit bestem Mheinstein, Bofton Einfauftalchen fur Damen, feine Plifich Toiletten Seis, golbene Bruftnabeln für Damen, große Schulters Shawls für Kinber, feine bestidte feibene Glipfe für Damen, wollene, ge-75c batelte Rapuzen, golbene Manichettenfnopfe fur herren, elegante fcibene Tafdentucher für Damen, feine feibene Salstucher für Berren, in Schach= teln, große feibene Salstucher, weiße Bemben 2c.

> Feine Pluich=Toiletten=Raftchen, elegante Pluich = Arbeitstaftchen, pelgbefeste Glace Sanbicube für Damen, feibene, mit Bolle gefütterte Damen-Sanbicuhe, vollitändige, große Berkzeugkiften für Knaben, feine, bestickte Kilz-Tijddecken, Damen-Regenmäntel, elegant bestickte seibene Hosenträger für Herren, große Kinder-Bianos, "The Jolly" Warble Spiel, Bagatelle Boards mit Spring und Bells, vollftändige Soldaten-Ausruftung, seibene Pluschkappen für Männer und Knaben, Knaben- und Männer-Schuhe, Damen Knöpfichuhe, Rinder-leberzieher, Rinder-Anguge u. f. m., u. f. w.

Damen-Schreibpulte, Schreibpult und Bücherschrank in einem Stud, Bucherschränke, Stuhle, Schaufelftühle, fancy Stühle, Sideboards, Mitteltische, Counges, Rugs, Teppiche, Schl fzimmer= und Parlor=Möbel, Tifche, Stuble und Schaufelftühle für Kinder, Koffer und Reisetaschen.

Musv rfauf von garnirten und ungarnirten Buten gum halben Preis.

Gertige Großer Berabsetzungs-Verkauf von Winter-Ungugen und Rleider= Hebergiehern.

Gefticte Slippers, Schuhe und Ueberschuhe, Plufch- und und Souh: Cafhmere-Kappen, neue Bute.

WILLOUGHBY & ROBIE,

416—424 Milwaukee Ave.

Mahe der Carpenter Str.

für

Im

Diöbel-

Teppidie

Dept.

Buk:

Dept.

Sonntags geschloffen.

Gehet Sonntag und Columbia Seights. Große Frei-Excursion

Fonntag, Punkt 1 Uhr, per Extra-Zug, vom Polf Str. Bahnhof, an Polf und Dearborn Str., nach dem wunderbar gelegenen

The macht keinen Fehlschlag, wenn Ihr Guer Geld dort aulegt. Keine Sparbank der Well kommt Real Effale gleich. Rauft jest Lotten, ehe ber Breis fteigt.

Angahlung \$10.00 und \$5.00 monatlidg. Der Preis der Lotten ift \$200 und aufwärts.

fabriten find gebaut und bereits in Betrieb. — Straffen gradirt. - Seitenwege gelegt. - Befunde Luft. - Liegt 142 fuß über dem See. - feines Waffer.

Tidets am Juge, fowie in der Office des Eigenthumers, JAMES F. KEENEY, 1122 & 1123 Chamber of Commerce Gebæude, oder beim General-Agenten, L. v. d. Led, 70 Clybonen Ave. mife

Große freie Excursion

Morgen, Sonntag, II. Dez.,

um 1.30 Radmittags vom Chicago & Rorthwestern-Bahnhof, Gde Bells und Kingis Etr., um 1.40 von Chovurn Place. Diese Lotten find innerhalb ber Stadtgrenze, nur 73 Meilen vom Court House; hoch und troden. Preis mit Cement-Seitenwegen und Leitungs-Waster \$275 und Gin Behntel Baar, und Reft \$5-\$10 monatlich.

Die in Ausficht gestellten Berbefferungen im nordmeftlichen Stadttheil machen Biefe Leten gang besonders begehrenswerth. Die Metropolitan-Dochbahn beginnt ihren Bau Anfang Januar. Die Electrische Bahn an der Jefferson Ave. ist bereits im Bau begriffen, die Milwaufee Ave. Straßenbahn wird nächsten Frühjahr nach Jefferson Ave. verlängert, an Milwaufee Ave. mid Frving Park Vonlevard sind große Abzugskanale ungesähr sertig. Der jehige Preis ber Lotten ift billiger wie in irgend einer anderen Richtung in gleicher Entfernung vom Centrum, und wird fich in einem Jahr verdoppeln. Kommt mit, ob ihr Luft zum Kaufen habt ober nicht, und seht Euch diefe, eine ber schönften Gegenden Chicagos an.

KOESTER & ZANDER, 69 DEARBORN STR. Bubeig. Difice: Auf bem Grunbftud, offen feben Tag. — Frei: Billete in unferer Office ober auf bem Bahnhof von unferen Agenten vor Abgang bes Juges. Im Falle ungunftiger Witterung findet die Ercurfton am folgenden Sountag gur felben Beit ftatt.

Rorddeutscher Lloyd. Schnellbampfer-Linie

Kaiser Wilhelm II.

Rurge Reifezeit. Billige Oreife. Gute Octoftigung. OELRICHS & CO., No. 2 Bowling Green in New York. H. CLAUSSENIUS & CO. Seneral Agentur für den Westen.

LOTTEN in ALMIRA. Sleine LOTTEN weiter entfernt ju \$300 bis \$400, find nicht fo porguglich als bie großen Lotten bon

Bintelmanns Subdivifion gu \$500.

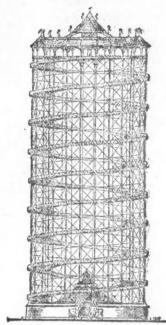
Diese sind unbedingt die besten, größten und billig-ken Baupläße in Chicago, liegen boch und trocken in ber unmitteldaren Röhe von Hundvold Park und haben 1300 Cuadracting mehr Fächentundt, als andere Rot-ten. Dieser Stadtiseit hat gute Berbindungen mit dem Gentrum der Stadt. Die Rachvoridast ist angenedun, getund, meistentheit? Deutsich und bietet dem Kaluer eine bestere Gelegenheit, ein deim zu gründen, als irgend eine andere, in weicher Hotten zum selden Preite zu haben sind; auch find die Kahlungs-Bedingungen fehr günktig. Raheres beim Eigenthimer.

Bum 3wed der Fertigstellung

Weltausstellungs = Thurmes

Jett im Bau begriffen,

The World's Fair Tower Company



jest eine Ausgabe von fünftausend Actien ihres Stammkapitals al parl, voll eingezahlt und nicht steuerdar. Das Stamm-Kapital beträgt \$2,000,000,

penerdar. Das Stamm-Kapital beträgt \$2,000,000, eingetbeilt in 20,00 Nctien zu \$100 das Stüdt.

Außer dieser Ausgade find für einen bedeutenden Theil des Stamm-Kapitals bereits Anmeldungen eingetaufen, und wird den Applitanten zugetheilt werden. Diese Ausgade wird jest dem Publitam offerit und die Seichungsbücher werden spublitam offerit und die Seichungsbücher werden sonnell in der Office der Gompauh. Zimmer 44 Portland Block, No. 107 Dearborn Str., Chicago, am 5. Dez., 1982, "mi 10 Uhr Morgens erössinet und am 10. Dezember 1892 um 3 Uhr Nachmittags geschlossen.

Seichungen sud aublög mie folgt.

Beidnungen find gabibar wie folgt: 30 Prozent bei ber Unmelbung.

20 Prozent bei ber Zuweisung 40 Prozent in 60 Tagen nach ber Buweifung. Alle Zahlungen find an 2. Ea ft on, Truftee leisten. Zuweisungen werben sofort nach Schlug ber

Beidnungs-Bücher gemacht. Das Recht irgend eine Zeichnung gang ober theile weife gurudaumeifen wird porbehalt weise zurückzuweisen wird vorbehalten. Wenn irgend eine Zeichnung ganz zurückzewiesen wird, soll der Be-trag, welcher bei der Anmeldung einbezahlt wurde, zulegeben merben. Wenn nur ein Theil bes nachge uchten Betrages gugewiefen wirb, foll bas bei ber Un. meldung guviel eingezahlte Geld gur Bablung ber unter ber Zuweifung fälligen Gumme berwenbet werben,

Vorzug

in ber Zuweisung bon Actien an Applifanten wirt in ber Reihenjolge ber Unmelbungen bei ben autorifirten Agenten und Sahlftellen ber genannten Com-

Confervative Edagung Der Ginnahmen.

Schätzung der Musgaben.

Paffagiere per Ciunbe. anagtere per Einde. 10 i 10 Skuiden ver Tag, gleich. 11 50 Caust @ Kaffagter, gleich per Tag. 30 Tage. an benen die Ausstellung offen ist. gleich. infunste von Concessonen und dem Verkauf des Sondenier-Buches und Medaillen des Thurmes, Cigenthum der Tower Co.

89,000,000 400,000

Betriebskoften für 180 Tage. \$413,000 25 Prozent der Brutto-Etunahmen (189,400,000) als Abgade an die Weltausstellungs-Be-hörde. \$250,000

Hörbe. Bieht man biefes von den Brutto-Einnahmen ab. fo bleibt. Gleich 331 Prozent des ganzen Kapitals der Company von \$2,000,000.

Gleich 331 Prozent des ganzen Kapitals der Company von \$2.000,000.

Die Beauten der Weltansfiellung veranichlagen den täglichen Belind auf über 200,000 Leute. Wir find im Stande, in mieren electrichen Wagen 12,000 Keute er Stunde hinauf und derod zu desördern und rechnen zwerschlicht auf 10,000 der Stunde. Dies muß als eine bescheiten Annahme bezeichnet werden, wenn man die Auziehungsfraft des Thurmes und den feltenen Reiz, den, eine gehaft nach der Spige gewährt, in Antechnung dringt.

Der Thurm sieht dem Franzen: Gedäude gegenüber, an dem öftlichen Eingang des Midwah Wlassauce, auf dem Grund und Boden der Weltausskellungs. Jede Berson, welche zum Thurme hineausschlich gewinnt einen Neberblich über die gesammten Ausstellungs-Aede daude.

Der Ihurm ist über 560 Fuß doch und 210 Fuß im Turchmesser. Neun vollständige Drehungen sind ersorderlich, um zur Epipe zu gelangen, die Steigung beträgt acht Prozent, eine Fahrt don zwei Weilen binauf und berunter, bietet daber neun verscheden des Aeltausskellungs-Pelapen Eine Kuschlich und der Vollen Vollen der Vol nub er pordertig, um gir spige au geungen, die sieginig vertigt auft progent, eine prints dan intauf ind berunter, dietet daher nenn verschieden den stigten des Abelfaussickellungs-Plakes. Eine Aussicht von dem Plare des Observatoriums ziegt nicht nur das große Banorama au Euren Führen, sondern zeint auch die gegenvohische Spie der Welfaussickellungs-Gedäube, io daß Jedermann, der die Auffahrt auf Spige gemach dat, ohne Führer von Gedäube zu Sedäube gehen tann.
Ein verdestlicht, zwei volle Munktodore auf dem Plur des Observatoriums zu placiren—eine Plech: und eine Volkstadische etreichmunft-Kaapelle, die adwechselnd von Morgens die Übends spielei werden. Ein Orchester wird auch in der Mitte des großen Restaurants unten im Thurme aufgestelli werden.

THE WORLD'S FAIR TOWER COMPANY,

Billiam Sambden Johnstone, Brafibent und General Manager. Charles P. Platt, Gefreiar.

Diejenigen, welche fich Actien ber gegenwärtigen Ausgabe ju biefem Preife fichern wollen, tonnen ihre Angelingen, weiche ind atten ver gegenwartigen entsydere og verfen erhöht werden und weitere Anmelbungen im Toraus in der Office der Company einrereiden. Der Project erhöht werden und weitere Ausgaben noch wehr in dem Rache, wie der Hurm der Bollendung entgegen schreitet. Geld kann per Registered Brief, Postossice Money Order, Cypreß, Wechsel, oder Bank Check eingesandt werben. Wegen weiterer Gingelheiten wende man fich an

Charles P. Platt.

Sekretär der World's fair Tower Company, Bimmer 44, Portland Blod, Ito. 107 Dearborn Str., Chicago.

35 Minuten Kahrt von der Stadt.

ELMHURST. Rein Wasser — Hoch und troden. Gesegen an der Esteago & Porthuestern Eisenbahn. Lotten \$1.50 bis \$200. \$10.00 baar. \$1.00 per Woche. \$10.00 baar. \$1.00 per Seine Zinsen berechnet.

Reine Zinfen berechtet. Auftract of Title wird mit jeder Lot geliejert. Züge geben vom Wells Str. Badwhof ab um 2 Uhr Rachmittags. Freie Sonntags : Excurs sion. Tidets in unserer Office. Rauff eine dieser Zotten in Ebicagos schönster Bor-skauff eine dieser Zotten in Ebicagos schönster Bor-skab. Säuser gebaut und verfauft auf leichte Ub-CHENEY, DELANEY & PADDOCK, (Nachfolger bon Delanen & Salaman.) Zimmer 34 und 35. 115 Dearborn Str.

nnd aufwärts für Lotten ber Subdivission, mit Hron am Afhand due und Garfield Boulevard (35. Str.) — Eine borzügliche Lage mit Eisene bahne und Pferbedahn «Verbohn- und Pervedagn suschinden, und eine bequene Entfernung von dem Stod Yards.—In Leichten Arbindungen. — Ausgegeichnete Geschältseden und schote Residens erfechenzeiten auf der Krichen und Stores.—Unt diese Zotten auf den Barkt zu bein einigen, wird eine am oreie votten auf den Markt zu bringen, wird eine beidräufte Ungahl biefer Lotten zu den jetzigen niedru-gen Breisen verfauft werden und voerden die Kreite nachber erhöbt. Wenn man die Lage der Lotten in Betracht zieht, so find feine besseren ab billigeren Lotten zu finden. Auf Berkauf beim Eigenthümer

MEYER BALLIN. 168 Randolph Str., Zimmer 6.

Großer Berdienft!

und Mibe iber 100 Dollars per Monat berbles ann, ohne Reifen und Bebbeln. Kein Agents Dumbug, sondern ein ehrliches Seichaft. JOHN HOUSE & CO., Canton, Lewis Co, Mo-

Finanzielles.

Geld zu verleihen,

in größern und fleinen Summen, auf irgend welche gute Sidercheit, wie Lagerbausscheine, erker Classe Geschöaftsbapiere und bewegliches Eigenthum. Brundeiszenthum, dybotobefen, Bauvereinssaftien, Psierde, Wasgen, Vinders und Bedieben nach Belieben, gabbar rasteuweite, auf monatliche Waublung, wenn gewüllich, und Jinsen bengemäß verringert. Alle Geschöfte unster Verschwiegendeit dasewidelt. Vitte, heinden Sie mich ober schrieben Temand zu Ihnen schieden. But der Geren Lerben Jemand zu Ihnen schieden.

B4 La Salle Str., Jummer 35, Telephon 1295. den Jemand zu Ihnen schieden. 94 La Salle Str., Zimmer 35, Telephon 1295.

5 Brogent Binfen werden auf Spars Einlagen und Reit-Depositen gegablt. Specielle Raten für Gefchafts-Contos, bon ber CHICAGO TRUST AND SAVINGS BANK, 122 und 124 Bafbington Str. Tingrafites Capital und Ueberschuß, \$329.000.
Weitere Berbindlichkeit der Actioniae, \$500,000.
Beschreft Berbindlichkeit der Actioniae, \$500,000.
Beschäftsstunden: Bon 9 bis 4 Uhr; Sampags von 9 Uhr Borm. bis 8 Uhr Abends.
Contos erwünscht. 12sp.6mbbs.

Darleben auf perfont. Gigenthum.

Gebraucht 3fr Geld?

Bir verleiben Geld zu irgend einem Betrage von 225 bis \$10,000, zu den möglicht niedrigen Raten und in fürzeher Zeit. Wenn Ide Geb zu leiden wünigdt auf Kiddelin, Wianos, Pferde, Wagen, Ausichen, Lagerbaussicheine oder dersonliches Gigenthum irgend verleiben Geld, dass das es in die Ceffentliche zu fragen, derben zu fenden und eineren Raten zu fragen, devor Ide eine Anleiche macht. Wie vereiben Geld, dasse das es in die Ceffentliche feit fommet und bestreben uns, unfere Kunden in zu bedienen, deh fie die der uns kommen, wenn ne eige andere Anleide zu nachen wähnigen. Anleiden son nen de eige andere Anleide zu nachen wähnigen. Anleiden für wender voll oder theilmeitz zu irgend einer Ich gemacht werden, nach dem Zelieden der Keibenben, und iche gemachte Industrie zum Verlage der Jediung. Es werden feine Gedihren im Boraus dassagen, sondern Ide bekommt den vollen Verlage der Jedieben. Das eines Meidering auf Möbeln, Nick noch der Siehen die Siehen dies der Art soulen ber der Siehen volle der einen Meidering auf Möbeln, Nick noch der Greich der Krist soulen beis der Art soulen foller, werden wir henselden dehts zohlen und Euch so lange Frift geben, als der wöhlicht und Euch so lange Frift geben, als der wöhlich bei konlicht.

Finanzielles.

GELD

fbart, wer bei mir Paffagescheine, Cajüte ober Zwischended, nach ober von Deutschland fault. Ich besordere Passagiere nach und von Hamburg, Bremen, Antwerpen, Rotserdam, Annsterdam, Savre, Pacis, Tectsin ze. dia Rew Jork ober Paltimore. Passagiere nach Europa lieser mit sremen, Antwerpen, Moiterdam, Antkierdam, Sabre, Baris, Stettin ze. via New York ober Baltimore. Hafiggiere nach Europa liefere mit Geodaf fret an Bord des Damplers. Wer Freunde oder Verwandte von Europa tommen lassen will, kann es nur in seinem Intereste finden. Det wie De fann es nur in feinem Intereffe finben, bei mir Freis farten gu lofen. Antunft ber Baffagiere im Chicago ftets rechtzeitig genelbet. Raberes in ber General-Agentur von

ANTON BOENERT 92 La Galle Gtr. Bollmachts und Erbichaftefachen in Gurcha, Collettionen, Boltausgahlungen te. prompt beforgt. Conntags offen bis 12 Uhr.

Household Loan Association. 85 Dearborn Gir., Simmer 304. - Geld auf Möbel. -

Geld auf Model.

Reine Begnabme, teine Deffentlichteit ober Berzögestung. Da wir unter allen Gesellschaften in den Ber. Staaten das größte Kapital bestigen, so sonnen wir Eug nieder Naten und längese Zeit gewöhren, als irgend Jennand in der Stade. Untere Gesellschaft ir organistet und macht Gesöglie nach dem Paugesielsschafts und Berzöglichen gegen eichte wöchentliche oder monatsiche Kischaltung nach Begnentlicheite. Derecht uns, bevor zhe eine Anseite macht. Bringt Eure Mödel-Receipts mit Euch.

Web wird den des gesprecht und des gesprochten.

Household Loan Association.

Household Loan Association,

85 Dearborn Ctr., Rimmer 364. - Gegründet 1854. E. G. Pauling, 149 Ja Salle Str., Bimmer 15 & 17. Geld zu verleihen auf Brund. eigenthum. Erfte Sypothefen

zu verkaufen. 4april Schukverein der gansbesiker gegen ichlecht gablenbe Diether,

371 Larrabce Str. Branch Bim. Sievert, 3204 Beniworth Ab. Terwiffiger, 794 Milwautee Abs. M. Beiß, 614 Nacine Ave. M. D. Stolle, 3254 S. halfteb Str.

Wer Geld braucht, fomme ju mir. Ich berleihe bon \$20 an, billig, auf Mobeln, Big-nos, Majchinen, Lagerscheine, Belgwerk ufen. Erse here Summen auch auf Grundelgenthum. Ioms, bie C. M. Heise,

Room61-62, 162 Bafhingtonete., Top FL Geld zu verleihen ant Möbel, Bianos, Aferbe und Magen, fowie auf andere Sicherheiten. Reine Entfernung ber Segens fanbe. Ittebrige Katen. — Strenge Geheimhaltung, Mromnte Bebienund.

CHATTEL LOAN CO., LAKE VIEW. Simmer 2, 503 Bincoln Abe., Coots Galle. Atlas National Bank of Chicago

Sud-Iseft Edle ga Saffe & 28affington Str. CAPITAL - - - - \$700,000

- 135,000 RESERVEFOND -Rauft und verfauft auständifche Wechfel, ftellt Credite briefe, in allen Theilen ber Welt benugbar, aus; beforgt Cabel-Musjah-

3maibbfalj

Der Cook County Bau- und Leih-Verein berborgt Gelb auf Grundeigenthum gu 5 Brog. Binfen. Difice: 160 G. Rorth Abe. offen bon 8 Uhr Merg. bis 7 Uhr Ch. 12bsfabibols

lungen.

GELD ju verleihen

Mustgages in bertauten.
MEAD & COE,
100 Bathington Cre.
Enthalence